www.dersachsenwalder.de

November 2019

Land, Leben & Leute am Sachsenwald

der Sachsenwalder

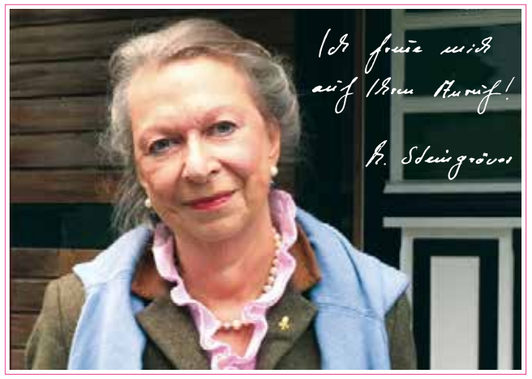
An alle erreichbaren Haushalte in Aumühle, Wohltorf, Dassendorf, Krabbenkamp

Jana Jantzen

100 Jahre. Frauenrechte. Feiern.

Mitteilungen, Nachrichten, Termine und Bürgermeisterbriefe + **Amt Hohe Elbgeest**
+ **Gemeinde Aumühle** + **Gemeinde Wohltorf** + **Gemeinde Dassendorf** + **(Sport-)Vereine** + **Serviceclubs** +
+ **Ev.-Luth. Kirchengemeinde Aumühle** + **Heilig-Geist-Kirche Wohltorf** +

Otto Villwock
Metallbau
Geländer · Antriebstechnik · Toranlagen
Björn Villwock
Metallbaumeister
Große Straße 19
21521 Aumühle
www.metallbau-reinbek.de
Tel. 04104/24 88
Fax 04104/62 59



Renate N. Steingröver
- Stadt- und Landhausimmobilien seit 20 Jahren -
Tel.: 0172.5394813 | info@steingroever.immo | www.steingroever.immo

INHALT

10 AMT HOHE ELBGEEST

12 GEMEINDE AUMÜHLE
Bürgermeisterbrief Knut Suhk
13 Polizeibericht Aumühle
14 Freiwillige Feuerwehr Aumühle
14 VHS Aumühle und Wohltorf e.V.
15 KuBA e.V.
17 Chopin-Gesellschaft
18 Schützengilde Sachsenwald
20 DRK Aumühle
24 Grundschule Aumühle
25 ZONTA Club Aumühle-Sachsenwald e.V.
26 TuS Aumühle-Wohltorf

28 KIRCHENGEMEINDE AUMÜHLE
Gemeindebrief Kerstin Harneit
28-30 Nachrichten der ev.-luth. Kirchengemeinde/-musik

36 GEMEINDE WOHLTORF
Bürgermeisterbrief Gerald Dürlich
40 DRK Wohltorf
42 Grundschule Wohltorf
44 TTK Sachsenwald

43 Trauer

46 HEILIG-GEIST-KIRCHE WOHLTORF
Gemeindebrief Pastor René Enzenauer
46–49 Nachrichten der ev.-luth. Kirchengemeinde/-musik

50 GEMEINDE DASSENDORF
Bürgermeisterin Martina Falkenberg
57 Polizeibericht Dassendorf
59 AWO Dassendorf
60 Kirche Dassendorf
58 VHS Dassendorf e.V.
59 Seniorenbeirat
60 Kulturkreis Dassendorf
62 Golf-Club am Sachsenwald
63 TuS Dassendorf

63 Garten

64-65 Wohnen

66+67 Gesund, fit & schön

67 Kleinanzeigen / Impressum

WAS IST LOS BEI UNS: IM NOVEMBER 2019

02.11.
18 Uhr
ORGEL VIRTUOS ... UND EXPRESSIV!
Orgelmusik aus vier Jahrhunderten
Kirche Wohltorf

02.11.
20 Uhr
BAU-WEISSE PARTYNACHT
Fuchsbau TuS Aumühle-Wohltorf

05.11.
17 Uhr
WOZU SIND STRASSEN DA?
Märchen für Erwachsene
Wintergarten Augustinum

09.11.
16 Uhr
MOBILÉ – MODERN–MOVIE – MOVE
Tanzaufführung
Theater Augustinum

09.+10.11.
11 –18 Uhr
ADVENTSZAUBER
Marstall und Forsthaus Friedrichsruh

10.11.
16 Uhr / 19 Uhr
MOBILÉ – MODERN–MOVIE – MOVE
Tanzaufführung
Theater Augustinum

10.11.
18 Uhr
ANDRÉ CAMPRA: REQUIEM
Kirche Aumühle

16.11.
18 Uhr
JESU, MEINE FREUDE
Abschlusskonzert des Wohltorfer Orgeljahres
Kirche Wohltorf

17.11.
17 Uhr
HINHÖREN-ZUHÖREN-DURCHHÖREN
Gesprächskonzert
Kirche Aumühle

18.11.
19 Uhr
MUSIKALISCHER STREIFZUG DURCH EUROPA
Klavierkonzert
Theater Augustinum

22.11.
20 Uhr
APPELTOWN WASHBOARD WORMS
Multifunktionssaal Dassendorf

24.11.
14.30 Uhr
STUNDE DES TROSTES
Musik und Texte um Tod und Trauer
Kirche Aumühle

24.11.
19.30 Uhr
GUNDERMANN
Biografischer Spielfilm
Theater Augustinum

25.11.
19 Uhr
DONAU – MAL ANDERS!
Fotoschau
Theater Augustinum

30.11.
15 –19 Uhr
WEIHNACHTS-MARKT AUMÜHLE
Bismarckturm Aumühle

Unser November-Titel:
Die Aumühler Kinderärztin **Jana Jantzen** ist aktuelle Präsidentin des ZONTA-Clubs Aumühle-Sachsenwald. Dieser ist mit aktuell 34 Mitgliedern aus unterschiedlichen Berufsgruppen seit 8 Jahren Teil von ZONTA international. Seit der Gründung 1919 in Buffalo, New York, hat sich ein weltweites Netzwerk entwickelt, in dem sich rund 30.000 berufstätige Frauen weltweit in 63 Ländern engagieren. Sie arbeiten gemeinsam an einer Welt, in der die Rechte der Frauen als Menschenrechte anerkannt werden, in der Frauen Zugang zu allen Ressourcen haben und in Entscheidungspositionen gleichberechtigt wie Männer vertreten sind. In dieser Welt sollen Frauen ohne Angst vor Gewalt leben können. „Das 100-jährige Jubiläum von ZONTA international feiern wir mit einem Fest am **16. November 2019** im Hotel Waldesruh am See. Feiern Sie mit! Alle Informationen hierzu finden Sie unter www.zonta-aumuehle-sachsenwald.de."
Unsere 10 Fragen an sie:
1. Amaryllis oder Rose? Rose
2. Lesen oder Musikhören? Lesen
3. Dezember oder Mai? Mai
4. Klavier oder Geige? Klavier
5. Rot oder Rosa? Rosa
6. Mütze oder Stirnband? Mütze
7. Fleisch oder Fisch? Fisch
8. Farbe oder Schwarz-Weiß? Farbe
9. Theater oder Oper? Theater
10. Kekse oder Kuchen? BEIDES!

AH
RE
NS
Altbausanierung
Maurer- und Betonarbeiten
Bauwerksabdichtung
info@baugesellschaft-ahrens.de
Baugesellschaft AHRENS mbH
Hauptstraße 10, 22885 Barsbüttel
Tel: 040–27 87 36 75

Montag, 04.11.2019, 19.30 Uhr THEATER AUGUSTINUM

VHS-Vortrag
100 Jahre Volkshochschule – 100 Jahre Bauhaus

Vortrag von Dr. Donatella Chiancone-Schneider
Volkshochschule und Bauhaus: eine gemeinsame Utopie … auch für Frauen? Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Bauhauses und vieler Volkshochschulen wird die geistige Verwandtschaft dieser Institutionen thematisiert. Beide Einrichtungen entstanden nicht nur gleichzeitig, sondern sie teilen auch eine innovative, gesellschaftspolitische Vision. Demnach sollten breitere Bevölkerungsschichten Zugang erhalten zu anspruchsvollem Wohnraum und höherer Bildung, also zu mehr Lebensqualität. Galt aber dieses Prinzip der Gleichberechtigung für alle oder nur für Männer? Wurde Weiblichkeit auch in diesen zukunftsweisenden Schulen mehr mit Haushaltsführung als mit intellektueller Beschäftigung in Verbindung gebracht? Oder wurden Frauen nun auch als kreative Künstlerinnen und kompetente Dozentinnen betrachtet, die aktiv an der Gestaltung der neuen Welt mitwirken durften? ***In Kooperation mit der Volkshochschule Aumühle/Wohltorf e.V.***
Eintritt: 7 Euro

Dienstag, 05.11.2019, 17 Uhr WINTERGARTEN

Gesichter Europas
„Wozu sind Straßen da?“

Märchen für Erwachsene, frei erzählt von Elita Carstens
Immer schon waren viele Menschen auf den Straßen Europas unterwegs: als Händler, Söldner, Handwerker, Wanderprediger, Tagelöhner, Bettler oder auch in Acht und Bann Geschlagene. Die Märchen haben sie im Gepäck gehabt, und wo immer sie Herberge für die Nacht fanden oder am Straßenrand zusammenkamen, wurde erzählt. Es wurden Neuigkeiten ausgetauscht, Gerüchte verbreitet, von Nöten und Wünschen gesprochen, auch schon einmal ordentlich aufgeschnitten und - natürlich - Märchen erzählt. So sind die Märchen mit den Menschen von Ort zu Ort, von Generation zu Generation gewandert und endlich auch zu uns gekommen.
Elita Carstens erzählt uns Märchen, die auf den alten Handelswegen Europas weitergetragen wurden. Sie wird uns so auf märchenhafte Weise durch einige europäische Länder führen und wie gewohnt so lebendig und differenziert erzählen, um den unterschiedlichen Besonderheiten der Märchen der einzelnen Länder zu entsprechen.
Eintritt (inkl. Kakao und Gebäck): 5 Euro, Gäste: 7 Euro

Samstag, 09.11.2019, 16 Uhr
Sonntag, 10.11.2019, 16 Uhr und 19 Uhr
THEATER AUGUSTINUM

Mobilé – Modern – Movie – Move

Tanzaufführung des Mobilé Ballett Studios
Die Ballettschüler aus dem Mobilé Ballett Studio präsentieren eine Tanzshow zum Thema Film. Tanzstile wie Ballett, Modern Dance, Funky Akrobatik, Steptanz, Flamenco und Orientalischer Tanz sind zu bestaunen und werden zu Filmmusik getanzt. Unter den Tänzern sind Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die Sie gerne mit vielfältigen Darbietungen überraschen möchten.
In der Sondershow am Samstagabend spielt ein Teil des Ensembles: Tanzschüler haben sich ihre eigenen Solos, Duos und Trios zum Filmthema ausgedacht, die sie am Abend präsentieren.
Eintritt: 10 Euro, Gäste: 15 Euro, Kinder bis 14: 12 Euro
Sondershow: Sa, 09.11.2019, 20 Uhr, Eintritt: 3/5 Euro

Montag, 11.11.2019, 19 Uhr FOYER

Gesichter Europas: EUROPA – Streiflichter

Eröffnung der Fotoausstellung der Gruppe Bildwerk Hamburg

Als Idee ist Europa schwer zu fassen, doch ein Besinnen auf die darin verkörperten Gedanken von „Einheit und Vielfalt“ lohnt sich. Dazu hat die Fotogruppe Bildwerk Hamburg eine sehr persönliche Auswahl von Bildern zusammengestellt, die aus dem Alltag gegriffen sind oder mit alltäglichen Vorstellungen zu Europa zu tun haben – fernab von hehren Ideen wie von harscher Kritik. Es geht um die kleinen Momente, die „Ach ja!“- oder „Aha!“- oder „Ach so!“-Erlebnisse, die anstoßen können, über die eigene Sicht auf Europa und dessen Zustand nachzudenken. Die Fotografinnen und Fotografen der Gruppe „Bildwerk Hamburg“ freuen sich, mit Ihnen auf der Vernissage ins Gespräch zu kommen – Gabriele Bastians, Ulrich Külper, Klaus Marcinczak, Monika Meyer-Schulz und Sabine von Reith. Die Ausstellung ist bis zum 12. Januar 2020 zu sehen.
Eintritt frei

Montag, 18.11.2019, 19 Uhr THEATER AUGUSTINUM

Klänge Europas
Ein musikalischer Streifzug durch Europa

Klavierkonzert von Andreas Mühlen
Nicht weniger als zwölf europäische Länder durchstreift der Pianist Andreas Mühlen auf seiner musikalischen Reise durch unseren Kontinent. Dabei durchmisst das Programm drei Jahrhunderte europäischer Kultur- und Musikgeschichte. Neben berühmten Komponisten wie Händel und Beethoven sind auch unbekanntere Namen zu entdecken, etwa Carvalho aus Portugal und Moór aus Ungarn. Europa ist hier einmal ohne nationale und zeitliche Grenzen zu genießen – das Konzert verspricht ein klangliches Kaleidoskop unterschiedlichster Charakterstücke. Andreas Mühlen erhielt seine pianistische Ausbildung bei Bernhard Roderburg an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf. Wertvolle Impulse erhielt er während eines Zusatzstudiums in der Meisterklasse Rudolf Buchbinder an der Musik-Akademie Basel. Sein Repertoire umfasst sowohl die traditionelle Klavierliteratur als auch selten gespielte Werke. Es enthält Werke des 17. Jahrhunderts, der Klassik, der Romantik, des Impressionismus‘ bis zur zeitgenössischen Moderne.
Eintritt: 5 Euro, Gäste: 7 Euro

FOTOS UND TEXTE: © AUGUSTINUM AUMÜHLE

Sonntag, 24.11.2019, 19.30 Uhr THEATER AUGUSTINUM

Cinema Europa: Gundermann

Biografischer Spielfilm, Deutschland 2018
Regie: Andreas Dresen
Mit Alexander Scheer, Anna Unterberg, Bjarne Mädel, Peter Sodann, Axel Prahl; Länge: 127 Minuten
Einige Jahre nach dem Mauerfall arbeitet Gerhard Gundermann immer noch im Tagebau in Hoyerswerda. Er möchte eine neue Band gründen und auf Tour gehen. Seine Texte über „einfache“ Menschen, Ausbeutung und Ökologie sprachen dem Publikum schon immer aus der Seele. Dennoch behält er seinen Job als Baggerfahrer bei, um unabhängig vom Erfolg seiner Kunst zu sein. Die Vergangenheit holt ihn ein, als herauskommt, dass Gundermann ein Informant der Stasi war. Während sich offenbart, wie viel er aus Liebe zum Land über seine Freunde verraten hat, zerbricht Gundermanns Bild von sich selbst. Parallel dazu beginnt Gundermanns Geschichte im Jahr 1975: Der Querdenker ist gerade aus dem Militär geschmissen worden und tritt mit der Werkband auf, deren Mitglied auch seine Jugendliebe und spätere Ehefrau Conny ist. Liedermacher, Querulant, Arbeiteridol, überzeugter Kommunist und Stasispitzel – all dies vereint der Baggerfahrer Gerhard Gundermann, dessen Leben von Regisseur Andreas Dresen, geboren 1963 in Gera, in diesem Spielfilm porträtiert wird. Gundermann verkörpert die Widersprüchlichkeiten und Dilemmata vieler Menschen, die sich für eine bessere DDR eingesetzt haben.
In Kooperation mit dem Filmring Reinbek
Eintritt: 4 Euro, Gäste: 6 Euro

Montag, 25.11.2019, 19 Uhr THEATER AUGUSTINUM

Gesichter Europas:
Donau – Mal anders! Mit Fahrrad und Packraft vom Schwarzwald ins Donaudelta

Fotoschau von Robert Neu
Ein Vortrag für Radreisende und Kreuzfahrtteilnehmer, Aktivurlauber und Kulturreisende. Ein Vortrag über ein großes Flussabenteuer an der Donau: Mit einem Schlauchboot und dem Fahrrad sowie mit der Kamera bewaffnet macht sich Fotograf und Abenteurer Robert Neu fünf Monate lang auf, den wohl europäischsten Strom des Kontinentes zu erforschen. Er durchreist zehn Länder, absolviert 2888 Kilometer und entdeckt viel persönliches Neuland.
In einem Fotovortrag zeigt Robert Neu die Höhepunkte seiner Donaureise: der Naturpark Oberes Donautal, Regensburg, die Wachau, Wien, Budapest und das Eiserne Tor gehören zu seinen Reise- und Fotostationen. Die Wahl seiner Reisemittel Fahrrad und Schlauchboot ermöglicht es ihm, unmittelbar in der Landschaft und bei den Menschen vor Ort zu reisen – und ihnen zuzuhören und ihre Geschichten zu erfahren.
Eintritt: 5 Euro, Gäste: 7 Euro

Mittwoch, 27.11.2019, ab 16 Uhr FOYER

Traditioneller Adventsmarkt

Schlendern Sie entlang unserer Adventsmeile
Auf unserem traditionellen Adventsmarkt finden Sie Schönes und Nützliches: ausgewählte Bücher und erlesenen Trödel, Handarbeiten, Seidentücher und Bastelarbeiten, Kekse, Karten, Kalender, faszinierende Filzarbeiten, handgefertigten Schmuck, Christsterne, adventliche Gestecke und natürlich köstlich Duftendes und Leckeres aus der Küche. Viele Kunsthandwerker und Aussteller kommen mit ihren attraktiven Waren schon seit Jahren und schätzen die Atmosphäre bei uns im Haus. Auch in diesem Jahr warten wieder tolle Gewinne auf die Teilnehmer der Tombola. Genießen Sie entspannt die aufkommende Weihnachtsstimmung.
Eintritt frei

FASHION
PRO-SECCO
ACCESSOIRES
NEUES GEGEN DEN „NOVEMBER BLUES“
BRUNO MANETTI -
EDLE STRICKBLAZER UND GEHRÖCKE
IN LEUCHTENDEN DOUBLE FACE FARBEN
REPEAT CASHMERE - TWINSETS - CARDIGANS
FRIENDLY HUNTING -
SCHALS UND TRIANGEL-SCARFS
@ProseccoFashionReinbek
BAHNHOFSTRASSE 11 D - 21465 REINBEK
SERVICE@PRO-SECCO.COM - WWW.PRO-SECCO.COM
TELEFON 040 - 728 11 515

FÜRST BISMARCK MÜHLE
RESTAURANT · HOTEL · TAGUNGSORT · VERANSTALTUNG

Wir freuen uns auf Ihre Tischreservierung.

FÜRST BISMARCK MÜHLE
MÜHLENWEG 3 · 21521 AUMÜHLE
TELEFON 04104 2028
INFO@BISMARCK-MUEHLE.COM

God Jul

WEIHNACHTSEVENT
AM 24.11.19 UM 11-17 UHR

LOTTAS HUS
Skandinavischer Lifestyle
Gestecke & Wohnaccessoires

Jana Schröer
21039 Escheburg
Stubbenberg 6
T. 0176-60969074

Öffnungszeiten
Di-Fr: 10-13 & 15-18 Uhr
Samstags: 9-12 Uhr
Montags: geschlossen

LOTTAS HUS

WEIHNACHTSEVENT

VÄLKOMMEN
IN LOTTAS H US!
Liebe Kunden,
wir möchten mit Ihnen die schönste Zeit des Jahres einläuten und laden Sie sehr herzlich zu unserem diesjährigem Weihnachtsevent ein.
Am **Sonntag, den 24. November von 11 bis 17 Uhr** erwarten Sie neben kostenlosem Glühwein oder Kinderpunsch zahlreiche weihnachtliche Gestecke und skandinavische Geschenkideen.
Lassen Sie sich inspirieren!
Bei jedem Einkauf erhalten Sie einen Weihnachts-Anhänger gratis dazu.
UNSERE WEIHNACHTS-KOLLEKTION:

- florale Weihnachtsgestecke
- Adventskränze
- skandinavische Dekoration und Einrichtung
- winterliche Bekleidung
- Taschen und Tücher
- Schmuck und Accessoires

WIR FREUEN UNS
AUF IHREN BESUCH!
LOTTAS HUS
Jana Schröer
Stubbenberg 6
21039 Escheburg
Telefon 0176-60969074

Zollenspieker Fährhaus

Spannung pur

Am **Freitag, den 08. November um 19.30 Uhr** lädt das Zollenspieker Fährhaus zu einem spannenden Abend mit dem Krimi „Ein Dinner mit Schuss“ von Pia Thimon :
Die Tochter reich vermählen? Wie der Dorftratsch zu Tage fördert, sind auch andere Einwohner Dufftowns durch amoröse Verstrickungen und finanzielle Verwicklungen auf die ein e oder andere Art und Weise verbändelt.
Doch ein spitzfindiger Artgenosse hilft dabei, den Mörder zu finden.

Eintritt inkl. 4-Gänge
Menü und Aperitif € 85,- p. P.

Zollenspieker Fährhaus,
Zollenspieker
Hauptdeich 141
21037 Hamburg,
Telefon 040 793133-0

VHS-Sachsenwald

Vortrag „Mikroplastik im Meer“

Jedes Jahr gelangen Millionen Tonnen Plastikabfall in die Ozeane. Er erreicht auch die entlegensten Regionen und verschmutzt die Weltmeere flächendeckend. Während dieses maritime Müllproblem weiter wächst, kann die Wissenschaft die Folgen noch nicht abschätzen. Vor allem die Auswirkungen von Mikroplastik, das aus dem Zerfall großer Plastikfragmente entsteht, sind bislang nur wenig untersucht worden. Dr. Mark Lenz vom GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel gibt einen Überblick zum Stand der Forschung. Er zeigt auf, welche Gefahren vom Plastikmüll ausgehen und welche Maßnahmen zur Eindämmung helfen.
Der Vortrag ist eine Veranstaltung der VHS Sachsenwald in Kooperation mit der BUND-Ortsgruppe Reinbek/Wentorf und dem Klimaschutzmanagement der Stadt Reinbek und findet statt am **Mittwoch, 06. November 2019, um 18 Uhr** in Raum 101 der VHS, Klosterbergenstr.2a, Reinbek. Der Kartenvorverkauf (Eintritt 7,- Euro) erfolgt in der VHS oder unter www.vhs-sachsenwald.de, Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich.

Otto-von-Bismarck-Stiftung

Historische Kriege und ihre Folgen Kommentierter Wandkalender 2020 erschienen – Vortrag zum Völkerrecht

Für das Jahr 2020 hat die Otto-von-Bismarck-Stiftung einen Wandkalender zusammengestellt, der **„Historische Szenen aus dem Deutsch-Französischen Krieg 1870/71“**, so der Titel, zeigt. Alle Drucke, Lithografien und Faksimiles der Bilder namhafter und auch weniger bekannter Künstler stammen aus dem eigenen Archiv und werden von ausführlichen Erläuterungen zur Entstehungsgeschichte des Bildes und damit zugleich zu dem Verlauf des Krieges sowie den wichtigen Beteiligten begleitet. Der Kalender im Format 42 x 30 cm kann im Historischen Bahnhof Friedrichsruh oder über den Online-Shop unter www.bismarck-stiftung.de erworben werden (7,50 Euro zzgl. Versandkosten).
Mit den Folgen eines anderen Krieges wird sich am **Donnerstag, den 28. November, um 19.30 Uhr** im Historischen Bahnhof Friedrichsruh Prof. Dr. Marcus M. Payk von der Helmut-Schmidt-Universität der Bundeswehr Hamburg beschäftigen: In seinem Vortrag **„Frieden durch Recht? Der Aufstieg des modernen Völkerrechts und der Friedensschluss nach dem Ersten Weltkrieg“** wird er die These vertreten, dass mit dem Versailler Vertrag ein Meilenstein in der Geschichte der Verrechtlichung der internationalen Politik gesetzt wurde. Anmeldungen werden gerne unter 0 41 04 / 97 71-0 oder info@bismarck-stiftung.de angenommen.
Abgerundet wird das November-Programm durch zwei Führungen: am **Sonntag, den 3. November, um 14 Uhr** durch die Dauerausstellung **„Otto von Bismarck und seine Zeit“** im Historischen Bahnhof Friedrichsruh (Eintritt frei) und am **Sonntag, den 17. November, um 14 Uhr** im Bismarck-Museum. Dort wird der Frage nachgegangen, welche Rolle der erste Reichskanzler in der Erinnerungskultur der Deutschen spielte und spielt (Eintritt: vier Euro).

ZOLLENSPIEKER FÄHRHAUS

Gänsemarsch zum Zollenspieker

Fr. 01. Nov. bis Mo. 30. Dez.
ab € 29,50,– p. P.

DIE GANZE GANS FÜR 4 PERSONEN
Erleben Sie bei uns einen behaglichen Abend. Wir servieren Ihnen eine kross gebratene Gans. Sie tranchiert und mit Orangensauce, Rotkohl, Kartoffelknödeln, Kroketten und Rosenkohl gereicht. Dazu gibt es pro Person einen Bratapfel.
Bitte reservieren Sie rechtzeitig Ihren Tisch unter 040 793133-0. Sie erhalten von uns anschließend eine schriftliche Bestätigung.

Telefon +49 (0)40 793133-0
www.zollenspieker-faehrhaus.de

Reinbeker Lichterfest

Liebe Kinder!
Wie möchtet Ihr wohnen? Wie stellt Ihr Euch Euer Traumhaus vor? Welche Farbe hat es? Was soll es dort geben? Einen Schwimmteich im Garten? Ein Pferd auf der Wiese?
Anlässlich des Lichterfestes am 29. November 2019 ab 16 Uhr im Reinbeker Ortszentrum veranstalten wir einen Malwettbewerb, zu dem wir alle Kinder im Alter von vier bis acht Jahren bitten, uns – bitte im A3-Format – ihr Traumhaus zu zeichnen. Abgegeben könnt Ihr die Bilder **bis zum 27. November** bei uns im Geschäft in der Bahnhofstrasse 2a in Reinbek. Bitte schreibt auf die Rückseite Euren Namen, Euer Alter und eine Telefonnummer, wo wir Eure Eltern erreichen können. Malstifte und Papier könnt Ihr bei Bedarf bei uns im Laden abholen.
Ihr könnt tolle Preise gewinnen: Gutscheine fürs Wunderland Speicherstadt, für Pandino Curslack, den Tierpark Hagenbeck, fürs Kino und vieles mehr.
Also ran an die Stifte und malt uns Euer Traumhaus! Die schönsten Bilder werden bei uns im Schaufester ausgestellt und die Sieger vorab telefonisch informiert. Eure Gewinne könnt Ihr dann **am 29. November beim Lichterfest** bei uns im Laden abholen. Kleine Leckereien gibt es dann auch bei uns! Ihr seid herzlich willkommen!
Von Poll Immobilien Hamburg-Sachsenwald
Bahnhofstrasse 2a, 21465 Reinbek Telefon 040/897 25 420

WaldesRuh
AM SEE

FEINHEIMISCH

Typisch Herbst:
Wild aus dem Sachsenwald
Typisch Winter:
Ofenfrische Gänse
Typisch Weihnachten:
24.12. bis 14.00 Uhr Gans und Ente to go
25. und 26.12. geöffnet, 27.12. geschlossen
Und typisch für uns: Wir freuen uns auf Sie!

Waldesruh am See / Kathrin Gehl
Am Mühlenteich 2 / 21521 Aumühle
Telefon 04104 69 53 0 / info@waldesruh-am-see.de
www.waldesruh-am-see.de

Lions zum Genießen

Der Lions Club Hamburg-Sachsenwald bietet einmal im Jahr – für einen guten Zweck – selbstgekochte Wildleber Terrine, hausgemachtes Wildsauerfleisch und mild geräucherte Wild Mettwurst aus heimischen Wäldern sowie einen edlen Himbeergeist aus vollreifen, ausgesuchten Himbeeren (10 Jahre gereift).

Unsere leckeren Produkte eignen sich einzeln oder komplett auch hervorragend als Geschenk – gerade in der Weihnachtszeit. Ab ca 20. November können wir frisch liefern (solange der Vorrat reicht).

Sie können per E-Mail bestellen bei LF Paul Friese Hamburg: **info-lc-hamburg-sachsenwald@kdwelt.de**.

Nach Auftragsbestätigung kann dann ein Abhol- oder Liefertermin (auch für Sammelbestellungen der Clubs) vereinbart werden.

Einzelheiten und die Bestellmöglichkeiten finden Sie auch auf unserer Hompage:

https://www.lions.de/web/lc-hamburg-sachsenwald

Sie finden den Lions Club Hamburg-Sachsenwald mit den oben beschriebenen Produkten auch auf dem Aumühler Weihnachtsmarkt, am Bismarckturm – unserem Wahrzeichen:

Am 1. Advent: 30. 11. und 1. 12. 2019 oder auf dem "HansemarktWeihnachtsmarkt" im Hamburger Hanseviertel am 1. 12. 2019.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Der LC Hamburg-Sachsenwald wünscht Ihnen eine wunderbare Weihnachtszeit.

Adventszauber Friedrichsruh

am 9. + 10. November 2019
im „Marstall" und „Altes Forsthaus"
Sa. & So. 11 – 18 Uhr

Idyllischer Adventsmarkt mit Weihnachts-Shopping
Im „Marstall" und im „Alten Forsthaus" derer von Bismarck präsentiert „Selekt-Veranstaltungen" einen stimmungsvollen Adventsmarkt.
Ca. 90 Aussteller haben ihre Stände drinnen und draußen aufgebaut und festlich dekoriert. Hier findet der Besucher wunderschöne Geschenke für das kommende Weihnachtsfest: außergewöhnliche Wohnaccessoires aus aller Welt, Kunsthandwerkliches aus Holz, Ton, Schmiedeeisen, Filz, Leder, Wolle und Stoff, aber auch Floristik, Mode und Schmuck.
Für jeden Besucher ist auf dem „Adventszauber" etwas dabei.

Spezialitäten, Kräuter, Wurst und Käse, Gemüse und Obst aus der Region werden angeboten.
Wer vom Stöbern und Shoppen ausruhen möchte, der kann verweilen und schlemmen.
Viel Vergnügen beim bunten Markttreiben: „Adventszauber"!

Eintritt: 4,00 € / Kinder frei
Kostenlose Parkplätze
Am Museum 2
21521 Aumühle-Friedrichsruh

– ANZEIGE –

RESTAURANT – VERANSTALTUNGEN
HOTEL – FERIENWOHNUNGEN – WALDKORB

Ein leckeres **KÄSERACLETTE**,
traditionelle **GRÜNKOHLGERICHTE** und
natürlich die **MARTINSGANS** am 11.11.

Sie benötigen noch einen Gastgeber
für Ihre diesjährige **WEIHNACHTSFEIER**?
Das übernehmen wir gern – sprechen Sie uns an und wir planen etwas Schönes für Sie. Für alle, die danach nicht mehr Autofahren wollen, stehen auch unsere Hotelzimmer zur Verfügung.

An den **ADVENTSSONNTAGEN** sowie zu den **WEIHNACHTS-FEIERTAGEN** wird vom Weihnachtsbuffet geschlemmt.

Das knisternde Kaminfeuer und
der leise rieselnden Schnee versetzen
unser Haus in den

gemütlichsten Ort des Sachsenwaldes…

Wir sind für Sie da:
Mi-Fr 17:00-21:00 Uhr, Sa 12:00-21:00 Uhr, So 11:00-19:00 Uhr
Reservierung unter: Telefon +49 4104 – 699 28 99
oder über www.opentable.de
www.forsthausfriedrichsruh.de

Amt
HOHE ELBGEEST

Herausgeber:
Die Amtsdirektorin

14.11.

AMTSAUSSCHUSS
19:30 Uhr

Gemeindehaus
Hohenhorn,
Am Ebersoll 2

Mitmachen: Frauen bei der Freiwilligen Feuerwehr
Die Mischung macht's

Aumühle – Für Carolin Rohling ist ihr Engagement in der Freiwilligen Feuerwehr Aumühle eine Herzensangelegenheit. Da trifft es sich gut, dass ihr Freund ebenfalls ehrenamtlicher Feuerwehrmann ist, denn beide investieren viel Freizeit in das wichtige Ehrenamt des Rettens, Bergens. Löschens und Schützens.

Neben den wöchentlichen Diensten in Aumühle am Dienstagabend steht am Donnerstag auch noch Sport mit den Jugendlichen und anschließend als aktive Feuerwehrkameradin auf dem Stundenplan der engagierten jungen Frau, die sich außerdem kommunalpolitisch in der Aumühler Gemeindevertretung und Gemeindeausschüssen für ihren Wohnort einsetzt.

Hinzu kommen in den vergangenen Jahren rund 300 Einsätze, die Carolin Rohling zusammen mit ihren Kameraden erfolgreich absolviert hat. Dabei mussten vor allem technische Hilfen wie Baumfällungen, aber auch Brandeinsätze oder Suchen nach vermissten Personen geleistet werden.

Die 28-jährige Aumühlerin ist seit Jugendtagen Mitglied der FFW in ihrem Heimatort. „In der Schule saß ein Mitschüler neben mir, dessen Vater Feuerwehrmann war. Da bin ich einfach mal zur Jugendwehr mitgegangen -und geblieben. Es hat mir gleich Spaß gemacht."

Inzwischen hat Carolin Rohling nicht nur die Ausbildung in der Jugendwehr und mit 18 Jahren den Übertritt in die aktive Wehr absolviert. Sie ist auch mehrfach befördert worden zur Hauptlöschmeisterin 2 und hat außerdem Lehrgänge abgelegt, um sich als Jugendwartin auszubilden. Sie leitet ein Team von neun Ausbildern aus Aumühle und Wohltorf, das Kinder ab sechs Jahren als Blaulicht-Minis und Jugendlichen von zehn bis 18 Jahren in der Jugendwehr den Spaß an der ehrenamtlichen Mitarbeit vermittelt.

Der Dienst der Kinderabteilung und Jugendwehr findet am 1. und 3. Samstag im Monat an der Feuerwehrwache Bergstraße 9 von 15 bis 17 Uhr statt. „Einfach mal vorbeikommen und mit anpacken!", lädt Jugendwartin Carolin Rohling Mädchen und Jungen aus Aumühle, Wohltorf oder Krabbenkamp ab sechs Jahren ein.

Der Freiwilligen Feuerwehr Aumühle gehören derzeit fünf aktive Feuerwehrfrauen und 34 Feuerwehrmännern an. In der 1964 gegründeten Jugendfeuerwehr sind 18 männliche und eine weibliche Jugendliche in der Ausbildung. 11 Jungen und 2 Mädchen dürfen sich seit 2014 Blaulicht-Minis nennen. Carolin Rohling: „Das sind tolle Gruppen mit viel Interesse an Feuerwehrtechnik. Alle sind mit großem Spass dabei."

„Die Mädchen sind oft technisch geschickter als die Jungen, die wiederum kräftiger als die Mädchen sind. Die Mischung macht es eben in der Feuerwehr", betont Carolin Rohling. „Jede oder jeder bringt ihre oder seine Stärken ein. Alle werden gebraucht." Ob technisch versiert oder gut in Knotenkunde, ob körperlich oder mental stark, ob Tagesfreizeit oder nur am Wochenende einsatzbereit, ob Frau oder Mann: in der Feuerwehr kommen alle Fähigkeiten zum Einsatz.

In den kommenden Ausgaben von „Der Sachsenwalder" wird weiter von Frauen in den freiwilligen Feuerwehren des Amtsgebiets berichtet. Diese Interviews entstehen im Auftrag der Gleichstellungsbeauftragten des Amtes Hohe Elbgeest Nina Stiewink und in Zusammenarbeit mit Amtswehrführer Ralf Kreutner. In Planung ist eine Infoveranstaltung für alle interessierten Frauen, die mehr über die Mitarbeit in den freiwilligen Feuerwehren des Amtsgebiets erfahren möchten. SUSANNE NOWACKI

Mit dem Rauchhaus demonstriert Jugendwartin Carolin Rohling, wo im Haushalt brandgefährliche Situationen entstehen können. FOTO: **© SUSANNE NOWACKI**

Amt Hohe Elbgeest
Christina Lehmann
Amtsdirektorin
Christa-Höppner-Platz 1,
21521 Dassendorf
Telefon: 04104/990-0
Fax: 04104/990-68
poststelle@amt-hohe-elbgeest.de
www.amt-hohe-elbgeest.de

Sprechzeiten:
Mo. ***9 – 12 Uhr***
14 – 18 Uhr
Di. ***9 – 12 Uhr***
Mi. ***geschlossen***
Do. ***7 – 12 Uhr***
Fr. ***9 – 12 Uhr***
Fr. Sozialamt geschlossen
außerhalb dieser Zeiten nach telefonischer Vereinbarung

AWO Sprachmittler
(arab., farsi, türk.)
Mo. ***14 – 16 Uhr***

Klimaschutzmanagement
Telefon: 04104/990-423
klima@amt-hohe-elbgeest.de

Gleichstellungsbeauftragte
Nina Stiewink
Telefon: 04104/990-104
gleichstellung@amt-hohe-elbgeest.de

Schiedsamt Hohe Elbgeest
Bernhard Fürst
Telefon: 0152/0153 3077

Durchwahl Ämter
04104/990

Einwohnermeldeamt	-302
Standesamt	-305
Sozialamt (***Fr. geschl.***)	-0
Steueramt	-220
Gewerbeamt	-304
Ordnungsamt	-301
Bauamt für Aumühle/Wohltorf	-607
Bauamt für die übrigen Gemeinden	-602

Frauenfrühstück im Amt Hohe Elbgeest
Kommt vorbei!

Samstag, 16. November
9.30 bis 12 Uhr

Gemeinderäume
Dassendorf
(frühere Kreissparkasse)
Sperberweg 4

Wir treffen uns zum gemütlichen Austausch, Kennenlernen und (Wieder)-Treffen. Hobbies können vorgestellt werden, Ideen für gemeinsame Aktionen entstehen hier.

Jede bringt bitte etwas Leckeres für das Frühstücksbüfett mit.

Brötchen, Kaffee und Tee stehen bereit.
Ein Kostenbeitrag dafür ist willkommen.

Bitte anmelden unter 04104 699732 (AB) oder per Mail an susnow@hotmail.de .

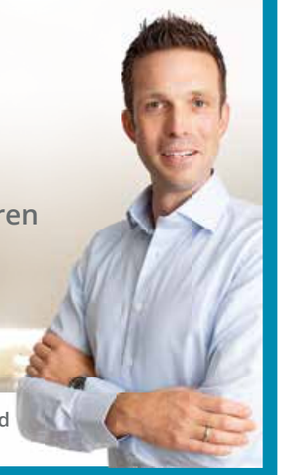
Wir freuen uns auf Sie und Euch!

Das Team "Von Frauen für Frauen"
Martina Koos - Susanne Nowacki

Schirmherrin des Frauenfrühstücks „Von Frauen für Frauen":
Gleichstellungsbeauftragte des Amts Hohe Elbgeest Nina Stiewink

KOSTENLOSE BEWERTUNG
BARGELD SOFORT

GOLD & SILBER ANKAUF
Alexander Dau



· Gold und Silber
· Schmuck
· Bestecke*
· Zahngold**
· Münzen und Barren
· Uhren
· Diamanten

* 90, 100, 800, 835, 925 etc.
**auch mit Zähnen!

NEU: Verkauf von Gold und Silber zur Kapitalanlage

Am Ladenzentrum 6b · 21465 Reinbek
Mo-Fr: 10-13 und 14-18 Uhr
Tel. 040 / 2286 0330
www.goldankauf-dau.de

vhs **Dassendorf**
WenDo - Selbstverteidigung für Frauen - in Kooperation mit der VHS Dassendorf

Im Rahmen der Internationalen Woche gegen Gewalt bietet die Gleichstellungsbeauftragte im Amt Hohe Elbgeest in Kooperation mit der VHS Dassendorf e. V. einen WenDo-Selbstverteidigungskurs für Frauen an.

Frauen sehen sich immer wieder Gewalt ausgesetzt, im häuslichen wie im öffentlichen Bereich. Sie fragen sich, wie sie sich gegen Angriffe schützen können? Die WenDo-Selbstverteidigungstechnik bietet hilfreiche Antworten darauf. Eine Besonderheit dieser Selbstverteidigungsart ist die Mischung von leicht erlernbaren körperlichen Techniken und verbalen Selbstverteidigungsformen. Das Hauptaugenmerk des Trainings liegt darauf, die individuellen Stärken der Frauen zu fördern und dadurch die Handlungsmöglichkeiten jeder einzelnen Frau zu erweitern.

Termin: Samstag, 30. November, 10.30 bis 16.30 Uhr
Ort: Multifunktionssaal Dassendorf, Christa-Höppner-Platz 1
Leitung: T. Beer, Trainerin und Kriminologin
Der Kurs ist kostenfrei – die Finanzierung erfolgt durch die Gleichstellungsarbeit des Amtes Hohe Elbgeest.
Verbindliche Anmeldung unter Tel: 04104/699 146 oder per Mail unter service@vhs-dassendorf.de. AM 106 05 (bitte angeben bei der Anmeldung)

NINA STIEWINK, GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE IM AMT HOHE ELBGEEST

Pflanzlich!

20%*
Einführungsrabatt
auf alle Produkte unseres
Pflanzlich!-Sortimentes

Apotheke am Billenkamp
Dr. Thomas Röttger
Große Straße 10 · 21521 Aumühle
04104 2533
Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag 8:00 bis 19:00 Uhr
Samstag 8:00 bis 13:00 Uhr

*gegenüber der UVP.
Gilt vom 01.11. bis 30.11.2019

Gemeinde
AUMÜHLE

Herausgeber:
Der Bürgermeister

Liebe Aumühlerinnen,
liebe Aumühler,

die Bahnbrücke in Aumühle ist wieder befahrbar und die Sperrung der Wohltorfer Straße sollte auch der Vergangenheit angehören, sodass die Wege u.a. nach Hamburg wieder frei sind. Leider müssen sich die Aumühler Autofahrer*innen auch in den nächsten Monaten auf längere Wege einstellen. Seit Ende Oktober wird die L208 von Aumühle nach Kuddewörde auf einer Strecke von acht Kilometern vom Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr repariert.
Die Bewohner*innen von Friedrichsruh und Witzhaver Viert sind von den Straßenbaumaßnahmen leider besonders betroffen. Die Vollsperrung soll sich noch bis Ende Mai hinziehen.

Seniorenausfahrt
Die diesjährige Seniorenausfahrt der Gemeinde führte uns ins malerische Amelinghausen im Herzen der Lüneburger Heide. 33 Seniorinnen und Senioren nahmen die Möglichkeit wahr, bei leckersten hausgemachten Torten und Kaffee oder Tee angeregt zu plauschen und sich auszutauschen. Danach gab es die Möglichkeit das familieneigene Hofmuseum zu erkunden, und sich von der Seniorchefin durch drei Jahrhunderte bäuerlichen Lebens in der Heide führen zu lassen. Bei schönstem Sonnenschein konnte man dann noch den bezaubernden Bauerngarten genießen, bevor der Bus uns zurück nach Hause brachte. Ich hoffe allen Teilnehmer*innen hat die Ausfahrt ebensoviel Freude gemacht wie mir.
Vorweg schon ein kleiner Hinweis: Die Seniorenweihnachtsfeier wird voraussichtlich wieder Mitte Dezember stattfinden.

Sport und Jugendheim
Ich hatte berichtet, dass sich die Gemeinde um Fördergelder für die Sanierung des Sport- und Jugendheims des TuS Aumühle-Wohltorf beworben hat. Es ging um den Bau barrierefreier Zugangsmöglichkeiten und Sanitäranlagen. Leider wurde der Förderantrag abgelehnt. Nun müssen wir auf die ursprüngliche Planung zurückgreifen und die Sanierung aus den vorhandenen Mitteln bestreiten.

Ihr

Knut Suhk,
Bürgermeister

Der Herbst

Die Sagen, die der Erde sich entfernen,
Vom Geiste, der gewesen ist und wiederkehret,
Sie kehren zu der Menschheit sich, und vieles lernen
Wir aus der Zeit, die eilends sich verzehret.

Die Bilder der Vergangenheit sind nicht verlassen
Von der Natur, als wie die Tag' verblassen
Im hohen Sommer, kehrt der Herbst zur Erde nieder,
Der Geist der Schauer findet sich am Himmel wieder.

In kurzer Zeit hat vieles sich geendet,
Der Landmann, der am Pfluge sich gezeiget,
Er siehet, wie das Jahr sich frohem Ende neiget,
In solchen Bildern ist des Menschen Tag vollendet.

Der Erde Rund mit Felsen ausgezieret
Ist wie die Wolke nicht, die abends sich verlieret,
Es zeiget sich mit einem goldnen Tage,
Und die Vollkommenheit ist ohne Klage.

(Friedrich Hölderlin, 1770-1843)

Kontakt

Gemeinde Aumühle
Bürgermeister
Knut Suhk
Bismarckallee 21
Telefon: 04104/96 29 617
Sekretariat: 04104/96 29 618
Fax: 04104/96 29 619
Sprechzeiten:
Mo. und Do. 9 – 12 Uhr
und nach Vereinbarung

Schiedsamt Markus Kuhn
Telefon: 04104/91 91 83
Jörn Kahlmann
Telefon: 04104/96 00 66

Fürstin Ann-Mari-von-Bismarck-Schule
Ernst-Anton-Straße 27
Telefon: 04104/1565
Ev. Krippe und Kindergarten Aumühle
Weidenstieg 2
Telefon: 04104/5174
Montessori Kinderhaus
Ernst-Anton-Straße 27a
Telefon: 04104/96 13 83
agilo Waldkindergarten Sachsenwaldkinder
Turnierplatz Lindenallee
Telefon: 04104/69 99 62
agilo Kinderkrippe Krippelkrabbel
Ernst-Anton-Straße 27b
Telefon: 04104/69 57 17

Gemeinde-Bücherei
Bismarck-Turm, Berliner Platz
Öffnungszeiten:
Mi. und Fr. 16 – 19 Uhr
Telefon: 04104/69 06 20
(während der Öffnungszeiten)

VHS der Sachsenwald-gemeinden Aumühle und Wohltorf e.V., Bergstraße 9
Öffnungszeiten:
Mo. 14 – 16 Uhr, Do. 9 – 11 Uhr
Telefon: 04104/80 360

12.12.
Sitzung der Gemeindevertretung Aumühle
20 Uhr, Treffpunkt Aumühle
Sachsenwaldstraße 18
Öffentliche Sitzung mit Einwohnerfragestunde

Öffentl. Ausschuss-Sitzungen
siehe amtliche Schaukästen oder www.aumuehle.de

Polizeibericht

Der Herbst ist da! Das merken wir auch aus polizeilicher Sicht. Mit Beginn der dunklen Jahreszeit ist auch die Zahl der Wildunfälle gestiegen. Fahren Sie durch die bewaldeten Gebiete bitte stets aufmerksam und gerade zur Dämmerungs- und Nachtzeiten mit entsprechend angepasster Geschwindigkeit.
Erfreulicherweise konnten wir bisher keinen Anstieg der Einbruchskriminalität feststellen, wie es sonst in den Vorjahren zu dieser Zeit üblich war. Zu diesem Deliktsfeld wird es über das Winterhalbjahr wieder eine Reihe größere Kontrolleinsätze vom Revier Reinbek aus in Kooperation mit Hamburg geben. Wir hoffen, dass diese präventiven Maßnahmen dazu beitragen, die Einbruchstaten weiterhin auf einem niedrigen Niveau zu halten.
Im Bereich des Aumühler Bahnhofs ist es erneut zu Sachbeschädigungen gekommen. Bei einem dort geparkten Fahrzeug wurde der Lack zerkratzt.
Leider wurden auch im Oktober wieder einige Fahrräder entwendet. Tatorte für die Diebstähle waren mal wieder die Bahnhöfe Aumühle und Wohltorf. Allerdings wurden in diesem Monat auch Fahrräder von einem Privatgrundstück gestohlen. Achten Sie auch zu Hause darauf, Ihre Fahrräder entsprechend zu sichern!
Im Bereich der Großen Straße werden immer wieder Fahrzeuge falsch abgestellt, weil man nur „schnell etwas besorgen will". Dadurch werden meist andere Verkehrsteilnehmer behindert oder bei Parken auf dem Gehweg gar gefährdet! Vor alle Kinder haben dann so gut wie keine Chance mehr die Straße sicher zu überqueren. Solche Verstöße werden durch uns geahndet. Bitte parken Sie Ihre Fahrzeuge ordnungsgemäß.
Zu Beeinträchtigung des Verkehrs in unserem Bereich wird es bedauerlicher Weise noch die nächsten Monate kommen. Der Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein (LBV.SH) erneuert noch voraussichtlich bis Ende Mai 2020 die Stecke zwischen Friedrichsruh und Kuddewörde. Während der gesamten Bauzeit ist der Durchgangsverkehr auf der Sachsenwaldstraße (L 208) nicht möglich. Eine Umleitung ist ausgeschildert.
Ich wünsche allen einen nicht zu trüben November,
Mit besten Grüßen,
IHRE NADINE SATZEL

Im Notfall

Notruf: 110
Polizeistation Aumühle
Bergstraße 9, 21521 Aumühle
Telefon: 04104/913987-0
Feuer: 112
Freiwillige Feuerwehr Aumühle
Bergstraße 9, 21521 Aumühle
Telefon: 04104/3595
Krankenwagen:
Kreisstelle Bad Oldesloe
Telefon: 04531/81 001

Ärztliche Notfallversorgung

Krankenhaus St. Adolf-Stift
Hamburger Str. 41
21465 Reinbek
Johanniter-Krankenhaus
Am Runden Berge 3
21502 Geesthacht
Öffnungszeiten:
Mo. Di. Do 19 –21 Uhr
Mi. Fr. 17 –21 Uhr
Sa. So. Feiertag 10 –13 Uhr und 17 –21 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst: www.kzv-rz.de
Augenärztlicher Notdienst
Telefon: 040/66 28 30
Apotheken Notdienst
Telefon: 0800/228 22 80
Tierärztlicher Notfalldienst
Telefon: 040/43 43 79

Für Sie da:

Frauenberatung Herzogtum Lauenburg
Telefon: 04151/81 306

Josef Diers, FA für Kinder- und Jugendmedizin
Bismarckallee 21
Telefon: 04104/69 50 433
Dr. Bruno Lamersdorf
Facharzt für Innere Medizin
Dr. Axel Reich
Allgemeinmedizin
Bergstraße 31
Telefon: 04104/96 01 43
Dr. Patrick Mohr, Zahnarzt
Bergstraße 31
Telefon: 04104/96 95 00

Apotheke am Billenkamp
Große Str. 10
Telefon: 04104/2533
Apotheke Aumühle
Hofriedeallee 22
Telefon: 04104/1665

FREIWILLIGE FEUERWEHR
Aumühle

Feuerwehrbericht

Die „dunkle“ Jahreszeit hat begonnen und das merken wir auch bei unseren wöchentlichen Übungsdiensten jeden Dienstag um 19 Uhr am Feuerwehrgerätehaus in Aumühle.
Konnte man im Sommer bis 21 Uhr problemlos draußen arbeiten, müssen wir jetzt bereits um 19 Uhr für ausreichende Beleuchtung bei den praktischen Diensten im Freien sorgen.
Gute Sichtverhältnisse an den Einsatzstellen sind ein wesentlicher Faktor für zügiges, sicheres und zielgerichtetes Arbeiten. In den Herbst- und Wintermonaten widmen wir der technischen Hilfe, zu der auch das „Ausleuchten und Absichern von Einsatzstellen“ gehört, besonders viel Aufmerksamkeit in der Ausbildung.
Inzwischen ist allseits bekannt, dass die Alarmierung zur technischen Hilfe einen überwiegenden Teil der Gesamteinsatzzahlen der Feuerwehren ausmachen. Hinter der Abkürzung „TH“ verbirgt sich ein sehr breites Spektrum an Einsatzszenarien, von „Notfall – Tür verschlossen“ über „Sichern in Höhen und Tiefen“, schweren Verkehrsunfällen mit eingeklemmten Personen, bis hin zu Unwettereinsätzen mit Sturm- und Wasserschäden. Für jedes dieser Einsatzstichworte ist die Feuerwehr mit umfangreichem Gerät und Material ausgestattet, das im Einsatzfall auch nachts um 3:30 Uhr sicher beherrscht werden muss. Eine besondere Herausforderung für unsere neuen Kameradinnen und Kameraden, die sie aber durch die Bank weg sehr gut meistern.

Übungsdienst mit pneumatischen Hebekissen im Schein des LED-Akkuscheinwerfers

Da wir weiterhin dringend Verstärkung suchen, um die Sicherheit in Aumühle auf dem derzeitig hohen Niveau halten zu können, laden wir jede Aumühler Bürgerin und jeden Aumühler Bürger zwischen 18 und 67 Jahren ein, an einem Dienstabend vorbeizuschauen. Vielleicht ist der Einsatz in der Freiwilligen Feuerwehr ja genau die Herausforderung und das Engagement für unsere Gemeinde, das du gesucht hast!
Weitere Informationen gibt es auf unserer Internetseite www.feuerwehr-aumuehle.de und in den sozialen Medien. JOACHIM MIRO

vhs

VHS Aumühle und Wohltorf e.V.
Aumühle aus der Vogelperspektive
Führung auf den Bismarckturm

Bei dieser Führung mit unserem neuen „Turmwächter“ Herrn Erhard Bartels erhält man viele interessante Informationen über den Turm und seinen Erbauer Emil Specht. Der Ausstellungsraum im 3. Stock bietet einen Einblick in die Geschichte der Gemeinde Aumühle.
Termin: Samstag, 09.11.2019 um 15.00 Uhr
Treffen vor dem Bismarckturm, Berliner Platz, 21521 Aumühle
Eintritt: Die Führung ist kostenlos und dauert ca. 1 Stunde.
Über eine Spende für das Archiv des Bismarckturms würden wir uns sehr freuen.
Anmeldung erforderlich wegen begrenzter Teilnehmerzahl unter 04104-2263 bei Erhard Bartels.

Elektrotechnik
Meisterbetrieb
Michael Lüneburg
Haidrath 33a
21521 Wohltorf
Planung & Ausführung
in allen Bereichen der modernen Elektroinstallation:
Neubau & Altbausanierung, Renovierung, EDV & Netzwerke, Telekommunikationsanlagen, TV & Satanlagen, Alarmanlagen, Beleuchtung, Rolladen & Toranlagen, Klingel & Sprechanlagen, Wartung, E-Check, Photovoltaik, EIB
Elektrotechnik Michael Lüneburg | Tel. 04104 91 99 89 | info@lueneburg-elektrotechnik.de

Verein für Kultur und Bildung in Aumühle
KuBA e.V.

Weihnachtsmarkt Aumühle

Samstag, 30.November 2019
15.00 - 18.00 Uhr

15.00 Uhr	Eröffnung durch den Aumühler Bürgermeister Herrn Knut Suhk
15.00 - 17.00 Uhr	Das Sachsenwald Sound Orchester spielt Weihnachtslieder
16.00 Uhr	Führung im Bismarckturm (telefonische Anmeldung erbeten unter: 04104 - 22 82)
16.30 Uhr	"Aumühle singt unter'm Weihnachtsbaum" adventliches Singen mit Susanne Bornholdt
17.00 Uhr	Der Weihnachtsmann kommt ...
ca. 18.00 Uhr	Tombola mit den Top-5-Preisen (Bühne)
ab 18.30 Uhr	fröhlicher Ausklang an den Ständen

Sonntag, 01.Dezember 2019
12.30 - 17.00 Uhr

12.30 Uhr	Beginn
15.00 Uhr	Grusswort vom Wohltorfer Bürgermeister Herrn Dürlich
15.10 Uhr	"Aumühle singt unter'm Weihnachtsbaum" adventliches Singen mit Susanne Bornholdt
15.30 Uhr	Der Weihnachtsmann kommt ...
16.00 Uhr	Führung im Bismarckturm (telefonische Anmeldung erbeten unter: 04104 - 22 82)
16.30 Uhr	Tombola mit den Top-5-Preisen (Bühne)
	und danach :
17.00 Uhr	Schluss und Vorfreude auf das nächste Jahr

www.weihnachtsmarkt-aumuehle.de

Änderungen vorbehalten!

Mitteilungen aus der Aumühler Politik

Lockerung des Baumschutzes

Aumühle liegt am Sachsenwald und ist mit seinen historisch großen Grundstücken durch lichte Freiräume und große Bäume geprägt. Viele beneiden uns gerade wegen dieser für unseren Ort charakteristischen Naturnähe. Dieses grüne Aumühle wollen wir erhalten! Es soll aber berücksichtigt werden, dass durch den hohen Schutz der jetzigen Satzung viele Grundstücke über die Jahre verschattet sind und inzwischen unter zu wenig „Sonne, Licht und Luft" leiden.

Im Umweltausschuss haben wir das Thema diskutiert. Wir suchen derzeit nach einer mehrheitsfähigen Lösung. Die UWG vertritt dabei folgende Position:

Der landes- und bundesgesetzliche Schutz von Bäumen greift grundsätzlich erst ab einem Stammumfang von 2 m.
Auch wenn unter besonderen Umständen auch kleinere Bäume geschützt werden, könnte das grüne Ortsbild von Aumühle auf dieser Basis nicht erhalten werden. Wir wollen daher keine Abschaffung der Satzung, sondern eine Anpassung.

Die UWG plädiert für eine sinnvolle Lockerung der Baumschutzsatzung. Wir wollen weitere Baumarten ausnehmen, den Stammumfang für schützenswerte Bäume erhöhen, Fällungen formal erleichtern und Ersatzpflanzungen einschränken.

KASPAR VON WEDEL

Vielen Dank PKH

Parteiarbeit auf kommunaler Ebene ist getragen von Menschen, die in ihrer Freizeit die vielfältigen Themen rund um Aumühle aufnehmen und voranbringen.
Heute möchten wir Ihnen unseren Mann im Hintergrund vorstellen:

Peter Krüger-Herbert

Er ist unser unermüdlicher Antreiber und Motor hinter den Kulissen, stellvertretender Vorsitzender sowie Geschäftsführer der CDU Aumühle. In diesen Funktionen kümmert er sich um viele organisatorische Themen.
Peter befindet sich seit wenigen Jahren im Unruhestand und kennt dabei keine Langeweile. Er ist hochmotiviert und stets bereit, sich für die CDU und für unseren Ort einzusetzen. Dabei helfen ihm sein Sinn fürs Praktische und seine guten Kontakte zu sehr vielen Menschen, die uns und Aumühle mit Rat und Tat unterstützen können. Wir sind sehr stolz und dankbar, dass Peter zu uns gehört und wir uns immer auf ihn verlassen können.
Wenn Sie Interesse an Kommunalpolitik haben und die Entwicklung unserer großartigen Sachsenwaldgemeinde mitgestalten möchten, nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf:
info@cdu-aumuehle.de.

IHR HENNING TEETZ
(VORSITZENDER CDU AUMÜHLE)

Die Welt gerät aus den Fugen!

Klimakatastrophe, Kriege, rassistische Übergriffe, ein gewaltiger und gewalttätiger Ruck nach rechts, um uns herum Regierende, die häufig nur noch ein Kopfschütteln hervorrufen.
Gibt es eigentlich noch Lichtblicke – haben wir noch Zutrauen, dass wir die Welt verändern, oder gar retten können?
Vielleicht sollte ich das nicht als Frage formulieren – sondern als Auftrag: **Wir müssen was tun!**
Und wenn man die Wahlergebnisse der letzten Zeit und die Prognosen für die Zukunft anschaut, so traut man den Grünen einiges zu. Das verstehe ich als einen Auftrag: **Macht was! Kümmert euch!**
Die großen Themen der Welt- und Landespolitik auf unser kleines Aumühle runter zu brechen, fällt nicht leicht. Wir Kommunalpolitiker*innen (aus allen Aumühler Parteien!) bewegen ja eher die „kleinen" Dinge. Das tun wir gerne mit Fleiß und großem zeitlichen Aufwand.
Wenn wir, wie es in Aumühle geschieht, an den kleinen Stellschrauben und Zahnrädern drehen, verbessern wir die Welt! Und wenn Sie, liebe Leser*innen, der Meinung sind, wir machen das ganz gut – dann freuen wir uns. Gerne auch mal als positive Rückmeldung. Sollten Sie der Meinung sein, es geschieht zu wenig, können Sie etwas verändern. Wenn Sie auch das Bedürfnis haben, die Welt zu verbessern, fordere ich Sie hiermit auf: **tun Sie das!**
Und wenn Ihr Herz ein klein wenig „grün" schlägt, kommen Sie in unsere Fraktion oder Partei. **Wir können Sie gut gebrauchen!**
Kontaktieren Sie mich gerne unter b@czarnitzki.de.

BURKHARD CZARNITZKI

Freie Demokraten

Liebe Aumühler*innen,

wie in der Septemberausgabe des Sachsenwalders angekündigt, hat mittlerweile ein Treffen zum Thema REGIONALPARK SACHSENWALD im Rathaus mit dem Amt für Landesplanung und Stadtentwicklung der Hansestadt Hamburg stattgefunden. Wir waren uns einig nächste Schritte zu gehen. Für ein erstes Netzwerk der beteiligten Akteure Aumühle, Wohltorf, Wentorf und Reinbek sollte der Antrag für notwendige Fördermittel bei der Metropolregion Hamburg gestellt werden. Dafür ist aber Vorarbeit notwendig. Packen wir es an.

Endlich sind unsere neuen Parkbänke beim Bauhof angekommen. Der Austausch soll jetzt nach und nach erfolgen. Die „erste" steht übrigens direkt vorm Rathaus.

Ich wünsche allen Lesern entspanntes Verweilen auf diesen fast wartungsfreien Bänken

Ihr
HENDRIK WOLTERS
FRAKTIONS- UND
ORTSVORSITZENDER
EMAIL:
ORTSVERBAND@FDP-AUMUEHLE.DE

SPD Aumühle

Als Nachtrag zu unserem Bericht in der Oktober-Ausgabe des Sachsenwalder müssen wir leider berichten, dass der Antrag auf Förderung eines behindertengerechten Umbaus der Sanitärräume im Sport- und Jugendheim abgelehnt wurde. Jetzt wird also vorrangig die ursprünglich geplante Sanierung durchgeführt. Wir wurden von Bürgern gefragt, welche Regeln für die Beseitigung und Entsorgung von Laub auf Gehwegen und Straßen gelten. Die seit Anfang 2018 gültige Straßenreinigungssatzung verpflichtet die Anwohner, Gehwege bzw. Randstreifen und die halbe Straßenbreite einschließlich des Rinnsteins vor ihren Grundstücken sauber zu halten. Das trifft im Winter auch für Eis und Schnee zu. Ein Grünstreifen zwischen Grundstück und Straße wie in der Kuhkoppel oder Sachsenwaldstraße hebt diese Pflicht nicht auf. Allerdings nimmt die Gemeinde den Anwohnern die Aufgabe der Reinigung der Fahrbahnen durch die wöchentliche (meist dienstags) maschinelle Straßenreinigung ab. Die Kosten dafür sind in einer Straßenreinigungsgebühr (z.Zt. € 1,16 pro Meter Straßenfront und Jahr) enthalten, die von den Anwohnern zu zahlen ist.
In Alleen hat sich die Gemeinde bereit erklärt, den Anwohnern bei der Entsorgung des Laubs (nur der Straßenbäume!) zu helfen. Dafür sollen die Anwohner das Laub am Rand der Gehwege zu Haufen zusammenharken, die dann vom Bauhof mit Laubsaugern unentgeltlich eingesammelt und entsorgt werden. Dafür ist es wichtig, dass keine Äste in diesen Haufen sind, denn die würden im Saugrohr hängen bleiben und es verstopfen.

DR. JULIA V. BÜLOW,
MITGLIED IM UMWELTAUSSCHUSS
WWW.SPD-AUMUEHLE.DE

– ANZEIGE –

Pflanzlich!
Die Apotheke am Billenkamp startet neuen Beratungsschwerpunkt

Die Apotheke am Billenkamp startet mit einem neuen Beratungsschwerpunkt in die Wintersaison. Pflanzliche Arzneimittel erfreuten sich wachsender Beliebtheit bei den Kunden, so der Inhaber Dr. Thomas Röttger. Und es gebe für viele Produkte eine gute Studienlage zur Wirksamkeit. Die Apotheke präsentiert den neuen Schwerpunkt in einem separaten Bereich mit einem neuen Logo: Pflanzlich!. Selbstverständlich beraten die Mitarbeiter der Apotheke am Billenkamp gewohnt kompetent und bieten darüber hinaus umfangreiches Informationsmaterial an. Als Einführungsangebot erhalten die Kunden im November einen **Rabatt von 20% auf alle Produkte des Pflanzlich!-Sortiments.**
Große Str. 10 in Aumühle

Chopin-Gesellschaft Hamburg und Sachsenwald

Stars von morgen beim 7. Nocturne auf Gut Schönau

Zwei hochbegabte junge Pianisten und eine Pianistin gestalten den festlichen Abschluss des Konzertjahres der Chopin-Gesellschaft Hamburg und Sachsenwald. Beim nun schon traditionellen 7. Nocturne spielen die jungen hochbegabten Emanuel Roch, Zuzanna Pietrzak und Gevorg Matinyan – allesamt Preisträger. Hubert Rutkowski, dessen faszinierendes Klavierspiel am 1. Oktober im Schloss Reinbek das Publikum zu stehenden Ovationen hinriss, wird das Nocturne auf Gut Nohant … pardon auf Gut Schönau moderieren. Sicherlich gibt es dann ein spontanes, munteres Zwiegespräch mit den jungen17, 20 und 22 Jahre jungen Künstlern. Die Abende auf George Sands Gut Nohant, Vorbild des „Nocturne" auf Gut Schönau, hatten ihre Riten, die vorschrieben, dass die Lampen gelöscht, die Kerzen angezündet wurden und jeder schwieg, als wäre er plötzlich auf Sphärenmusik gestimmt. Hector Berlioz, Chopins Freund und häufiger Besucher auf Gut Nohant schrieb: "… wenn den Lästerzungen keine neuen Anekdoten mehr einfielen, wenn alle Fallen ausgelegt waren und niemand zu verleumden blieb, kurz, wenn man der Prosa wirklich müde war, dann gehorchte Chopin dem bittenden Blick schöner Augen und wurde zum Poeten …"
So war die Gesellschaft von damals. Nun, nicht nur in der romantischen Epoche Chopins rundeten Kerzenschein, Speis und Trank die Musikabende ab – diese Tradition behalten wir bei. Genießen Sie auf Gut Schönau am 8. November im Flair von Gut Nohant Klavierwerke von Chopin und auch anderen Komponisten.
Gut Schönau | Schönauer Weg 22, 21465 Reinbek
Freitag | 8. November 2019 | 18:30 Uhr
Karten für das 7. Nocturne erhalten Sie bis zum 4.11.2019 per Tel. 0171 95 91 888, online unter www.chopin-hamburg.de und www.billetto.eu, per E-Mail karten[at]chopin-hamburg.de
Bitte nutzen Sie den Vorverkauf. Abendkasse ist nicht möglich.
Gäste 85.- € | Mitglieder 80.- €
Konzert + 4-Gänge-Menü + freie Getränkewahl

Bei Störungen

E.ON Hanse AG (Strom)
Telefon: 0385/589 75 075

e-werk Sachsenwald GmbH (**Erdgas**)
Telefon: 0800/72 73 73 7*

Störung Straßenbeleuchtung
e-werk Sachsenwald GmbH
Telefon: 0800/72 73 73 7*
strassenbeleuchtung@ewerk-sachsenwald.de

Holsteiner Wasser GmbH
Telefon: 0800/49 90 444*
Abwasserverband
Telefon: 04104-963 57-0
Störungsdienst
Telefon: 04104-963 57-57

Abfallwirtschaft Südholstein GmbH
Telefon: 0800/2974001*

Restmüll (schw. Tonne)
14-tägig, Do., gerade Woche
14.11. und 28.11.2019

Biomüll (braune Tonne)
14-tägig, Do., ungerade Woche
07.11. und 21.11.2019

Gelber Sack
14-tägig, Mo., gerade Woche
11.11. und 25.11.2019

Altpapier
jeder 3. Mittwoch/Monat
20.11.2019

Altglas-/Papier-Container
Parkplatz TuS Aumühle-Wohltorf, Sachsenwaldstr. 18
Altbatterien-Sammelbox
Rathaus, Bismarckallee 21
Sperrmüll, Elektro-/Elektronikschrott auf Abruf
Telefon: 0800/297 40 05*

Bauhof Aumühle/Wohltorf
Leitung: Dennis Kropp
Bergstr. 9, 21521 Aumühle
Telefon: 04104/69 22 96
AW.Bauhofleitung@gmail.com

*kostenlos aus dem dt. Festnetz

Schützengilde
Sachsenwald Aumühle-Wohltorf von 1919

Nach der Feier ihres 100-jährigen Bestehens konnte die Schützengilde Sachsenwald Aumühle-Wohltorf von 1919 ein weiteres Jubiläum feiern. Vor 50 Jahren kam zum ersten Mal aus Humlebaek eine Abordnung des dortigen Schützenvereins, der Dauglykke Skytteforening 40. Kreds, nach Aumühle zum 50. Jubiläumsfest der Aumühler Schützen. Der Besuch war im Vorjahr auf kommunaler Ebene zwischen Aumühle und Humlebaek, einer knapp 40 Kilometer nördlich von Kopenhagen gelegenen Gemeinde, vereinbart worden, um Kontakte auf europäischer Ebene zu fördern. Die Delegation von Vertretern verschiedener Sportarten aus Humlebaek sollte erkunden, wie dies mit den Aumühler Bürgern möglich wäre. Zu einer Patenschaft wie mit den Gemeinden Sleen und Mortagne sur Sevre ist es jedoch nicht gekommen. Aber die gemeinsam verbrachten Stunden im Schützenhaus und der sportliche Wettkampf gefiel den Teilnehmern so gut, dass gleich ein Gegenbesuch im nächsten Jahr bei den Schützen in Humlebaek verabredet wurde. Die wechselseitigen jährlichen Besuche entwickelten sich zu einer beständigen Freundschaft, die in jedem Jahr am letzten Wochenende im September festlich gefeiert wurde.

In diesem Jahr wehte der Danebrog wieder am Schützenhaus. Bei der reich gedeckten Kaffeetafel mit einer großen Jubiläumstorte, an der sich die 17 Gäste nach der langen Busreise erfrischen konnten, begrüßten die Bürgermeister der Gemeinden Aumühle und Wohltorf, Knut Suhk und Gerald Dürlich, die dänischen Freunde und würdigten die Freundschaftstreffen in der Hoffnung, dass sie noch weitere 50 Jahre stattfinden sollten. Mit einem Preisschießen wurden anschließend die Mitglieder der Aumühler und der Humlebaeker Mannschaft für das Pokalschießen um den Wanderpokal ermittelt, bevor der Abend mit einem Festbuffett und anschließendem Tanz bis weit nach Mitternacht sein Ende fand. Der am Sonntag durchgeführte Wettkampf um den Wanderpokal mit jeweils 12 Schützinnen und Schützen endete, wie meistens, mit dem Sieg der heimischen Mannschaft. Kirsten Petersen, die Vorsitzende der Dauglykke Skytteforening, gab leichten Herzens den im vergangenen Jahr gewonnenen Pokal zurück an Günther Hakemann, dem Vorsitzenden der Aumühler Schützen, wohl ahnend, dass der Pokal im nächsten Jahr dann wieder in Dänemark bleiben werde. Der Jugendpokal wurde von den Aumühler Jungschützen kampflos gewonnen, weil leider kein dänischer Jungschütze den Ausflug nach Aumühle mitmachen konnte. KLAUS GROSSWEISCHEDE

FOTO: © GROSSWEISCHEDE

Die dänischen Gäste wurden von den Bürgermeistern Gerald Dürlich (untere Reihe 3. von links) und Knut Suhk (3. von rechts) begrüßt.

PIPPING
IMMOBILIEN

Reinbek – Im Herzen der Stadt: Moderne, zentral gelegene 1,5-Zi.-ETW mit Blick ins Grüne. Bj. 1963. Ca. 45 m² Wohnfl., 1.OG, Fahrstuhl, lichtdurchfl. Wohnz. mit Zugang zum Süd-Balkon, gemütl. Schlafz., EBK, helles V-Bad u. Kellerraum. V: 167 kWh/(m²a), Öl, F. KP € 129.000,–

HH-Lohbrügge – Für Kapitalanleger: Vermietete 2-Zi.-ETW mit begehrtem TG-Stellplatz. Bj. 1995. Ca. 62 m² Wohnfl. zzgl. ca. 6 m² Nutzfl., EG, Fahrstuhl, lichtdurchfl. Wohn-/Essb., weiße EBK, V-Bad, Kellerraum und Terrasse. NME (Ist) p. a.: € 6.000,–. V: 128 kWh/(m²a), Gas, D. KP € 175.000,–

HH-Kirchwerder – Gemütliches wohnen: Helle 5-Zi.-DG-Whg. benötigt mod. Anstrich. Bj. 1981. Ca. 100 m² Wohnfl. zzgl. ca. 90 m² Nutzfl., großz. Wohn-/Essb. mit off. EBK, helles V-Bad, FBH, 3 Kellerr., S-Balkon u. CP auf insg. ca. 1.358 m² Grundstück. B: 38,4 kWh/(m²a), Strom, A. KP € 210.000,–

Reinbek-Neuschönningst. – Family first: Großz. DHH in kinderfreundl. Lage. Bj. 1978. Ca. 155 m² Wohnfl. zzgl. ca. 48 m² Nutzfl., 4,5 Zi., großz. Wohnz., EBK, V-Bad, D-Bad, G-WC, V-Keller, Partyraum, 2 Balkone, Dachterr. u. Garage auf ca. 231 m² Grundstück. V: 165,1 kWh/(m²a), Gas, F. KP € 395.000,–

Reinbek-Ohe – Viel Raum für individuelles Wohnen: Charm. Bauernhaus mit Ausbaureserve. Bj. 1936, Anbau 1957. Ca. 180 m² Wohnfl. zzgl. ca. 278 m² Nutzfl., 6 + 2,5 Zi., großz. Wohnz. m. Kamin, großes Essz., V-Bad, D-Bad, Keller u. Terr. auf ca. 758 m² Grundstück. B: 180 kWh/(m²a), Gas, F. KP € 650.000,–

Wohltorf – Mehrgenerationenhaus: Charmantes Wohnensemble mit herrl. Blick auf umliegende Wiesen u. Felder. Bj. 1900 (Vorderh.) bzw. 1957 (Hinterh.). Insg. ca. 340 m² Wohnfl. aufgeteilt in 2 DHH, 1 EFH u. 1 Einlieger-Whg. auf ca. 1.366 m² Grundstück. B: 207,3 kWh/(m²a), Gas. KP € 695.000,–

Aumühle – Wahres Schmuckstück: Großz. EFH in besonders begehrter Wohnlage. Bj. 1981. Ca. 194 m² Wohnfl. zzgl. ca. 134 m² Nutzfl., 5 Zi., off. Wohn-/Essb., exkl. EBK, mod. V-Bad, G-WC, FBH, Sauna, sep. Gästeb., Terr. u. 2 Garagen auf ca. 500 m² Grundstück. V: 175,8 kWh/(m²a), Gas, F. KP € 895.000,–

Aumühle – Repräs. Räume in hist. Ambiente: Exkl. Rotklinkerhaus in zentraler Lage. Bj. 1897, Ausbau 2011. Ca. 200 m² Wohnfl., 5 Zi., off. EBK, 2 hochw. Bäder, Sauna, Keller, Balkon u. Terr. sowie ca. 120 m² Ladenfl. (NME [Ist]: € 10.800,- p. a.) auf ca. 1.711 m² teilb. Grundstück. B: 142 kWh/(m²a), Gas, E. KP € 1.290.000,–

PIPPING Immobilien GmbH · **040 / 40 11 33 6-0** · pipping.de
REINBEK · AUMÜHLE · BERGEDORF · SCHWARZENBEK · HAMBURG

DRK aktiv in Aumühle
Bürgerstraße 35
21521 Aumühle
Tel.: 04104/ 9629462
drk.ov-aumuehle@gmx.de
www.drk-aumuehle.de

DRK Bus on Tour

**Drei Jahre war er uns treu und von ihren Spenden geleast,
nun geht er zurück und ein neuer kommt,
wenn wir es wieder mit ihrer Hilfe finazieren dürfen.
Mit unseren Senioren haben wir tolle Ausflüge
erlebt, Fahrdienste, Mittagstisch, Arzttermine
alles konnten wir ehrenamtlich anbieten.**

Wiederkehrende Aktivitäten

Seniorengymnastik
Dienstags
von 10:00 - 11:00 Uhr
Es sind noch Plätze frei, wer macht noch mit?

● ● ● ● ●

YOGA
Dienstags
von 16:00 - 17:30 Uhr
Es sind noch Plätze frei, wer macht noch mit?

● ● ● ● ●

Wochenmarkt
Jeden Mittwoch ab 9:00 Uhr
fahren wir zum Wochenmarkt
nach Glinde oder bei Bedarf
nach Reinbek zu
ALDI , Budni oder EDEKA

● ● ● ● ●

Spieletreff
Jeden Mittwoch
von 14:00 - 16:00 Uhr
suchen noch Spieler
Bei Kaffee und Kuchen

● ● ● ● ●

Kinder - Jugend . Werkstatt
Montags und Freitags
Nähkurs
von 16:00 - 18:00 Uhr

Aktuelles

Freitags - Mittagstisch
Wir freuen uns auf ihr kommen
von 12:00 - 13:00 Uhr

Im November gibt es:
Käsepfannkuchen
mit Pilzen & Speck
Möhren-Senf-Eintopf
mit Bratwurst
Fisch auf Gemüsebett
Bohneneintopf
Gemüse Tortilla
Verführerisches Dessert
rundet das Essen ab

● ● ● ● ●

Unser Leseabend startet:
Jeden Donnerstag
um 18:00 Uhr
suchen noch
Leser

● ● ● ● ●

Erste Hilfe Kurs für Alle

Erste Hilfe geht jeden an.
Sicher und kompetent
helfen durch die
Erste Hilfe Kurse des
DRK Aumühle.
Wann: Samstag den 23.November
Wo: DRK Haus in Aumühle
Beginn: 9:00 Uhr
Kosten: € 30,00
Teilnehmerbescheinigung sofort
erhältlich
Anmeldungen: bis Fr. 22.11.2019

Allgemeines

Helfen Sie dem DRK Aumühle mit einer Spende
Ob vom
Jubiläum
Geburtstag
Feierlichkeiten
Kondolenzspenden
damit
unterstützen Sie
unsere Arbeit für Aumühler Bürger

Kreissparkasse Herzgt Lauenburg
IBAN: DE22 2305 2750 0109 1008 46
BIC: NOLADE21RZ

● ● ● ● ●

Benötigen Sie einen **Fahrdienst**
sprechen Sie uns unter folgender
Telefon-Nr. an: **04104 / 96 29 462**

● ● ● ● ●

DRK Stöberstübchen Aumühle
Öffnungszeiten
Dienstag und Mittwoch
von 15:00 - 18:30 Uhr geöffnet
Freitag
von 10:00 - 12:00 Uhr geöffnet
und
jeden **1.Samstag** im Monat
von 10:00 -12:30 Uhr geöffnet

An diesen Tagen nehmen wir
auch Ihre gespendeten Sachen an.
Bitte stellen Sie keine Sachen vor das Gebäude oder Türen ab !!!

Elektro-Riedner
Störungsdienst Tag und Nacht
www.elektro-riedner.de
Telefon 041 04 / 21 18
Fax 041 04 / 73 78
Mobil 0170 / 414 26 62
E-Mail elektro-riedner@t-online.de
Elektro Riedner • Bergstr. 11 • 21521 Aumühle

Malermeisterbetrieb seit 1899
Carl Brandt & Sohn
Inh. Rodger Brandt
Malerarbeiten und Bodenbeläge
Aumühle | Große Straße 24
Tel. 04104 / 22 10
www.malerbrandt.de

WEIHNACHTS- UND SOZIALES HILFSWERK 2019

Helfen auch Sie!

Auch in diesem Jahr soll die Aktion „Weihnachtshilfswerk“ durchgeführt werden. Es sollen Empfänger von Arbeitslosengeld II und Grundsicherung mit einer Zuwendung bedacht werden. Wenn möglichst viele Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Gemeinde und unserer Kirchengemeinde durch Ihre Spende die Verbundenheit mit allen einsamen und benachteiligten Personen ausdrücken, kann die Aktion auch in diesem Jahr wieder erfolgreich durchgeführt werden.
Wir würden uns freuen, wenn Sie uns in diesem Jahr mit einem Betrag unterstützen könnten. Sie können überweisen an:
Ev.-luth. Kirchengemeinde Aumühle
Stichwort „Weihnachtshilfswerk Aumühle“
Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg
Konto-Nr.: DE87 2305 2750 0086 0480 14
Vom Kirchenbüro wird Ihnen eine Spendenbescheinigung ausgestellt und zugesandt. Vielen Dank im Voraus.

KNUT SUHK — BÜRGERMEISTER
JOACHIM KURBERG — PASTOR

Bitte melden!

Die Gemeinde Aumühle wird auch in diesem Jahr wieder Zahlungen aus dem Weihnachts- und Sozialen Hilfswerk durchführen. Wie im letzten Jahr sollen Empfänger von Arbeitslosengeld II und Grundsicherung mit einer Zuwendung bedacht werden.

Wer Empfänger dieser Leistung ist und in der Gemeinde Aumühle wohnt, wird gebeten, sich bei Frau Barth unter der Telefonnummer: 9 62 96 18, montags und donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr im Rathaus Aumühle zu melden, da er Anspruch auf eine Zahlung aus dem Weihnachts- und Sozialen Hilfswerk hat.

Die Zahlung kann jedoch nur erfolgen, wenn der Anspruchsberechtigte sich selber meldet, sein Einverständnis hierfür erklärt und seinen Bewilligungsbescheid vorlegt.
Der Datenschutz macht dies notwendig.
KNUT SUHK, BÜRGERMEISTER

Malermeister
Hajo Molzahn
Tel. 04104-1716
- Ausführung sämtlicher Maler- u. Tapezierarbeiten
- Spachtel- und Wischtechniken
- Teppichverlegung und -reinigung

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?
Vertrauen Sie unserer 39-jährigen Immobilienerfahrung und rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns in unserem Büro.
Für unsere vorgemerkten Kunden suchen wir dringend Einfamilien-, Doppel- und Reihenhäuser sowie Eigentumswohnungen und Grundstücke. Wir verkaufen auch Ihre Immobilie innerhalb von 8 Wochen. Dem Verkäufer entstehen keine Kosten.
KRIECH IMMOBILIEN
☎ 040 / 710 38 05
Schönningstedter Str. 22
21465 Reinbek
www.kriech.de
Seit über 39 Jahren Ihr Immobilienpartner in Ihrer Nachbarschaft für Vermietung und Verkauf
ivd

DRK HELFERKREIS AUMÜHLE

Unsere Mittwochsausfahrten werden wir zukünftig in unregelmäßigen Abständen anbieten. Die nächste Ausfahrt wird mit unbekanntem Ziel am **6. November** sein... Die nächsten Termine für unseren **14-täg. Mittagstisch** sind:
✘ **12. und 26. November**
✘ **10. Dezember 2019**
Bitte melden Sie sich telefonisch vorher an. Wir holen Sie gern von zu Hause ab.
Kontakt: Edelgard Gass,
Tel. 040/797 505 55.

Gemeinde-wohnungen
Freie Wohnungen finden Sie auf der Homepage der Firma Theodor Schöne: www.theodor-schoene.com

Albert Bochmann
Erfahren. Einwandfrei. Erstklassig.
Dach Heizung Sanitär Bauklempnerei
Heizung noch mit D-Mark bezahlt?
› Jetzt bis zu 3.600 Förder-Euros bekommen!

Sichern Sie sich jetzt die staatliche Förderung für ein neues effizientes Heizsystem von Vaillant. Profitieren Sie vom kostenlosen Vaillant Fördergeld Service – **bis zum 30.11.2019** aktiv werden.

Albert Bochmann u. Sohn
Große Str. 33
21521 Aumühle
www.albert-bochmann.de
info@albert-bochmann.de

FRAGEN?
Wir beraten Sie gerne.

Vaillant
Kompetenzpartner. Ausgezeichnet.*
*in Kooperation mit Fraunhofer IML

Seit 50 Jahren
Aumühler Tanzwerkstatt

Mod. Kindertanz
Klass. Ballett
Jazz-Streetdance

Tänz. Fitness
Pilates / Stretching
Sportl. Fitness

Ort: Gymnastikhalle Schule Aumühle

Information:
Sonne Leddin (staatl.gepr.Päd.) Tel. 04104 / 48 13
Ute Goslinowski (staatl.gepr.Päd.) Tel. 040/723 63 23
www.aumuehler-tanzwerkstatt.de

Die Aumühler Tanz- und Fitnesswerkstatt lädt ein – ab November wieder: kostenloses Probetraining!

Bewegung ist lebenswichtig – aber: DER MIX MACHT'S

Viele Bewegungsmöglichkeiten werden rund um den Sachsenwald angeboten – und das ist auch gut so, schließlich hat jeder Mensch seine eigene körperliche und geistige Individualität und möchte seinen persönlichen Spaß an Bewegung finden. Dabei spielt die Abwechslung im Training eine wichtige Rolle! Genau das ist das Hauptthema in der „Aumühler Tanzwerkstatt" seit 50 Jahren!
Die Erfahrungen der Tanz- und Fitnesspädagoginnen Ute Goslinowski und Sonne Leddin haben gezeigt, dass mit einem vielseitigen Trainingsprogramm und unterstützender Musik Geist und Körper bestens eine Trainingsstunde lang „wach" bleiben – oder nach einem anstrengenden Alltag wieder munter werden!
Darum bietet die „Aumühler Tanzwerkstatt" ein buntes Programm für Erwachsene aus verschiedenen Fitnessrichtungen an: mal sportlich, mal leicht tänzerisch, mit Themen aus der

Pilatestechnik, aber auch Kraft- Konditions- und Balancetraining – mit und ohne Geräten – stehen auf dem Plan! Nach dem Motto: DER MIX MACHT'S!
Auskünfte und Voranmeldung bei Sonne Leddin 04104/4813 – oder Sie besuchen uns direkt jeden Montag um 19.00 Uhr in der kleinen Sporthalle der Aumühler Schule!

Abwechslung und Spaß suchen nicht nur Erwachsene, sondern auch Kinder und Jugendliche!
Dafür sorgt Ute Goslinowski seit 25 Jahren in Aumühle für Kinder ab 3,5 Jahren und für Jugendliche. Ob mod. Kindertanz, klass. Ballett, Folklore oder Street- und Jazzdance, alle Altersgruppen finden ihren Platz! Dabei steht für Ute Goslinowski nicht nur das Erlernen einer korrekten Tanz- und Haltungstechnik im Vordergrund, ebenso wichtig ist die spielerische Anregung der Phantasie ihrer jüngeren Schülerinnen. „Zu beobachten, wie Kinder unbeschwert in die Musik- und Tanzthemen "hineintauchen", begeistert mich immer wieder!" **Neu für Ballettinteressierte: Montags soll ein Ballettkurs eingerichtet werden! Ideal für Grundschulkinder aus der Schulbetreuung, denn das Training beginnt gleich nebenan!**
Für Jugendliche ab 12 Jahren besteht ebenfalls montags die Möglichkeit, den Kurs „Street-Jazzdance" zu besuchen. Zu aktuellen Hits und Beats werden verschiedene Schrittkombinationen und Choreographien erlernt. Auch hierbei gilt: DER MIX MACHT'S!

Bei Fragen helfen wir gerne:
U. Goslinowski: Tel.: 040/723 63 23 (Kinder /Jugendliche)
und S. Leddin: Tel.: 04104/48 13 (Erwachsene)
www.aumuehler-tanzwerkstatt.de

– ANZEIGE –

Halbe Provision – Voller Erfolg

BeSmart IMMOBILIEN
• Der Vorteilsmakler •

Geesthacht Oberstadt – Sonnendeck inklusive

Gemütliche 2,5-Zimmer-Wohnung, ca. 54 m² Wfl. im Dachgeschoss einer Doppelhaushälfte in ruhiger Waldrandlage der Geesthachter Oberstadt. Riesige Dachterrasse mit einem Höchstmaß an Privatsphäre, Duschbad, EBK, kleines Büro, herrlicher Weitblick. V: 192,7 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1941, F.

Kaufpreis: € 110.000,-

„Ob Kauf oder Verkauf, Miete oder Vermietung – oder zunächst eine Einschätzung?

Ich stehe Ihnen gerne beratend zur Verfügung."

Silke Treder
Inhaberin BeSmart Immobilien

Trittau – gemütliches Familienrefugium mit Wohlfühlgarantie

Neuwertige, moderne DHH mit hohem Wohnkomfort für die junge Familie auf uneinsehbarem Grundstück mit bester Infrastruktur. Ca. 101 m² Wfl., 3 gut geschnittene Schlafzimmer, Vollbad mit separater Dusche, offener Wohn-/Essbereich, Gäste-WC, top EBK, 2 Stellplätze u.v.m. V: 82,4 kWh/(m²a), Gas, Bj. 2004, C.

Kaufpreis: € 337.500,–

Hamburg Farmsen – Handwerkertraum oder Neubauvorhaben?

Ca. 1.031 m² großes Westgrundstück mit Siedlerhaus von 1924/Anbau 1976. 2 Wohneinheiten auf ca. 167 m² Wfl. zzgl. Vollkeller, Doppelgarage, Carport, Geräteschuppen u.v.m. Großes Sanierungspotential. Alternativ bebaubar mit einem EFH bzw. Doppelhaus (positiver Vorbescheid liegt vor). Energieausweis wird gerade erstellt.

Kaufpreis auf Anfrage

BeSmart Immobilien – Silke Treder | Große Straße 28 | 21521 Aumühle | Tel. 04104 - 699 689 | www.besmart-immobilien.de

Fürstin-Ann-Mari-von-Bismarck-Schule

verantwortlich für den Inhalt:
Stefan Platte

Kontakt

Fürstin-Ann-Mari-von-Bismarck-Schule
Schulleitung: Stefan Platte
Ernst-Anton-Str. 27,
21521 Aumühle
Telefon: 15 65, Fax: 17 36
www.grundschule-aumuehle.de

Termine

Schulanmeldung der künftigen Erstklässlerinnen und Erstklässler:
Mo., 04.11.: 8.00 – 12.00 Uhr
Di., 05.11.: 8.00 – 10.00 Uhr
Mi., 06.11.: 8.00 – 12.00 Uhr
Mi, 13.11.: 14.00 – 18.00 Uhr
Do., 21.11., 20.00 Uhr: Schulkonferenz
Mi., 27.11., ab 15.30 Uhr:
Adventsbasar Augustinum mit Plätzchenverkauf der Klassen 1 und 2
Fr., 29.11.: Adventsbasteln Klasse 1-4

Junior-Helfer im Einsatz

Auch in diesem Schuljahr sind während der Hofpausen wieder 2 DRK-Junior-Sanitäter unterwegs. Zu erkennen sind sie an der leuchtend gelben oder orangenen Westen und der roten Sanitätstasche. Der Lehrgang für die 6 neuen und 4 schon erfahrenen Mädchen und Jungen aus den 4. Klassen fand wieder beim DRK Aumühle unter der Leitung von Frau Kunde statt, bei der wir uns ganz herzlich bedanken. Die Junior-Helfer erhalten regelmäßig einen Dienstplan und helfen bei kleineren und größeren Notfällen wie Nasenbluten, Quetschungen, Sturzverletzungen oder Insektenstichen. Angeleitet und betreut werden die Junior-Helfer von Herrn Koloski, der auch die Dienstpläne erstellt und während der Einsätze helfend zur Seite steht. Die Schülerinnen und Schüler nehmen ihre Aufgabe mit viel Einsatz und Verantwortung wahr, und sie haben das Erlernte schon mehrmals angewandt. STEFFEN KOLOSKI

„An der Nordseeküste....“ – Die Klassen 4a und 4b auf der Insel Sylt

Wieder einmal freuten sich die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen auf eine erlebnisreiche Klassenreise auf der Insel Sylt. Voller Spannung ging es am Montag, den 23.09.2019, für fünf Tage auf große Fahrt und natürlich durfte das Lieblingskuscheltier im Gepäck nicht fehlen. Nach der Ankunft in der Hamburger Jugendbegegnungs- und Bildungsstätte Puan Klent waren die Zimmer schnell eingerichtet. Die Kinder tauften ihre Zimmergruppen auf lustige Namen: „Die 5 Wölfe“, „Die Leuchttürme“, „Die Sylt Gang" und viele mehr.
Der erste Spaziergang durch die imposante Dünenlandschaft zum Strand ließ bei strahlendem Sonnenschein alle Herzen höher schlagen. Der Spielplatz sorgte nach der langen Bahnfahrt mit vielseitigen Bewegungsangeboten für einen willkommenen Ausgleich. In den kommenden Tagen standen viele Ausflüge auf dem Programm. Für das leibliche Wohl während des Tages wurden beim Frühstück immer leckere Lunchpakete individuell zubereitet. Besonders begeisterte die Kinder eine Kutterfahrt mit Seetierfang, um die verschiedenen Lebewesen der Nordsee kennenzulernen. In einem Wasserbassin konnten die Kinder Seesterne, Nordseegarnelen, Muscheln und Strandkrabben beobachten und auch anfassen, was besonders spannend war.
Im Erlebniszentrum „Naturgewalten“ standen die Geschichte der Insel, die Entstehung und der Küstenschutz im Fokus. Außerdem wurden die Tiere und Pflanzen Sylts vorgestellt. Texte, Filme, Exponate zum Anfassen und Ausprobieren sowie Hörstationen sorgten für einen interaktiven und kindgerechten Zugang und ein nachhaltiges Lernen.

Natürlich durfte eine Wattwanderung für ein tieferes Verständnis für die Einmaligkeit des Weltnaturerbes Wattenmeer nicht fehlen.
Als Andenken an eine unvergessliche Zeit konnten die Kinder einen Bernsteinanhänger bearbeiten und zum Glänzen bringen. Erfüllt von den vielen Eindrücken landeten die beiden Klassen am Freitag, den 27.09.2019, fröhlich aber auch ein bisschen müde nach den langen und unternehmungslustigen Tagen und der guten Seeluft wieder in heimischen Gefilden. LINDA SCHMIDT

Besuch in der **Bergedorfer Mühle**

Wir haben im Unterricht über das Thema „Vom Korn zum Brot“ gesprochen. Deshalb haben wir mit beiden dritten Klassen die Bergedorfer Mühle besichtigt.
Zwei Leute, die dort arbeiten, haben uns die Mühle gezeigt. In einem Raum war ein Motor. Der Motor hatte 25 PS. Der Motor kann, wenn kein Wind weht, die Mühlenflügel drehen.
Danach wurde uns der Mahlvorgang erklärt. Anschließend haben wir mit einem Mahlstein Mehl gemahlen. Danach haben wir noch einmal Mehl mit einer Handmühle gemahlen. Das war ganz schön anstrengend. Wir konnten das gemahlene Mehl probieren, und wir haben die Reste mitgenommen.
Mit diesem Mehl werden wir im Unterricht noch selbst Brötchen backen. Der Besuch in der Mühle war sehr interessant.
MATHIES UND JONTE, KLASSE 3B

FOTOS: © FÜRSTIN-ANN-MARI-VON-BISMARCK-SCHULE

ZONTA: Glücks-Lose und Projekte

WAS?
Es gibt sie wieder, die begehrten ZONTA-Lose. Wie auch im letzten Jahr bietet der ZONTA Club Aumühle-Sachsenwald e.V. Lose zum Preis von € 5 an, mit denen viele attraktive Preise zu gewinnen sind. Großzügige Sponsoren haben dazu beigetragen, dass erneut Gewinne im Gesamtwert von über 4.500 € verlost werden können.
Vertrauen auch Sie auf Ihr Glück und sichern Sie sich ein Los – oder gleich mehrere. Sie eignen sich nämlich auch bestens zum Verschenken, wenn man anderen eine Freude machen möchte.

WO?
Die Lose gibt es an mehreren Verkaufsstellen, u. a.
Trinh - Bürobedarf und Zeitschriften, Aumühle
Buchhandlung Erdmann, Reinbek
Buchhandlung von Gellhorn, Reinbek
Osterthun Design, Wentorf
sowie beim „Adventszauber“ im Forsthaus Friedrichsruh am 9./10.11.
und bei der „Reinbeker Schlosspartie“ im Schloss Reinbek am 9./10.11.

Ab 20 Stück können Sie die Lose auch im Internet bestellen unter:
ZONTALose@zonta-aumuehle-sachsenwald.de

WOFÜR?
Als Service-Organisation von berufstätigen Frauen unterstützt ZONTA weltweit Projekte, mit denen die Lebensverhältnisse von Frauen verbessert werden sollen. Dies betrifft die Bereiche Gesundheit und Bildung ebenso wie die rechtliche Stellung.
Die Projekte, die wir in unserer Region finanziell unterstützen, sind:

- „Sie sind nicht allein“ – Gruppe für pflegende Angehörige
  Gemeinschaftsprojekt des Beratungszentrums für Frauen und der Tagespflege in Reinbek
- „Getrennt – und nun?“ Trennungsseminar für Frauen im Beratungszentrum Reinbek (Wochenendseminar)
- Monatliche Unterstützung des Frauenhauses in Schwarzenbek, um die Situation der dort Schutz suchenden Frauen und Kinder zu verbessern
- „Woman in Public Affairs Award“ – ein Preis für Mädchen zwischen 16-19 Jahren, die sich in besonderem Maße ehrenamtlich engagieren

und NEU ab November 2019

- „Jonglieren am Limit – der normale Alltag einer berufstätigen Mutter“
  Jahresbegleitendes Seminar des Beratungszentrums Reinbek

Auch der Erlös aus dem Verkauf der Lose kommt diesen Projekten zugute.
HANNELORE V. TROTHA

TuS Aumühle-Wohltorf
von 1910 e.V.

verantwortlich für den Inhalt:
Olaf Korth

Sachsenwaldstr. 18
21521 Aumühle
Tel. 04104/1623
info@tus-aw.de
www.tus-aw.de

Geschäftsführer:
Olaf Korth
Öffnungszeiten:
Mittwochs von
10 – 12 Uhr
und 20:15 – 21 Uhr

Jahreshauptversammlung 2019:
Nur gemeinsam sind wir stark! Mehr als 70 Teilnehmer, viele Infos, Lob & neue Ideen

Nach der Begrüßung durch Präsident Klaus Willers hatte Bürgermeister Knuth Suhk gute Nachrichten: Die Sanierungsmaßnahmen unseres Vereinsheims können noch im Winter 2019/20 starten! Große Freude nicht nur darüber, sondern auch über die vielen Ehrungen vor allem jugendlicher Sportler für ihre besonderen Leistungen. Details dazu gibt's auf unserer Homepage unter www.tus-aw.de. Sehr lebendig wurde die Versammlung durch zahlreiche Filmbeiträge, die zeigen: unser Vereinsleben blüht wieder richtig auf. Das zeigte sich auch in der Diskussion um die nächsten Termine und Ideen für neue Veranstaltungen.

Vom Vereinsheim zum Clubhaus
Der Fuchsbau mausert sich

Vom Vereinsheim zum Clubhaus – Der Fuchsbau mausert sich. Seit April sind Vicky und Sven mit ihrem Team im Vereinsheim – und sorgen mit ihrer Gastlichkeit für ein herzliches Miteinander aller Mitglieder und Freunde des TuS AW. Nach einer erfolgreichen Sommersaion nutzen sie jetzt die kalte Jahreszeit: neue Farbe, neue Möbel, neue Veranstaltungen. Was bleibt sind die leckeren Klassiker: der Flammkuchen, das Bauernfrühstück und die Currywurst mit Pommes. Künftig wird die Küche monatlich mit einer saisonalen Spezialität überraschen. Dazu kommen Veranstaltungen wie das Oktoberfest, die blau-weiße Partynacht und Events vom Förderverein. Apropos Veranstaltungen: wenn ihr ein Event plant – für 10 bis 100 Personen bietet der Fuchsbau die perfekte Location.

Fußballkrimi mit Happy End

Beim Fußball bewegt sich gerade viel – zum ersten Mal trainierten die alte U23 und die alte Liga Mannschaft gemeinsam und bereiteten sich intensiv auf das Spiel gegen Düneberg vor. Deren Team war glasklarer Favorit – doch der Wille und die Spielfreude der Aumühler riesig. Schon nach 4 Minuten gab es das erste Tor für uns, Spielstand zur Halbzeit: sensationelle 3:0! Durch verletzungsbedingte Wechsel wurde es noch mal spannend und die Gegner, bis dahin Tabellen-Fünfte, schlossen auf zum 3:2. Wegen einer gelb-roten Karte spielte Aumühle mit nur 10 Mann für die letzten 20 Minuten – und erhöhte den Vorsprung auf 4:2. Dank eines verwandelten Elfmeters konnte Düneberg auf 4:3 verkürzen, aber den Sieg hatte sich das Team mit viel Kampfgeist gesichert. Ein Supereinstand für das neu zusammengesetzte Team!

„Guiding Days"
für den Fußballnachwuchs

Wir vom TuS Aumühle-Wohltorf wollen uns mit dir weiterentwickeln.
Du bist die Zukunft! Wir möchten dir Wege zeigen und dich dabei unterstützen, deine Träume und Ziele zu erreichen! Wir sind nicht der FC Bayern München. Wir sind nicht Real Madrid. Wir sind nicht der HSV. Aber wir können dich als Fußballer so ausbilden, dass du dir vielleicht dort deinen Traum erfüllen kannst.
Deswegen wollen wir dich zu einer kostenlosen Trainingseinheit bei uns einladen.
Wann?
Am 9. November 2019, 12–18 Uhr
Sachsenwaldstr. 18 in Aumühle.
Die einzelnen Altersklassen sind folgermaßer eingeteilt:
Jahrgänge
2012–2009 ⇨ 12–14 Uhr
2008–2006 ⇨ 14–16 Uhr
2005–2000 ⇨ 16–18 Uhr
Melde dich jetzt einfach per email bei unserem Nachwuchsleiter (rudolf.hock@tus-aw.de) an!
Wir freuen uns auf dich!

In Vino veritas
Weinprobe im Fuchsbau

Der Förderverein der Tennisjugend veranstaltet künftig einmal pro Monat ein Event im Fuchsbau. Start ist eine Weinprobe mit Johannes Kruger aus dem Guldental. Am Freitag, 15.11., wird der Winzermeister ab 19.30 Uhr 20 interessierte Wein-Trinker seine Produkte verkosten lassen. Der Eintritt: 25 Euro pro Person. Passend zur Verkostung gibt es Käse, Brot und Salami. Die Einnahmen sind zugunsten des Fördervereins. Verbindliche Anmeldungen bitte bis zum 10.11. an info@claudiariemer.de.

Rotarier helfen
trauernden Kindern

Die Beratungsstelle Südstormarn in Reinbek bietet Gruppen an für Kinder, die ein Elternteil, ein Geschwisterchen oder die geliebten Großeltern verloren haben und mit Ihrer Trauer alleine sind. In dieser Gruppe wird den Kindern professionell und ganz praktisch geholfen mit dem Verlust zurecht zu kommen. Da dieses zusätzliche Angebot nur durch Spenden finanziert werden kann hat der Rotary Club Hamburg-Bergedorf nun schon zum zweiten Mal großzügige Unterstützung zugesagt. Der Gemeindienst aller Rotary Clubs besteht aus vielfältigen Bestrebungen, die Qualität der Lebensverhältnisse sowohl im eigenen Clubgebiet als auch weltweit zu verbessern, insbesondere zum Nutzen benachteiligter Gruppen. Gemeindienst ist unmittelbarer hilfsbereiter Kontakt von Mensch zu Mensch und erfüllt damit das rotarische Ziel der Dienstbereitschaft im täglichen Leben. CHRISTIANE MÖLLER

Autohaus Aumühle
Qualität & Service
– Haupt- und Abgasuntersuchung DEKRA
– Reparatur und Inspektion aller Fabrikate
– An- und Verkauf
– Reifendienst
Jetzt kostenlos Batterie checken lassen!
Große Str. 22 · 21521 Aumühle · Tel. 04104/2182 · Fax -1451

Unsere Produkte des Monats November

Eucerin®
Kosmetikserie: Eucerin
-20%*

Voltaren Schmerzgel
-20%*

Ricola Bonbons
-20%*

eeears
-20%*

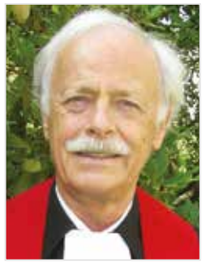
Apotheke am Billenkamp
Dr. Thomas Röttger
Große Straße 10 · 21521 Aumühle
04104 2533
Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag 8:00 bis 19:00 Uhr
Samstag 8:00 bis 13:00 Uhr

*gegenüber der UVP.
Gilt vom 01.11. bis 30.11.2019

Ev.-Luth. Kirchengemeinde

AUMÜHLE

Der Kirchengemeinderat informiert.



Liebe Aumühlerinnen, liebe Aumühler,

wir möchten Sie zu einem besonderen Gottesdienst einladen. Thema wird der erste Artikel des Grundgesetzes sein: **„Die Würde des Menschen in unantastbar.“** Es wird ein Gottesdienst sein, in dem einige Iraner und ein Eritreer zu Wort kommen werden. Wir können gespannt sein, was sie uns über ihre Erfahrung mit der Würde des Menschen mitteilen. Ein traditionelles iranisches Instrument wird den Gottesdienst musikalisch unterstützen.

Aber was heißt „Würde“? Ist sie abhängig vom eigenen würdevollen Verhalten, mit Schlips und Kragen aufzutreten? Oder kann man seine Würde verlieren, weil man sich würdelos verhalten hat oder würdelos behandelt wurde?
Es ist nicht leicht, die „Menschenwürde“ näher zu beschreiben. Es ist ein Begriff, der dem Menschen höchste Anerkennung und Wertschätzung gibt. Es ist eine Würde, die zum Menschsein zu tiefst dazugehört und von allem Anfang an mitgegeben ist und nicht verloren geht.
Wenn es aber heißt, dass „der Mensch dem Menschen ein Wolf ist“, der die Welt dem Abgrund immer näher treibt, dann kann man die positive Deutung kaum noch verstehen.

Die Bibel sagt das so. „Gott schuf den Menschen zu seinem Bilde.“ Der Mensch soll sein Ebenbild sein. Nun aber nicht so, dass er Gottes äußerlich sichtbares Spiegelbild wäre. Gottes Ebenbild zu sein, ist ein Geschenk Gottes an die Menschen. Es ist aber nicht nur Gabe, sondern auch Aufgabe. Es ist ein Auftrag, dass wir die christlichen Werte verkörpern. Bei den Christen soll sichtbar werden, dass sie zum Beispiel für Frieden und Gerechtigkeit einstehen und auf die Bewahrung der Schöpfung achten und sich in der Nächstenliebe üben. Auf diese Weise soll ein Bild für den Willen Gottes erkennbar werden. Genau, so ist es! Gottes Ebenbild zu sein, ist ein Gottesgeschenk und höchste Wertschätzung des Menschen.

Erstaunlich ist, dass diese Würde dem Menschen nicht verloren geht. Auch wenn man sich unwürdig verhält und man würdelos handelt, sagt Gott vielleicht „schade, kann passieren. Dazu habe ich dir einen freien Willen gegeben. Aber vielleicht änderst du ja dein Verhalten – auf jeden Fall, da kannst du sicher sein – ich werde meine Hand nicht zurückziehen. Du kannst sie jederzeit ergreifen.“ Eine Legende im jüdischen Talmud erzählt, dass es im Himmel keine größere Freude gibt, außer wenn einer umkehrt.

Diese unantastbare Würde, dieses Gottesgeschenk der Ebenbildlichkeit wollen wir gemeinsam mit einer Gruppe von Iranern und einem Eritreer in einem besonderen Gottesdienst feiern.
Wir laden Sie herzlich ein zu diesem Gottesdienst am Sonntag, den 10. November um 10 Uhr.
Pastor i.R. Jörg Giesen

Kontonummern der Kirchengemeinde Aumühle:

Spendenkonten der Kirchengemeinde Aumühle bei der Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg, BIC: NOLADE21RZB
Für Kirchenmusik, allgemeine Gemeindearbeit, Jugendarbeit, Seniorenarbeit, Projekt Lissabon und alle weiteren Spendenaktionen: IBAN: DE 87 2305 2750 0086 0480 14
Für den Förderkreis Aumühler Kirchenmusik: IBAN: DE95 2305 2750 0109 1056 43
Für den Kindergarten Weidenstieg 2 für Spenden/Kindergartengebühren:
IBAN: DE 65 2305 2750 0086 0480 22
Für die Krippe Ernst-Anton-Str. für Spenden und Krippengebühren:
IBAN: DE 43 2305 2750 0086 0480 30
Für den Waldfriedhof Aumühle Wohltorf für Friedhofsgebühren und Grabpflege Rechnungen: IBAN: DE 42 2305 2750 0086 0480 48
Für den Förderverein des Ev. Kindergartens Aumühle „Die Igelbären e.V.“:
DE75 2004 0000 0262 2744 00, BIC: COBADEFFXXX, Commerzbank Reinbek

Gottesdienste

20. Sonntag nach Trinitatis,
3. November 2019
10 Uhr, Gottesdienst
Pastor Joachim Kurberg

Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr
10. November 2019
10 Uhr, Gottesdienst mit Iranern, Pastor em. Jörg Giesen und Herr Joachim Miro
18 Uhr, Requiem

Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr
17. November 2019
10 Uhr, Gottesdienst
zum Volkstrauertag
Pastor Joachim Kurberg

Buß und Bettag
Gottesdienst in Wohltorf

Ewigkeitssonntag
24. November 2019
10 Uhr, Gottesdienst
Prädikantin Gesa Laitenberger

1. Adventsonntag,
1. Dezember 2019
10 Uhr, Musikalischer Gottesdienst
Pastor Joachim Kurberg

Seniorenkreis

Di. **05. und 19.11.,**
15-16:30 Uhr, Gemeindehaus

Gebetszeiten

Donnerstag, 8 Uhr: Die Ansverus-Communität lädt ein zum Morgengebet mit Abendmahl in der Aumühler Kirche, anschließend gemeinsames Frühstück.

Augustinum

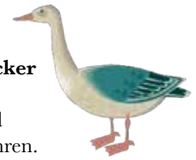
Gottesdienste

Freitags 17 Uhr, *Ev. Gottesdienste in der Kapelle*
Ss. Simeon und Hanna,
am 1. Freitag im Monat
mit Abendmahl,
Pastor Wolfgang Teichert

Damit es in diesem Jahr wieder die leckeren Gänse zum St.-Martins-Spiel gibt, brauchen wir helfende Hände.

Hier ein Rezeptvorschlag:

Rezept für Martinsgänse
ca. 25 Stück



450 g Quark mit
225 g Zucker,
3 Pck. Vanillezucker
2 Prisen Salz,
270 ml Milch und
180 ml Öl glattrühren.
900 g Mehl mit
3 Pck. Backpulver vermischen und mit der Quarkmasse verkneten.

Den Teig ca. 1 cm dick ausrollen und mit Hilfe eines Ausstechförmchens oder einer Pappschablone Gänse formen.
Gänse mit Abstand auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech legen und bei 180°C 15 bis 20 min goldbraun backen.

Evangelische Kinder tagesstätten
Mit Gott groß werden.

Erntedank

In der Schöpfungsgeschichte wird berichtet, dass Gott am dritten Tag für eine üppige Vegetation sorgt: Es wurde grün. Gott schuf einen natürlichen Kreislauf in dem Pflanzen wuchsen, welche Früchte und Samen brachten. Aus diesen wiederum entstanden neue Pflanzen, Früchte und Samen.
An Stelle einer biblischen Geschichte wurde in der evangelischen Kita eine Geschichte aus dem Tierreich mit dazu passenden Bildern erzählt. Die Geschichte „Henry und die Sonnenblumen“ entspricht der Kernaussage, welche in 1.Mose 1,11+12 zu lesen ist: „Gott selbst ist es, der Pflanzen wachsen lässt.“ Die Kinder wurden angeregt, eigene Gedanken zum Thema „Erntedank“ zu entwickeln. Außerdem diente die Erzählung als Vorbereitung auf den Kita-Erntedankgottesdienst am 2.10. 9Uhr in der evangelischen Kirche Aumühle mit Pastor Kurberg.
Leckeres Obst und Gemüse durfte danach auch noch genascht werden.

NADINE ZIBURT
(LEITUNG DER EVANGELISCHEN KITA AUMÜHLE)

Einladung zum

MARTINSSPIEL

unter der Leitung von Maike Reitz

AM MONTAG, 11. NOVEMBER 2019
17 Uhr Laternenumzug
Treffpunkt am Rathaus

Das Teilen lernen – wir sammeln in der Kirche eine Kollekte für das Sozialzentrum von Pater Crespo in Lissabon.
Nach dem Martinsspiel laden wir ein zu „Klönschnack und Begegnung“ rund um die Feuerkörbe vor der Kirche.
Die Jungendfeuerwehr Aumühle verkauft dabei heiße Getränke und Bratwurst an alle, die Hunger und Durst haben!

Evangelische Kinder tagesstätten
Mit Gott groß werden.

Die evangelische Kindertagesstätte Aumühle sucht zu sofort für die Krippengruppe als Krankheitsvertretung

eine/n Erzieher/in,
SPA oder Heilerzieher/in
oder vergleichbarer Abschluss.

Die direkt am Sachsenwald in einer kleinen Gemeinde gelegene, gemütliche Kita besteht aus zwei Elementargruppen und einer kleinen Krippengruppe.
Unsere Krippen-Öffnungszeiten sind von 8–13 Uhr.
Ein respekt- und achtungsvoller Umgang mit Eltern, Kindern und Kollegen ist uns wichtig.

Wir bieten Ihnen:
Gestaltungsspielraum für Ihr kreatives Potential, eine wohlwollende, intensive und kollegiale Zusammenarbeit in einem netten Team und weiterhin: Teamsupervision, Fortbildung, Gehalt nach KAT, Jahressonderzahlungen, betriebliche Altersvorsorge.
Wir wünschen uns:
Eine aufgeschlossene, engagierte Fachkraft mit Liebe zum Beruf. Sowie Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche.
Haben wir ihr Interesse geweckt?
Sie erreichen uns unter 04104/5174 oder 04104/3059.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Ev. Kindertagesstätte Aumühle
Weidenstieg 2, 21521 Aumühle
kindergarten@kirche-aumuehle.de - kirchenbuero@kirche-aumuehle.de

Kontakt Gemeinde

Evangelisch-Lutherische Kirche in Aumühle
Börnsener Straße 25
Telefon 3059
Telefax 80768
www.kirche-aumuehle.de

Pastor Joachim Kurberg
mobil 0176/1979 0227

Kirchenbüro und Friedhofsverwaltung
Karin Ziel
Tel. 30 59
Mo., Di., Do. und Fr.
10 – 12 Uhr,
Di. und Do. 14 – 16 Uhr
mittwochs geschlossen
kirchenbuero@kirche-aumuehle.de

Kirchenmusik
Susanne Bornholdt
Tel. 96 37 07
bornholdt@kirche-aumuehle.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderates
Beatrix Jenckel
Tel. 46 56
jenckel@kirche-aumuehle.de

Küster Felix Langkau
Tel. 63 28

Friedhofswartin
Dominique Polomski
Tel. 01573/4911742

Jugendarbeit
Maria Lachmann
mlachmann@kirche-ll.de

Ev. Krippe und Kindergarten Aumühle
Leitung: Nadine Ziburt
Tel. 51 74
kindergarten@kirche-aumuehle.de

Bestattet wurden:

Kurt Klug, 90 Jahre

Cordula Maria Lohss,
81 Jahre

So. **10.11.**
18 Uhr

ANDRÉ CAMPRA: REQUIEM

Vokalsolisten
Kantorei Aumühle
Hamburg Barock mit Annegret Siedel (Barockgeige)
Leitung: Susanne Bornholdt
Eintritt frei – Spenden erbeten

Requiem

FOTO: © SUSANNE BORNHOLDT

Im Rahmen unseres alljährlichen Requiems gedenken wir der verstorbenen Gemeindeglieder des zurückliegenden Jahres, verlesen ihre Namen und entzünden für jeden und jede im Angesicht Gottes ein Licht. In dieser musikalischen Andacht wird das eindrucksvolle Requiem von Campra zu hören sein.
André Campra (1660–1744) ist heutzutage kaum noch bekannt.
Er war einer der führenden Komponisten des französischen Barock im Zeitraum zwischen den großen Persönlichkeiten Jean-Baptiste Lully und Jean-Philippe Rameau. Vokalmusik war der zentrale Bestandteil in Campras Schaffen.

So. **17.11.**
17 Uhr

HINHÖREN-ZUHÖREN-DURCHHÖREN

Gesprächskonzert anlässlich des 90. Geburtstages von Karl-Heinrich Ehrenforth
Mit Werken von
Bach, Ysaye und Hoyer
Michael Nestler – Violine
Susanne Bornholdt – Orgel
Dr. Henning von Wedel – Moderation
Karsten Mittag – Malerei
Eintritt frei – Spenden erbeten

hinhören-zuhören-durchhören

FOTO: © THOMAS HIRSCH-HÜFFEL

Karl-Heinrich Ehrenforth (1929 – 2017) ist sein ganzes Leben der Frage nachgegangen, wie man Musik hört. Als Pädagoge stellte er sich immer wieder die Frage, wie man das rechte Hören von Musik vermitteln und den Menschen Verständnis von und für Musik beibringen kann. Er war der festen Überzeugung, dass Musik wesentlich zur Selbstfindung des Menschen beiträgt und ihm dadurch einen Platz in der Welt und ein sinnhaftes Leben ermöglicht. Gute Musik empfand er als einen kleinen Vorgeschmack auf die himmlische Ewigkeit. Mit Texten von ihm und einer besonderen Art der Interpretation und Vermittlung von Musik wollen wir seiner in diesem Konzert gedenken. Drei sehr unterschiedliche Stücke aus Barock, Spätromantik und Moderne werden erklingen, die uns zum Zuhören, Hinhören und Durchhören einladen. Der Künstler Karsten Mittag wird im Konzert zur Sonate von Karl Hoyer, einem farbenprächtigen Werk für Violine und Orgel des Leipziger Komponisten der Spätromantik, seine Wahrnehmung der Musik spontan in ein Gemälde umsetzen. So sollen auf ungewöhnliche Weise unsere Hörgewohnheiten hinterfragt werden. Die Künstler wollen uns so bewusst machen, auf wie verschiedene und vielfältige Art wir Musikhören und aufnehmen.

So. **24.11.**
14.30 Uhr

STUNDE DES TROSTES

Alles hat seine Zeit?
Musik und Texte
um Tod und Trauer
Claudia Zülsdorf – Oboe
Susanne Bornholdt – Orgel
Ein Vorbereitungskreis
Eintritt frei – Spenden erbeten
Eine Stunde, ein Raum.
Verlorenem nachspüren.
Musik und Texte wollen
Trauernde ein Stück auf
ihrem Weg begleiten.

FOTO: © SUSANNE BORNHOLDT

Zimbel-Kinder

Du hast Kinder im Kindergartenalter, die gerne singen? Hier können sie mit anderen gemeinsam musizieren. Die Allerkleinsten finden einen ersten Zugang zu ihrer Singstimme und erleben den Beat. Freitags, 15.30 – 16.15 Uhr im Gemeindesaal Aumühle
Anmeldung unter: bornholdt@kirche-aumuehle.de

Alle Jahre wieder...

… geht der Singende Adventskalender durch Aumühle und erfreut die Herzen von Jung und Alt. Was steckt dahinter? Von Anfang Dezember bis Heilig Abend laden Familien aus dem Dorf am Nachmittag, meistens um 17 Uhr, zum Singenden Adventskalender zu sich nach Hause ein. Kinder mit ihren Eltern, Großeltern und Freunden sind eingeladen, in gemeinsamer Runde die altbekannten sowie das eine oder andere neue Advents- und Weihnachtslied zu singen: meist drinnen, manchmal auch draußen; mal mit, mal ohne Glühwein und Kinderpunsch. Auch dieses Jahr läutet das gemeinsame Adventsliedersingen am 1. Advent auf dem Aumühler Weihnachtsmarkt erneut diese schöne Tradition ein. Wer interessiert an der Teilnahme ist – als Gast oder auch als Gastgeber -, möge sich bitte telefonisch unter 0171 – 497 6228 oder per Email an Bley.nicolaus@gmail.com wenden. Im Namen des Kirchengemeinderats grüßen Sie herzlich
IHRE SUSANNE BORNHOLDT UND NICOLAUS BLEY

Chöre

Kinderchor Klasse 1+2
donnerstags 12.15-13 Uhr, Ann-Mari-von-Bismarck-Schule

Kinderchor Klasse 3+4
freitags 14-15 Uhr, Gemeindehaus

Kinder- und Jugendchor
mittwochs 16.45-18 Uhr, Gemeindehaus

Kantorei
mittwochs 19.55-21.45 Uhr, Gemeindehaus

Zimbelkinder
(**für Kindergartenkinder**)
freitags 15.30-16.15 Uhr, Gemeindehaus

FÜR SIE DA IN AUMÜHLE & UMGEBUNG

Uns ist es wichtig, pflegebedürftigen Menschen ihre vertraute häusliche Umgebung zu bewahren. Dafür unterstützen wir Sie mit liebevoller Pflege. Dieses Jahr wurde unsere Station von dem Medizinischen Dienst der Krankenkassen überprüft und mit 1,0 benotet. Möchten Sie mehr über unsere Angebote erfahren? Wir beraten Sie gern und unverbindlich!

Schwesternstation Aumühle-Wohltorf
Große Straße 9
21521 Aumühle
Telefon: 04104 21 04
Fax: 04104 807 67
E-Mail: aumuehle@pflegediakonie.de
Website: www.pflegediakonie.de

Schwesternstation Aumühle-Wohltorf
Ambulante Pflege

HERMINTJE LÜHR
Brillen und Contactlinsen

Das Brillenglas mit mehr Schutz vor schädlichem blau-violetten Licht

Hermintje Lühr - Brillen und Contactlinsen
Bergstraße 31, Ecke Große Straße, Aumühle
Telefon (04104) 96 09 09
Mo - Fr 9:00-13:00
14:00-18:00
Sa 9:00-12:30

Wichtige Information vor Weihnachten

– ANZEIGE –

Fotos von den Liebsten sind nach wie vor beliebte Geschenke zu Weihnachten. Es ist uns eine Herzensangelegenheit, dass Ihre Bilder und Geschenke pünktlich unter dem Weihnachtsbaum liegen. Darum möchten wir Sie auf diesem Wege darüber informieren, dass in diesem Jahr die begehrten Samstagstermine für Weihnachtsfotos bis einschließlich 30. November vergeben werden und die Termine unter der Woche bis zum 06. Dezember.
Danach sind wir mit der Fertigung der Abzüge, Wandbilder und Alben beschäftigt, damit alles zum richtigen Zeitpunkt fertig ist. Nutzen Sie die Zeit vor dem (Weihnachts-) Sturm und vereinbaren Sie möglichst früh im November Ihren Fototermin mit uns. Mit ein wenig Glück können wir sogar die schönen spätherbstlichen Tage nutzen, um mit Ihnen nach draußen zu gehen. Familienfotos oder Portraits der Kinder stehen nach wie vor hoch im Kurs, aber haben Sie schon einmal daran gedacht, dass sich auch Ihr Partner/Ihre Partnerin oder gar Ihre Kinder über ein schönes Portrait von Ihnen freuen würden? Oder haben Sie noch eine große freie Wand in Ihrem Zuhause und möchten diese mit einem besonderen Wandschmuck mit der eigenen Familie bestücken, welcher dann an Weihnachten von der Verwandtschaft bewundert werden kann? Und kennen Sie eigentlich schon unsere Tierportraits? Auch diese charaktervollen Aufnahmen erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Hier können Sie eine Auswahl unserer „Charakterköpfe" ansehen: www.lichtbild-studio.com/tierisch
Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Melden Sie sich bei uns - wir beraten Sie gerne!

Ihr Lichtbild Studio in Wohltorf
Mareike Suhn, Christian Geisler & Celina Bunk
Eichenallee 1c
21521 Wohltorf
Tel. 04104 7858

das lichtbild studio

AFRICAN EBIKE-TAXI
EURIST plant erstes Afrikanisches StartUp – Bjarne Mädel ist dabei

Der Sachsenwalder begleitet seit Jahren die Arbeit der Bergedorfer Organisation EURIST e.V., die solarbetriebene Ebikes in Afrika einführen möchte – als Fahrradtaxi, als Cargobike oder als Ambulanz zur besseren Erreichbarkeit von medizinischen Einrichtungen.
Die Pilotphase 2017 bis 2019 in Uganda und Namibia, finanziert u.a. durch ROTARY Bergedorf, ist nun abgeschlossen. Die selbst entwickelten Ebikes haben mit der Energie der afrikanischen Sonne über 20000 km zurückgelegt. Die Ergebnisse sind eindeutig: Das E-Bike ist ein Multitalent. Ein E-Bike vergrößert den Aktionsradius, erhöht das Ladevolumen, ist endlich ein schnelles, bequemes Fortbewegungsmittel und bietet ganz neue (abgasfreie!) Einsatzmöglichkeiten“ – bei geringen Kosten und oft mehr Einkommen für die Nutzer.
Partner in Uganda ist seit vielen Jahren FABIO (First African Bicycle Information Organisation). Katesi Najiba, Direktorin von FABIO fasst die Pilotphase so zusammen:
„Die Leute sind total begeistert. Schon beim Projektstart herrschte große Aufregung und jeder wollte dabei sein.“ Und: „Besonders Motorradtaxifahrer sind enorm interessiert, weil sie so gut wie keine Spritkosten haben und sie die Räder selber besitzen können, statt die Motorräder für ihren Job zu leihen.“
Dieses Statement war für EURIST der Impuls, das Ebike-Taxi als StartUp weiter zu entwickeln. Wenn das gelingt, kann sich dieses Projekt selber finanzieren, sagt Dr. Jürgen Perschon, Geschäftsführer von EURIST.
„Solch eine Fortsetzung des Projektes wäre bahnbrechend “ sagt Katesi Najiba. „Durch einen Ebike-Taxi-Stand in Jinja könnte sich eine neue Mobilitätskultur entwickeln, vielleicht macht das ja Schule und irgendwann fahren überall E-Bike-Taxis.“

Und Bjarne Mädel, deutscher Schauspieler, konnte sich im Frühjahr 2019 ein eigenes Bild machen – mehr zu seinen Eindrücken in der Filmdokumentation auf
www.ebikes-for-africa.com
Die Vereinten Nationen wollen EURIST und FABIO dabei unterstützen. Neben Bjarne Mädel sind Jörg Pilawa und Deutschlands Verkehrsminister a.D. Kurt Bodewig Projektpaten.
Und zu Uganda sagt Katesi: „ Jeder, der hier von dem Projekt hört, ist fasziniert, dazu zählt auch die Deutsche Botschaft in Kampala“.
Interessierte und Förderer finden den Film mit Bjarne Mädel und weitere Informationen auf www.eurist.info oder www.ebikes-for-africa.com. Kontaktieren können Sie EURIST unter info@eurist.info DR. JÜRGEN PERSCHON

FOTOS UND ABB.: © EURIST E.V.

Aumühler Pfadfinder
beim World Jamboree in den USA

West Virginia, Blue Ridge Mountain – allen Pfadfindern ist dieser Schauplatz durch das an vielen Lagerfeuern gesungene Lied bekannt. In diesem Sommer richtete die World Organization Of The Scout Movement (WOSM) an genau diesem Ort das Welttreffen der Pfadfinderbewegung aus. Alle vier Jahre findet diese Jamboree genannte Zusammenkunft mit rund 30.000 internationalen Gästen statt und wandert dabei über die Kontinente. Zielgruppe sind 14- bis 17-Jährige aus aller Welt. So ging es für drei 15-Jährige vom Stamm Sachsenwald in den großen Ferien zunächst per Flug nach Toronto, wo die Gruppe gemeinsam mit anderen Schleswig-Holsteinern bei einer kanadischen Gruppe zu Gast war, um sich auf das Jamboree einzustimmen und Land und Leute kennen zu lernen.

FOTO: © PRIVAT

Problem im Vorwege: schon die Anmeldung zu einer solchen Großveranstaltung stellt für Pfadfinder aus so genannten Erste-Welt-Ländern, im Sinne einer weltweiten Chancengleichheit, eine erhebliche finanzielle Herausforderung dar. Mit großzügiger Unterstützung der Harms-Stiftung, der SCHLIE-Stiftung sowie durch Ferienjobs der Jugendlichen konnte erstmals seit 1983 wieder eine Reise Aumühler Teilnehmender zum Jamboree realisiert werden. Die Internationalität als verbindender Gedanke und nicht zuletzt auch die Größe der Bewegung werden für junge Leute in einem solchen Umfeld greifbar und tragen idealerweise dazu bei, sich später auch selbst ehrenamtlich zu engagieren.
Die dreieinhalb Wochen vergingen wie im Flug und Anfang August hatte die Gruppe wieder Aumühler Boden unter den Füßen. Einige der jüngeren Gruppen des Stammes waren auf zweiwöchiger Sommerfahrt in Schweden und freuen sich schon auf das kommende Jamboree, welches 2023 in Südkorea über die Bühne gehen soll.
OLE SCHULTZ

DER VOLVO XC40 T3 BASIS.
Manchmal ist es gut auch mal gegen etwas zu sein. Zum Beispiel dagegen, so zu sein wie alle anderen. Und lieber dafür, seinen eigenen Weg zu gehen. Typisch Volvo. Typisch Anders.

LED-SCHEINWERFER „THORS HAMMER“ | 9“-TOUCHSCREEN | FREISPRECHEINRICHTUNG | KEYLESS START | VERKEHRSZEICHENERKENNUNG | CITY SAFETY | REGENSENSOR | VOLVO ON CALL | GESCHWINDIGKEITSREGELANLAGE | START-STOPP-TECHNOLOGIE | UVM.

STATT UVP 33.930,– EURO BEI UNS INKL. FRACHT FÜR **27.999,–€**[1]

WIR BERATEN SIE MIT FREUDE! AUTONOVA - IHR MOBILITÄTSZENTRUM IN GLINDE.

Kraftstoffverbrauch Volvo XC40 T3, 120 kW (163 PS), Hubraum 1477 cm³, in l/100 km: innerorts 7,9, außerorts 5,4, kombiniert 6,3, CO_2-Emissionen kombiniert 144 g/km. (gem. vorgeschriebenem Messverfahren), CO_2-Effizienzklasse: B.
Die Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach dem WLTP-Prüfverfahren ermittelt und gemäß der gesetzl. Bestimmung zur besseren Vergleichbarkeit auf NEFZ-Werte umgerechnet. Die Kfz-Steuer wird seit dem 1.9.2018 bereits nach den in der Regel höheren WLTP-Werten berechnet. 1) Barpreisangebot für den Volvo XC40 T3 Basis, 6-Gang Schaltgetriebe, 120 kW (163 PS) inkl. 940,– Euro Frachtkosten. Solange der Vorrat reicht oder bis zum 30.11.2019. Abb. zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

AutoNova

AUTONOVA GMBH
Biedenkamp 27 | 21509 Glinde
Tel.: 040/ 711 828 77 | verkauf@auto-nova.de
www.auto-nova.de

Ein Zuhause hat viele Lieblingsplätze - und verdient die beste Vermarktung.

Natürlich mit uns.

Engel & Völkers Sachsenwald GmbH
Geschäftsführerin Karoline Bussert

Hauptstraße 3 · 21465 Wentorf · Tel. 040 - 819 78 50
Bahnhofstraße 15 · 21465 Reinbek · Tel. 040 - 75 11 47 90
Lauenburger Straße 13a · 21493 Schwarzenbek · Tel. 04151 - 833 33 30
Sachsenwald@engelvoelkers.com · www.engelvoelkers.com/sachsenwald · Immobilienmakler

ENGEL & VÖLKERS

Unsere Premium-Immobilien im November

Großzügiges Wohnen in moderner Atmosphäre

Wohltorf: Einfamilienhaus auf zauberhaftem Grundstück mit viel Platz für die Familie, ca. 180 m² Wohnfläche, ca. 1.384 m² Grundstück, 5 Zimmer, offene Küche, Außen- und Innenkamin, Doppelgarage, Bedarfsausweis 108,3 kWh/(m²*a), D, Öl, Baujahr 1970/ Renovierung 2009, Kaufpreis € 996.000,-

Charmantes Einfamilienhaus im Grünen

Wentorf: Familienfreundlich, ruhig und dennoch zentral, ca. 276 m² Wohnfläche, ca. 1.290 m² Grundstück, 8 Zimmer, großzügige Wohnräume, Sauna, zwei Küchen, Terrasse und Balkon, herrlicher Garten, 2 Garagen, Energieausweis wird aktuell erstellt, Baujahr 1910/ Renovierung 2008, Kaufpreis € 879.000,-

Gemeinde
WOHLTORF

Herausgeber:
Der Bürgermeister

Liebe Wohltorferinnen, liebe Wohltorfer,

mit großen Schritten nähern wir uns der Herbst- und Winterzeit. Die ersten Anzeichen sind, dass die Blätter sich farbig darstellen, die Uhrzeit umgestellt wird und dass der Rasen morgens weißlich schimmert. Wie auch in den letzten Jahren wird auch dieses Jahr im Herbst der Kehrwagen die Straßen säubern. Bitte lesen Sie dazu den nebenstehenden Artikel.
In dem letzten Monat hatte ich einen Termin bei der HVV. Es ging um die Unpünktlichkeit der S-Bahn, dabei wurden auch gleich der 10-Minuten-Takt und die Einbeziehung der S-Bahn in den Nahbereich besprochen. Ich habe bei diesem Treffen auch angesprochen, dass Aumühle und Wohltorf gegenüber den Benutzern des Nahbereiches benachteiligt sind. Die Antwort von der HVV auf beide Fragestellungen war, dass den Streckenabschnitt Bergedorf-Reinbek derzeit werktäglich über 10.000 Fahrgäste nutzen. Eine Ausweitung des 10-Minutentaktes nach Reinbek wäre damit verkehrlich begründbar. Hingegen nutzen den Abschnitt Reinbek-Wohltorf werktäglich nur 4.300 Fahrgäste, den Abschnitt Wohltorf-Aumühle 3.400 Fahrgäste. Vergleichbare Werte bestehen auch auf anderen Strecken in Schleswig-Holstein.
Gerne würde ich Ihnen auch schon den Fahrplan des Schulbusses mitteilen, leider steht dieser mir auch noch nicht zur Verfügung. Als Ergänzung zu der Schulbusverbindung zu den weiterführenden Schulen nach Wentorf und Reinbek kann ich Ihnen aber mitteilen, dass die Haltestellen **Querkamp, Am Brink, Birkenweg und Eschebruchweg** wegfallen. Dafür kommt ein **Haltepunkt zwischen Kiefernweg und Eschebruchweg** dazu.
Weiterhin müssen die Bushaltestellen barrierefrei für die nächsten Jahre ausgebaut werden. Ein Leitfaden für Baulastträger, d.h. feste bauliche Standards und weitere Empfehlungen, können Sie im Protokoll des SSSJ-Ausschusses nachlesen (52 Seiten).
Der Laternenumzug, Anfang Oktober, war wieder ein Highlight für die Kinder. Die Polizei, der Spielmannszug, die Kinder mit vielen selbst gestalteten Laternen und die Feuerwehr zum Schluss waren schon beeindruckend. Ich hoffe, dass sich diese Tradition noch möglichst lange in Wohltorf hält. Das Feuerwerk, abgebrannt von der FF Wohltorf, zum Ende des Treffens am Dorfteich, rundete den Umzug ab.
In der letzten Gemeindevertretung wurde der Vorsitzende des SSSJ-Ausschusses beauftragt, gemeinsam mit dem DRK als Träger der OGS, die finanziellen Auswirkungen des Personalkostenzuschusses auf die Elternbeiträge abzustimmen.
Weiterhin hatten sich die Gemeinden Aumühle und Wohltorf in den Jahren 2018 bis 2019 eine Sozialarbeitsstelle geteilt. Es wurde deshalb diskutiert, da der Antrag von der Grundschule Wohltorf gestellt wurde, eine eigene 20-Stunden Schulsozialarbeitskraft einzustellen. Die Gemeindevertretung beschloss, ab dem Haushaltsjahr 2020 eine neue Stelle für die Schulsozialarbeit einzurichten.
Die Sporthalle Wohltorf, ein Thema, das immer wieder bei mir angefragt wird: durch den Fortgang des Bearbeiters im Amt Hohe Elbgeest, hat das Projekt ein wenig an Fahrt bei der Planung verloren. Im Oktober 2019 wurde eine neue Kraft eingestellt und ich hoffe, dass wir möglichst schnell wieder bei der weiteren Planung in Schwung kommen. An dieser Stelle ein „Herzlich Willkommen im Amt“ für den neuen Mitarbeiter.
Berichten möchte ich Ihnen noch, dass die geplanten Straßenbauarbeiten aus dem Jahre 2018 und 2019 in unserer Gemeinde abgeschlossen sind. Die Abnahme ist erfolgt und wir können uns auf das nächste Jahr konzentrieren. Die Planung wird in der nächsten Zeit erfolgen.
Einladen möchte ich Sie am Volkstrauertag zu einer Gedenkfeierstunde. Diese findet am **17. November 2019, um 11:15 Uhr** auf dem Aumühler Friedhof statt. Über Ihr Erscheinen würde ich mich freuen.

Ich hoffe dass wir noch ein paar schöne Herbsttage bekommen und verbleibe mit den besten Wünschen,

Ihr

Gerald Dürlich
Bürgermeister

Kontakt

Gemeinde Wohltorf
Bürgermeister
Gerald Dürlich
Thiessches Haus, Alte Allee 1
Telefon: 04104/96 260 52
Sekretariat: 04104/96 260 53
bgm-wohltorf@amt-hohe-elbgeest.de

Sprechzeiten:
Di. und Fr. 9 –12 Uhr und nach Vereinbarung

Schiedsamt
Markus Kuhn
Telefon: 04104/91 91 83
Jörn Kahlmann
Telefon: 04104/96 00 66

Grundschule Wohltorf
Alter Knick 22
Telefon: 04104/26 80

Ev. Kindertagesstätte Wohltorf
Alter Knick 27
Telefon: 04104/25 94

Gemeinde-Bücherei
Thiessches Haus, Alte Allee 1
Telefon: 04104/9624781
Öffnungszeiten:
Do. 16 –18:30 Uhr

VHS der Sachsenwald-gemeinden Aumühle und Wohltorf e.V.
Bergstraße 9

Öffnungszeiten:
Mo. 14 –16 Uhr
Do. 9 –11 Uhr
Telefon: 04104/80 360

19.11.
nächste Sitzung der Gemeindevertretung Wohltorf

19:30 Uhr, Thies´sches Haus
Alte Allee 1
Öffentliche Sitzung mit Einwohnerfragestunde

Öffentliche Ausschuss-Sitzungen
siehe amtliche Schaukästen oder unter www.wohltorf.de

Straßenkehrmaschine reinigt unsere Straßen

Vor einigen Jahren hat die Gemeindevertretung eine zweimalige Reinigung im Jahr unserer Gemeindestraßen beschlossen. Dies müsste lt. Reinigungssatzung nicht geschehen. Im Winterhalbjahr, in den schneereichen Monaten, war das von Nöten, da eine Menge Streugut auf den Straßen lag. Jetzt werden wir die Straßen reinigen lassen, damit bei Regen nicht mehr so viel Unrat in die Siele gespült wird.

Die Straßenkehrmaschine reinigt unsere Straßen an folgenden Terminen:

- **Montag, den 18. November**
- **Dienstag, den 19. November**
- **Mittwoch, den 20. November**

Die Kehrmaschine reinigt nur die Rinnsteige. Sollten Sie feststellen, dass sich Unkrautpflanzen in den Rinnsteigen befinden, wäre es sinnvoll diese zu entfernen.
Achten Sie bitte darauf, dass Sie Ihre Autos so parken, dass die Kehrmaschine genügend Platz zum Reinigen der Rinnsteige hat.
GERALD DÜRLICH
BÜRGERMEISTER

Neu in der Gemeindebücherei

Tracy Barone:
Das wilde Leben der Cheri Matzner
Marion Stieglitz:
Das kleine Hotel in der Province
Guillaume Musso:
Die junge Frau und die Nacht
Sara Collins:
Das Geständnis der Frannie Langton

WEIHNACHTS- UND SOZIALES HILFSWERK 2019

Helfen auch Sie!

Auch in diesem Jahr soll die Aktion „Weihnachts- und Soziales Hilfswerk“ durchgeführt werden. Es sollen Empfänger von Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe und Grundsicherung mit einer Zuwendung bedacht werden. Zusätzlich sollen aber auch Zuschüsse für Klassenreisen bzw. Ferienfreizeiten für Kinder einkommensschwacher Eltern gezahlt sowie die Unterstützung Behinderter und Kranker in besonderen Fällen durchgeführt werden.
Wenn möglichst viele Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Gemeinde durch Ihre Spende die Verbundenheit mit allen einsamen und benachteiligten Personen ausdrücken, kann die Aktion auch in diesem Jahr wieder erfolgreich durchgeführt werden.
Deshalb meine Bitte an Sie: Unterstützen Sie das „Weihnachts- und Soziale Hilfswerk“ durch eine Geldspende auf das Konto der
Amtskasse Hohe Elbgeest
Raiffeisenbank eG
Stichwort „Weihnachts- und Soziales Hilfswerk Wohltorf“
Konto-Nr.: DE27 2306 3129 0000 1520 05
Entsprechende Spendenbescheinigungen gehen Ihnen Anfang kommenden Jahres unaufgefordert zu.
Ich bedanke mich für Ihre Mithilfe.
GERALD DÜRLICH, BÜRGERMEISTER

Bitte melden!

Die Gemeinde Wohltorf wird auch in diesem Jahr wieder Zahlungen aus dem Weihnachts- und Sozialen Hilfswerk durchführen. Wie im letzten Jahr sollen Empfänger von Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe und Grundsicherung mit einer Zuwendung bedacht werden.

Wer Empfänger dieser Leistung ist und in der Gemeinde Wohltorf wohnt, wird gebeten, sich bei Frau Barth unter der Telefonnummer:
9 62 60 53 dienstags und freitags von 09:00 bis 12:00 Uhr, zu melden, da er Anspruch auf eine Zahlung aus dem Weihnachts- und Sozialen Hilfswerk hat.

Die Zahlung kann jedoch nur erfolgen, wenn der Anspruchsberechtigte sich selber meldet, sein Einverständnis hierfür erklärt und seinen Bewilligungsbescheid vorlegt. Der Datenschutz macht dies notwendig.
GERALD DÜRLICH, BÜRGERMEISTER

Bei Störungen

e-werk Sachsenwald GmbH
Störung Strom und Erdgas
Telefon: 0800/72 73 73 7*
Störung Straßenbeleuchtung
Telefon: 0800/72 73 73 7*
strassenbeleuchtung@ewerk-sachsenwald.de

Holsteiner Wasser GmbH
Telefon: 0800/49 90 444*
Abwasserverband
Telefon: 04104-963 57-0
Störungsdienst
Telefon: 04104-963 57-57

Abfallwirtschaft Südholstein AWSH

Abfallwirtschaft Südholstein GmbH
Telefon: 0800/2974001*

Restmüll (schw. Tonne)
14-tägig, Mo., gerade Woche
11.11. und 25.11.2019

Biomüll (braune Tonne)
14-tägig, Mo., ungerade Woche
04.11. und 18.11.2019

Gelber Sack
14-tägig, Mo., gerade Woche
11.11. und 25.11.2019

Altpapier
jeder 3. Donnerstag/Monat
21.11.2019

Altglas-Container
Altkleider-Container
Gutenbergstraße
Altbatterien-Sammelbox
Penny-Markt, Große Str. 34
Grundschule Wohltorf
Sperrmüll, Elektro-/Elektronikschrott auf Abruf
Telefon: 0800/297 40 05*

Bauhof Aumühle/Wohltorf
Leitung: Dennis Kropp
Bergstr. 9, 21521 Aumühle
Telefon: 04104/69 22 96
AW.Bauhofleitung@gmail.com

*kostenlos aus dem dt. Festnetz

Mitteilungen aus den Wohltorfer Fraktionen

Klimaschutz und Kostenexplosion bei Neubauten

Greta segelt für den Klimawandel über den „großen Teich" – wohin segeln Wohltorfs Finanzen angesichts von Kostenexplosionen bei Neubauten und Folgen der Dürreperioden? Die WW will unser **Dorf klimafit machen** und sucht Unterstützer für ein **Maßnahmenpaket**: u.a. um die Artenvielfalt der Bäume erhöhen (z.B. Französischer Ahorn, Hopfen Buche), mehr offene Wasserflächen zur Verbesserung des Mikroklimas, Trinkwasserbrunnen an der S-Bahn, strengere Vorgaben für Dachbegrünungen bei Flachdächern usw.. Dem Umfang des Maßnahmenkatalogs sind keine Grenzen gesetzt, um die Klimaziele zu erreichen und unsere Lebensqualität zu erhalten. Bei den Planungen für die **Tonteichbadsanierungen 2020** werden bereits ökologische Akzente (u.a. Photovoltaik) eingeplant. Dies wäre beim Neubau unserer Turnhalle auch denkbar, wenn öffentliche Mittel bereit stehen. Erfreulich ist ein Landeszuschuss von 80.000 € für den behindertengerechten Umbau im Tonteich. Sorgen bereiten uns jedoch die gestiegenen **Baukosten für die neue Turnhalle** (Kalkulationen in 2018: von 4,3 Mio. € auf 4,9 Mio. €). Die Mehrkosten von rd. 0,6 Mio. €, den offenen Baukosten für das Feuerwehrgerätehaus (zzgl. der 1,1 Mio. € Mehrausgaben für die Ganztagsschule und Sanierung der Grundschule) können aus unserem Haushalt trotz gestiegener GwSt-Einnahmen nicht geleistet werden. Die Folge ist eine höhere Kreditaufnahme oder erhebliche Kosteneinsparungen im Haushalt. Beides ist keine Option! Von sinnvollen Investitionen bei Bauvorhaben und Maßnahmen zum Klimawandel profitieren wir heute und unsere Kinder morgen. Packen wir es jetzt an. WILFRIED HARTING
VORS. DES FINANZAUSSCHUSSES

Wertigkeit von Beschlüssen?!

Wir Gemeindevertreter*innen haben in der Sitzung vom 13.03.2019 den Beschluss für einen zweiten Kita-Standort mit mindestens 3 Gruppen am Perlbergweg gefasst.
In der letzten Gemeindevertretungssitzung im September wurde dieser Beschluss rückgängig gemacht, weil bisher nichts getan wurde, um diesen Beschluss umzusetzen. Und weil wir jetzt die Chance ergreifen, die uns die evangelische Kirchengemeinde mit der Planung von drei zusätzlichen Elementargruppen auf dem Kirchberg eröffnet.
Dadurch werden wir den Bedarfsplan des Kreises wohl in der vorgegebenen Zeit erfüllen – Unser **Dank** gilt der Kirchengemeinde, die diese – sehr plötzliche – Änderung mitträgt!
Das Problem ist aber ein ganz anderes:
Die Gemeinde fasst Beschlüsse, tut aber zu wenig, um diese umzusetzen. Durch eine glückliche Fügung gerettet zu werden, kann nicht als ernstgemeinte Gemeindepolitik verstanden werden. Auch Ausreden, nachdem der Perlbergweg „eh nicht die erste Wahl war" führen in die Irre: Der Beschluss wurde mit 10 Ja-Stimmen getroffen
Entscheidungen wegen neuer Erkenntnisse zu revidieren? Einverstanden!
Entscheidungen kippen wegen Untätigkeit? Unbegreiflich! Wir sind als Gemeinde dann nicht mehr verlässlich für Bürger, Amt und andere Institutionen.
Gerade weil die Gemeindearbeit immer mehr und komplexer wird, brauchen wir eine hohe Verlässlichkeit bei unseren Beschlüssen. Dies ist vor allem eine Haltungsfrage. Instrumente wie beispielsweise eine offene-Punkte-Liste mit Terminen und Verantwortlichkeiten könnten helfen, aber nicht heilen...
ANJA HAASE

Wohltorf wächst!

Im Jahre 2000 hatte Wohltorf 2297 Einwohner, seitdem ist die Anzahl um 117 gestiegen (Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein). Wohltorf wächst! Der Bürgermeister meinte neulich: Wohltorf muß wachsen, weil wir sonst vergreisen. Das ist nicht der Fall: Das Durchschnittsalter in Wohltorf beträgt 47,8 Jahre gegenüber einem Bundesdurchschnitt von 45,5 Jahren, Studenten, die Wohltorf verjüngen würden, fehlen.
Die Zahl der Grundschüler aus Wohltorf schwankt zwischen 78 und 90 in den letzten acht Jahren, die Kita-Plätze sind seit Jahren ausgebucht. Viele kommen nach Wohltorf mit kleinen Kindern und bleiben bis zum Tode, weil es so schön hier ist. In die alten Häuser ziehen dann Familien mit Kindern, so verjüngt sich Wohltorf. Weil die Menschen länger leben, wird das Durchschnittsalter ähnlich wie der Bundesdurchschnitt ganz langsam steigen. Kein Grund zur Panik also!

Die Frage ist eher: Wieviel Wachstum wollen wir?
Wachstum bedeutet, daß Wohltorf dichter bebaut sein würde. Das würde Wohltorf verändern. Ob und ggfs. wie die Wohltorfer wachsen wollen, sollte der Gemeinderat bald herausfinden. Der Ortsentwicklungsplan könnte ein Leitfaden sein, wenn erste Erkenntnisse bald vorliegen. Solange sollte der Gemeinderat keine B-Pläne verabschieden, insbesondere keine, die eine starke, nicht rückgängig zu machende Veränderung Wohltorfs vorsehen! Wir verstehen den Gemeinderat nicht als Obrigkeit, sondern als obersten Dienstleister der Wohltorfer.
WOLFGANG BENSEL,
FDP WOHLTORF

MarktTreff – Was passt alles in die Neue Mitte Wohltorf?

Die SPD-Fraktion in Wohltorf bemüht sich mittlerweile seit fast einem Jahr, das Thema „MarktTreff" in der Gemeinde bekannt zu machen. Der vor einigen Wochen durchgeführte „Standortcheck" war im Ergebnis positiv. Ein MarktTreff in Wohltorf hätte danach sicher auch unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten gute Chancen, sich zu etablieren. Als Standort ist das Bahnhofsumfeld unter Einbeziehung der sog. Baumann´schen Häuser vorgesehen, daher sprechen wir hier von der „Neuen Mitte Wohltorf". Was soll Bestandteil des MarktTreffs sein? : Das kleine Lädchen; Ein Treffpunkt für Alle zum Klönen; Gemeinsames Arbeiten mit flexiblen Nutzungsmöglichkeiten;....
Auf der Oktobersitzung der Gemeindevertretung wurde auf Antrag der SPD-Fraktion eine Arbeitsgruppe ins Leben gerufen, um möglichst zügig ein Gesamtkonzept zu entwickeln.
Zur Information über mögliche Bausteine laden wir zum nächsten **„Polit-Café" am 17.11.2019 ab 14 Uhr** ins Thies`sche Haus ein.
Wir konnten zwei Referenten gewinnen die zum Thema „Coworking" und zum modernen Tante-Emma-Laden, dem **„Tante Enso-Mini Supermarkt"** vortragen. Weitere Informationen zur Veranstaltung und zu den Vortragenden finden Sie auch in der Extra-Anzeige in dieser Ausgabe des Sachsenwalder!
Nutzen Sie die Gelegenheit zur Information, Diskussion und zum Gedankenaustausch bei Kaffee und Tee ... ein paar Kekse haben wir sicher auch noch für Sie.
GÜNTER NICKEL
FRAKTIONSVORSITZENDER

Schredder Aktion in Wohltorf

Am **14. November 2019** wird die diesjährige herbstliche Schredder Aktion durchgeführt. Die Mitarbeiter des Bauhofes werden alle Straßen abfahren und das Schreddergut entsorgen.
Voraussetzung ist jedoch, da das Abholen nicht kostenlos ist, dass die Zweige und Büsche zu handlichen Bündeln zusammengebunden, im Gehwegbereich bereit liegen.
Schnüre erhalten Sie wie jedes Jahr im Thies`schen Haus in Wohltorf zum Stückpreis von 2,50 € jeweils Dienstagvormittag und Freitagvormittag.
Wenn das Buschwerk ungebündelt abgelegt wird, erfolgt keine Abfuhr. Diesen Hinweis unbedingt beachten.
Bei dieser Gelegenheit noch ein Hinweis, bitte Laubhaufen bei den gemeindeeigenen Bäumen nicht direkt an die Baumstämme fegen, sondern etwas daneben. Der Laubsauger kann sonst die zusammengefegten Blätter schlecht aufnehmen.
GERALD DÜRLICH, BÜRGERMEISTER

SIE sollten Ihre Immobilie nicht verkaufen.
Das machen **WIR** für Sie.

Neu: Ab Nov. 2019 auch am Spiekermarkt im Süderquerweg 95

J. BENTIN
Julia Bentin Immobilien

VERKAUF • VERMIETUNG
BEWERTUNG
HAUSVERWALTUNG

Nutzen Sie unsere Kompetenz: **040 / 72 69 29 27**. Ihre Julia Bentin
Havighorster Weg 14 · 21031 Hamburg · www.bentin-immobilien.com
J. Bentin Immobilien GmbH & Co. KG

WICHERN-GEMEINSCHAFT Reinbek e.V.

Liebe Leser des Sachsenwalders,
im November spielen wir gleich zweimal Bingo. Beim großen Bingo locken Kaffee und Kuchen, schöne Preise und ein gemütliches Abendbrot. Auch das Weihnachtsfest ist nicht mehr weit und so werden wir die ersten weihnachtlichen Vorbereitungen treffen mit Kekse backen und einem gemütlichen Bastelnachmittag auf dem Kirchberg. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Für den Monat November kann ich Ihnen folgende Veranstaltungstermine bekannt geben.

08.11.2019	**15:30 Uhr**	Kegeln
13.11.2019	**15:00 Uhr**	Bingo
14.11.2019	**15:00 Uhr**	Singkreis Aumühle
18.11.2019	**15:00 Uhr**	großes Bingo
20.11.2019	**15:00 Uhr**	Senioren-Nachmittag auf dem Kirchberg mit Weihnachtsbasteln
22.11.2019	**17:00 Uhr**	Andacht im Billtal
25.11.2019	**15:00 Uhr**	Modeverkauf
28.11.2019	**15:00 Uhr**	Kekse backen

Termine unter Vorbehalt, Änderungen sind möglich. Einzelne Veranstaltungen sind kostenpflichtig. Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung: 04104-976118. MARITA PAHL

Neue Mitte Wohltorf

Ulrich Bähr Heinrich-Böll-Stiftung SH
Torsten Bausch myenso

sprechen zu den Themen:

CoWorkLand gemeinsam arbeiten
Tante Enso Mini-Supermarkt 24/7

Sonntag, den 17.11.2019 14:00 Uhr
Thies'sches Haus, Alte Allee 1, Wohltorf

Im Notfall

Notruf: 110
Polizeistation Aumühle
Bergstraße 9, 21521 Aumühle
Telefon: 04104/969388
Feuer: 112
Freiwillige Feuerwehr Wohltorf
Am Brink 5, 21521 Wohltorf
Gerätehaus: 04104/24 11
Wehrführer Roland Hinz:
04104/21 56
Krankenwagen:
Kreisstelle Bad Oldesloe
Telefon: 04531/81 001

Ärztl. Notfallversorgung

Krankenhaus St. Adolf-Stift
Hamburger Str. 41, 21465 Reinbek
Johanniter-Krankenhaus
Am Runden Berge 3
21502 Geesthacht
Öffnungszeiten:
Mo. Di. Do 19 –21 Uhr
Mi. Fr. 17 –21 Uhr
Sa. So. Feiertag 10 –13 Uhr
und 17 –21 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst: www.kzv-rz.de
Augenärztlicher Notdienst
Telefon: 040/66 28 30
Apotheken Notdienst
Telefon: 0800/228 22 80
Tierärztlicher Notfalldienst
Telefon: 040/43 43 79

Für Sie da:

Frauenberatung Herzogtum Lauenburg
Telefon: 04151/81 306

Angelika Dreier
Hausärztin/
FÄ für Allgemeinmedizin
Eichenallee 18
Telefon: 04104/2334

Dr. med. Julia Gompf
Hausärztin/
FÄ für Allgemeinmedizin
Dr. med. Ute Gompf-Appuhn
FÄ für Psychotherapie und Psychosomatik
Auf der Hude 1
Telefon: 04104/5665

Dr. Jan Kratzke, Zahnarzt
Große Str. 30
Telefon: 04104/5525

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Wohltorf
Aktivitäten im November

SENIORENFRÜHSTÜCK

Jeden 1. Mittwoch/Monat;
nächster Termin: **6. November 2019**
9:30 – 11 Uhr im Thies'schen Haus.
Anmeldung:
Frau Rustenbach Tel. **04104/7401**
Frau Neumann Tel. **04104/2246**

SENIOREN GYMNASTIK

Jeden Donnerstag
von 14:30 – 15:30 Uhr Sitzgymnastik
und
von 16 – 17 Uhr Bodengymnastik
im Thies'schen Haus.
Auskunft bei Frau Veber Tel. **04104/56 86**

SPIELE-NACHMITTAG

Jeden 2. Dienstag/Monat
nächster Termin: **12. November 2019**
ab 15 Uhr im Thies'schen Haus,
bei Kaffee, Kuchen und Klönen.
Eine Anmeldung ist nicht unbedingt erforderlich.

YOGA KURS

Leider ist unsere qualifizierte Yoga-Lehrkraft noch weiterhin ernsthaft erkrankt!
Ab Mitte November voraussichtlich kann Kontakt aufgenommen werden (Tel. 040 -73098318) zur Fortsetzung des Kurs.
Jeden Dienstag von 10:00 bis 11:30Uhr

GESUND UND AKTIV IM ALTER DURCH TANZEN FÜR 60 PLUS

Jeden Montag von 15 – 16:30 Uhr im Gemeindesaal auf dem Kirchberg
Nachfragen bei Frau Rustenbach Tel. **04104/7401**
Montags von 15 – 16:30 Uhr Gesund und aktiv im Alter durch Tanzen. (Kreistänze und Tänze, die in der Reihe oder einzeln im Block getanzt werden). Tanzen ist die ideale Möglichkeit, sich bis ins hohe Alter körperliche und geistige Fitness und Lebensfreude zu erhalten. Für die Teilnehmer ist das gesellige Miteinander genauso wichtig wie die körperliche Betätigung. Das Miteinander in der Gruppe bietet Kontakte zu Gleichgesinnten, jüngeren wie auch älteren Menschen.

– Abholtermin für die Kleidersammlung –

Der DRK Ortsverein Wohltorf möchte darauf hinweisen: Der Abholtermin für die Kleidersammlung ist der **2. November 2019** (Säcke wie gehabt bei der Haussammlung oder im Thies'schen Haus zu den Öffnungszeiten). Die mit der Haussammlung in der Zeit vom 19. Oktober bis 1. November 2019 verteilten Beutel bitte erst morgens bis 8.30 Uhr an die Straße stellen.

– In eigener Sache –

Um unsere ehrenamtliche Arbeit am Ort zu unterstützen. bitten wir um Spenden:
DRK OV Wohltorf, KSK Herzogtum Lauenburg, BIC: NOLADE E21RZB,
IBAN: DE83 2305 2750 0109 4001 57
Sie erreichen den DRK Ortsverein Wohltorf unter
Tel. **04104/2948** und per E-Mail: **drk-ov-wohltorf@t-online.de**

Rechtsanwältin
Verena Bönicke-Rama
Fachanwältin für Familienrecht
Scheidung – Unterhalt – Zugewinn – Ehevertrag
Erbrecht – Testament
Schadensregulierung nach Verkehrsunfall
KOOPMANN & BÖNICKE-RAMA
Hammer Steindamm 44 · 22089 Hamburg
Tel. 040 / 652 68 61 · Fax 040 / 68 00 86
koopmann-boenicke@rainnen.de
www.rainnen.de

10 Jahre Natur-Trafoturm Wohltorf

Am Kirchberg, an der Grenze zu Aumühle, hat der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) ab 2008 einen ausgemusterten Trafoturm zu einem Naturturm ausgebaut. Ein gutes Dutzend ehrenamtlicher Helfer haben in über 1500 Arbeitsstunden ein Heim für Vögel, Fledermäuse, Kleinsäuger, Insekten und Amphibien mit einem Schutzdach und Infotafeln für Wanderer erstellt . Für Fledermäuse wurden ein Keller als Winterquartier ausgeschachtet und ausgebaut, ein großes Sommerquartier an der Südwand und zwei Wochenstuben in Außenwänden eingebaut. Weitere 30 Nistkästen wurden für Meisen, Stare, Hohltauben, Turmfalken, Eulen, für Schmetterlinge und sonstige Insekten hergestellt und in die Außenwände eingebaut. Durch Sichtscheiben können die Tiere vom Inneren des Turmes aus beobachtet und die Kästen auch gereinigt werden. Über Stiegen sind drei Podeste für die Beobachtung und Pflege erreichbar. Der Trafoturm wurde erdgeschossig umlaufend mit einem Fachwerk und Schutzdach erweitert. In den Fachwerkausfachungen befinden sich Nisthilfen für Wildbienen und andere Insekten. Auch für Kleinnager und Bilche gibt es Nistangebote. Das Natursteinfundament mit ihren Ritzen und Spalten bietet Verstecke für Echsen und Amphibien.
Wildbienen, Waldkauz, Kohlmeise und wenige Fledermäuse waren erste Bewohner im Naturturm. Von Jahr zu Jahr siedeln sich immer mehr tierische Gäste an. Welche – das werden die Turmbetreuer bei einem kleinen Arbeitseinsatz gerne mündlich berichten.
Die Einweihung zum BUND-Naturturm jährt sich 2019 zum zehnten mal. Aus diesem Anlass lädt die BUND-Ortsgruppe Börnsen alle ehemalige Aktive und neue Interessierte am **Samstag, 9. November von 11 bis 13 Uhr,** zu einem Treffen mit Umtrunk ein.
Der BUND freut sich über neue Interessierte, die sich für den Erhalt des Naturturms einsetzen möchten. Er lädt Kindergärten und Schulen ein, mit ihren Kindern und Jugendlichen unter fachlicher Anleitung die Lebensräume am Naturturm für Insekten u. andere Kleintiere zu besuchen und ergänzend mit zu gestalten. Dazu sind auch ehrenamtliche Naturschützer und Pädagogen herzlich willkommen.
Nähere Informationen können über die Internetseite www.bund-rz.de unter dem Stichwort Projekte/Naturturm Wohltorf abgerufen werden.
Weitere Auskünfte erteilen Herwig Kuhlmann (04104/80410) und Heino Röder (04104/5655).

Ihre Tischlerei für Wohltorf und Umgebung – Seit 1899
Zum Glück gibt´s Tischlerei Hinz
Fenster und Türen
Möbel nach Maß
Reparaturarbeiten
Innen- und Dachausbau
Fahrzeugausbau
Entwurf und Planung
Tischlermeister Roland Hinz · Dorfstraße 24 · 21521 Wohltorf
Tel. 04104/21 56 · Fax 04104/7770 · tischler.hinz@t-online.de

FOTOS: © PRIVAT

Pflanzlich!
20%* **Einführungsrabatt auf alle Produkte unseres Pflanzlich!-Sortimentes**
Apotheke am Billenkamp
Dr. Thomas Röttger
Große Straße 10 · 21521 Aumühle
04104 2533
Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag 8:00 bis 19:00 Uhr
Samstag 8:00 bis 13:00 Uhr
*gegenüber der UVP.
Gilt vom 01.11. bis 30.11.2019

verantwortlich für den Inhalt:
Andrea Scheel

Kontakt
Grundschule Wohltorf
Schulleitung: Andrea Scheel
Alter Knick 22
21521 Wohltorf
Telefon 26 80
www.grundschule-wohltorf.de
grundschule.wohltorf@Schule.LandSH.de

Termine
4./5.11. Schulanmeldung für 1. Klasse Sj. 20/21
23.11. Kreisrunde Matheolympiade/Büchen

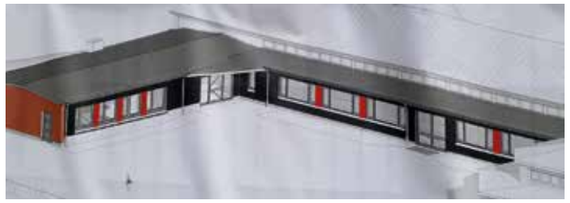
Lesetütenübergabe

Für uns Erstklässler gab es heute, am 18.9.2019, eine schöne Überraschung: Wir bekamen von den Zweitklässlern und der Buchhandlung Erdmann jeder eine Lesetüte überreicht. Die Schüler der Klassen 2a und 2b hatten im letzten Schuljahr Lesetüten für uns angemalt und die Buchhandlung hatte diese Tüten mit einem Buch, einem Lesezeichen, einem Türschild und Aufklebern gefüllt. Wir haben uns sehr über dieses Geschenk gefreut. KLASSE 1A/1B

Insektenhotel der Klasse 4a

Wir hatten das Thema Bienen im Sachunterricht und haben dabei gelernt, dass die Bienen vom Aussterben bedroht sind. Alle Menschen sollten versuchen, die Bienen zu schützen, weil wir ohne sie nicht leben können.
Wir haben deshalb im Werkunterricht ein Insektenhotel gebaut. Das Insektenhotel ist vor allem für Wildbienen gedacht. Es schützt sie vor Wind und Regen und gibt ihnen ein Zuhause. Das Insektenhotel hat 24 Fächer ("Zimmer"). In die Zimmer haben wir verschiedene Dinge getan: Bambusstäbe, Stroh, Sägespäne, Kiefernzapfen und Tonscherben. Wir haben das Insektenhotel extra neben den Schulgarten gestellt, damit die Insekten jeden Tag etwas anderes zu essen haben. Im Schulgarten blühen nämlich viele Wildblumen.
Es hat sehr viel Spaß gemacht mit unserem Werklehrer Herrn Peek das Insektenhotel zu bauen und wir hoffen, dass viele Kinder auch zu Hause ein Insektenhotel aufstellen. KLASSE 4A

FOTOS: © GRUNDSCHULE WOHLTORF



Unsere Schule erneuert sich

Das Schulgebäude bekommt einen neuen Laubengang. Das ist wichtig, weil vorher die ganze Wärme herausgeflossen ist.
Wir haben viele Bauarbeiter bei uns an der Schule . Um zu erfahren, wie sich die Bauarbeiter so fühlen, haben wir, Julietta und Isabelle, einen interviewt. Wir gehören zur Redaktion der Schülerzeitungs-AG. Er war sehr nett und hat erzählt, dass er aus Polen kommt und seine Arbeit viel Konzentration verlangt. Wir haben auch mit Frau Scheel gesprochen, die uns viel über den Abriss und den Neubau erzählt hat.
Die Bauarbeiter sind immer fleißig und es ist natürlich auch sehr laut, wenn wir Unterricht haben.
Die Klasse 1b hat einen tollen neuen Klassenraum bekommen. Und wenn wir zur Toilette gehen, müssen wir nicht mehr aus dem Flur heraus. Im Flur ist es jetzt immer schön warm. Die Bauzäune sind nun auch fast weg und wir können mit unseren Fahrzeugen bis vor die Toilette fahren.
Eigentlich sollten die Bauarbeiten bis Ende der Sommerferien fertig sein, nun sind schon Herbstferien und es ist noch nicht alles fertig. Auf das Ende freuen sich alle Kinder und Lehrer!
JULIETTA, ISABELLE

So fing in den Sommerferien alles an.

trauer lichtung
Bestattungen in Frauenhänden
Claudia Bartholdi
Alte Holstenstraße 84
21029 Hamburg
040 / 724 724 9
Hauptstraße 38i
22885 Barsbüttel
040 / 67 999 884
Tag und Nacht

Bestattungsinstitut an der Hahnheide
Der Partner an Ihrer Seite im Trauerfall
Kirchenstraße 32
22946 Trittau
Tel.: 04154 / 842 8070
Wir begleiten Sie einfühlsam und kompetent!
www.bestatterintrittau.de

Ambulanter Hospizdienst Reinbek e.V.
Wir begleiten schwerkranke und sterbende Menschen in der eigenen Wohnung oder im Pflegeheim.
Wir haben Zeit zum Reden und Zuhören.
Auch die Angehörigen möchten wir in der schweren Zeit mit dem Sterbenden und in ihrer Trauer begleiten.
Unser Dienst ist kostenfrei.
Niels-Stensen-Weg 3 · 21465 Reinbek · Tel. 040 / 78 08 98 60
kontakt@hospizdienst-reinbek.de · www.hospizdienst-reinbek.de

040-76 75 86 15 · 04104-80 791 · Tag und Nacht
Susanne Stubbe-Leverenz
Gerhard Leverenz
Bestattungen
Kröppelshagen · Wohltorfer Weg 21c
www.bestattungen-g-leverenz.de

Warum am falschem Ende sparen?
Als Kind hat man noch alle Zeit der Welt.
Mit den Jahren wird sie ein kostbares Gut.
Und plötzlich rinnt sie uns davon...
Bestattungsvorsorge – Eine Sorge weniger.
Sorgen Sie zur rechten Zeit vor.
Richardt & Co
Familie Papke
Zentralruf 24 Std. (04104) 3611
www.bestattungen-richardt.de
Bestattungsinstitut seit 1877

DAUER GRAB PFLEGE
Leben braucht Erinnerung
Friedhofsgärtnerei Seifert
Inh. Cord Seifert
Telefon
04152 - 84 79 63
www.dauergrabpflege-schleswig-holstein.de

HÜTTMANN BESTATTUNGEN
KLAUS-DIETER HÜTTMANN
Große Straße 17
21521 Aumühle
www.bestattungen-huettmann.de
Tel. (04104) 21 02

EWIGFORST SACHSENWALD
Der Urnenwaldfriedhof in Kröppelshagen-Fahrendorf
Als naturverbundener Mensch kann man sich in unserer Region wahrscheinlich keine schönere Art der Beisetzung vorstellen als eine Urnenbestattung im wunderschönen Sachsenwald. Auf ewig verbunden mit der Natur – unter 100 Jahre alten Buchen und Eichen. Einzelplatz oder Familienbaum erhältlich.
Informationen kostenfrei unter Tel.: 0800 664 6946
www.Ewigforst.de · Nächste Führung: 30. November 2019 um 11 Uhr

BESTATTUNGSVORSORGE – IHRE WÜNSCHE IN TREUEN HÄNDEN!
Die Geschwister Ingo Kleinert, Sybille Jacobsen & Marco Kleinert
100 JAHRE
OLLROGGE-KLEINERT BESTATTUNGEN
SEIT 1912
BERGEDORF, WENTORFER STR. 2-4
WENTORF, SOLLREDDER 7
REINBEK, BAHNHOFSTR. 1
24 STUNDEN TELEFON 040 / 721 30 12 · WWW.OLLROGGE.DE

Tontaubenklub Sachsenwald e.V.

verantwortlich für den Inhalt:
Christina Marks

Kontakt

TTK
Tontaubenklub Sachsenwald e. V.
Am Tonteich 33
21521 Wohltorf
Telefon: 04104/58 16
info@ttk-sachsenwald.de
www.ttk-sachsenwald.de

Termine:

Heimspiele Tennis Herren 30:
23.11.2019, 15 Uhr, gg. SC Victoria

Heimspiele Hockey Herren:
01.12.2019, 15 Uhr, gg. Rahlstedter HTC

Heimspiele Hockey Damen:
09.11.2019, 12 Uhr, gg. Club an der Alster 2
30.11.2019, 12 Uhr, gg. Großflottbeker GHTC 2

Gut gestartet – die ersten Hockeymannschaften

Die Damen, die in der letzten Feldsaison abgestiegen sind, überwintern nach sieben Siegen aus sieben Spielen und acht Punkten Vorsprung in der Oberliga Nord an der Tabellenspitze und haben für nächstes Jahr ganz klar den Wiederaufstieg im Visier. In die Hallensaison (auch Oberliga) starten die Täubchen am 9. November das erste Spiel zuhause am Tonteich gegen den Club an der Alster.
Bei den Herren ist es wesentlich enger nach sechs Spielen. Sie stehen mit sechs Punkten auf dem fünften Platz der Regionalliga Nord. Nach einem sensationellen 7:0 Auftaktsieg gegen die zweite Mannschaft des UHC folgten drei Unentschieden und zwei Niederlagen. In der kommenden Hallensaison starten die Herren am 1. Adentswochenende in der zweiten Bundesliga (Gruppe Nord) und werden erstmalig nicht mehr 2 x 30 Minuten, sondern 4 x 10 Minuten spielen. Dabei wird die Zeit bei Ecken und nach Toren angehalten, die Nettospielzeit wird bleiben, die Spieler werden jedoch mehr Zeit zur Regeneration haben.

FOTOS © ALEXANDER VON STOLZMANN, PRIVAT

TTK-Golfcup

Bereits zum achtzehnten Mal hat der TTK Golf Cup stattgefunden, welcher in diesem Jahr am letzten September Wochenende bei besten Bedingungen auf der Anlage des Wentorf-Reinbeker Golfclubs gespielt wurde. Knapp 50 Mitglieder erzielten sehr gute Ergebnisse und hatten wieder jede Menge Spaß.

Bruttosieger Christoph Pieper (li.)

Nettosieger Jochen Schnattmeier (Mitte)

Sonderpreis „Nearest to the Pin"
Sophie Tiefenbacher im Team mit den Hockeytrainern

Spitzenergebnisse bei den Hamburger Mannschafts-Meisterschaften

Mit Julius Feldmann, Maximilian Rink, Leonhard v. Hausen, Lynn Hefter und Emilie Geisler hat die U8 die drei Gruppenspiele gegen Blankenese, UHC und die zweite Mannschaft des TTK klar gewonnen und ist souverän Hamburger Meister geworden. Absolut bemerkenswert ist, dass der TTK sich als einziger Klub mit zwei Mannschaften qualifiziert hat.
Die zweite U8 Mannschaft hat die Meisterschaft auf einem guten vierten Platz beendet.
Ebenfalls erfolgreich waren die U10 und die U12 weiblich, die sich den Vizemeistertitel sicherten. Beide Mannschaften haben in den Finalspielen Unentschieden (3:3) gespielt, mussten sich aber aufgrund zu wenig gewonnener Sätze mit dem zweiten Platz zufriedengeben.
Herzlichen Glückwunsch!

Hamburger Meister der U8 mit ihrem Trainer Alex Jonscher

Eröffnung - Hockeyshop im TTK-Center

Im Erdgeschoss des neuen TTK Center ist am 18. Oktober ein kleiner Shop in Zusammenarbeit mit PECO Sport eröffnet worden. Angeboten wird für Hockeyfans eine gute Auswahl an hochwertigem Hockeybedarf für alle Altersklassen, fachkundige Beratung gibt es von den Hockeytrainern. Schauen Sie vorbei!
Öffnungszeiten:
Dienstag: 15.00 – 17.00 Uhr, Donnerstag: 14.30 – 17.00 Uhr

Der neue Shop befindet sich direkt neben dem Eingang

VERKAUF | VERMIETUNG | INVESTMENT

VON POLL IMMOBILIEN®

REINBEK

Wenn Sie ein Haus in bester Lage suchen, sind Sie hier genau richtig! Eingebettet in viel Grün direkt am Waldrand liegt dieser attraktive Bungalow in L-Form. Das sonnige Grundstück hat 1.743 m², die Wohnfläche beträgt 211 m², verteilt auf 6 Zimmer. Eine weitere Bebauung auf dem Grundstück ist möglich. Das Gebäude mit gelungener Raumaufteilung ist unterkellert, hat eine Garage und Carport – und viel Raum für Ihre Ideen!

KP: 1.085.000 € B: 153 kWh/(m²a) Gas

BERGEDORF-VILLENVIERTEL

Licht, Luft, Leben … Puristische Villa aus dem Jahre 2014 mit Weitblick! Sehr modernes und luxuriöses Wohnen auf ca. 298 m² Wfl. mit hochwertigster Ausstattung und Wohlfühlgarantie! Der idyllisch angelegte Garten von 3.300 m² liegt direkt an der Bille. Versorgt wird die Villa über ein eigenes Mikroblockkraftheizwerk, Be- und Entlüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung. Zusätzlich gibt es eine Doppelgarage, einen Kamin, ein begehbarer Weinkühlraum uvm.

KP: 1.839.000 € B:59 kWh/(m²a) Blockkraftwerk

WENTORF-BILLELAGE

Diese Kaffeemühle mit direktem Billezugang ist ein Alleskönner! Aufgeteilt in drei Wohneinheiten plus aufbaufähigem Dachboden und Vollkeller haben Sie hier 227 m² Wfl. zzgl. Nutzfläche zur Verfügung. Ob zur Eigennutzung, Vermietung oder Generationenwohnen – hier ist alles möglich. Das Haus ist in einem sehr guten Zustand (Modernisierung 2007+2014) und liegt in zentraler, ruhiger Lage Nähe Reinbeker Zentrum. Eine seltene Gelegenheit!

KP: 1.065.000 € V: 188 kWh/(m²a) Gas

WENTORF

In einer der gefragtesten Straßen von Wentorf, unweit des Mühlenteichs, liegt diese äußerst gepflegte Villa mit parkartigem Garten (1.400 m²). Ruhe und Entspannung sind hier garantiert! Die Wohnfläche von 179 m² verteilt sich auf 6 reell geschnittene Zimmer. Durch viele bodentiefe Fenster haben Sie einen fantastischen Blick in den Traumgarten. Ein Haus zum Wohlfühlen! Groß, perfekt geschnitten, Vollkeller, Kamin und Doppelgarage. Was wollen Sie mehr?

KP: 1.250.000 € V:142 kWh/(m²a) Öl

FÜR SIE IN DEN BESTEN LAGEN

Geschäftsstelle Hamburg-Sachsenwald · Bahnhofstraße 2a, 21465 Reinbek
Nicole Schild, Tel. 040/897 25 42-0 · hamburg.sachsenwald@von-poll.com

www.von-poll.com · Standort: HH-Sachsenwald

HEILIG-GEIST-KIRCHE WOHLTORF

Der Kirchengemeinderat informiert.

Liebe Wohltorfer, liebe Krabbenkamper,

Ein Termin in der großen Stadt: S-Bahn. Hauptbahnhof. Aussteigen. Mäandern durchs Gedränge. Koffer. Fahrrad. Kinderwagen. Und dazwischen ist kein Weg. Einfahrt nächste Bahn. Türen auf. Menschen raus. Es wird noch voller. Muss hier weg.
Treppe hoch. Ich geh nach links. Bahnhofsvorplatz. Einkaufsstraße: Bellen. Surren. Reden. Rumpeln. Handyklingeln und Musik. Irgendwo Tatütata.
Meistens mag ich dieses Durcheinander. Aber heute nicht. Mir fallen meine Kopfhörer ein. Wenn man sie anschaltet, können die auch Lärm ausblenden. Also Kopfhörer auf und dann schnell durch die Musik auf dem Handy scrollen: Was solls denn sein? Ich denke an die Konzertkarte, die mir einer geschenkt hat: Sonntag, Händel, „Messias"! Ich könnte mich einstimmen…
Ich klicke an irgendeine Stelle in der Messiasplaylist. Und es wird Friede auf den Ohren. Ich gehe weiter und ich höre ein paar Stücke. Plötzlich surrt ein satter tiefer Cello-Klang. Dann setzen Geigen ein. Ein Quartsprung, wie Tatütata. Nur schöner. Hier und da ein Triller wie ein kurzes Handyklingeln. Und dann punktierte Noten, ein bisschen wie der Rhythmus, den die Räder eines Zuges machen. Nur alles viel langsamer. Und dann singt Eine – ganz strahlend über allem: I know that my redeemer liveth.
Ich muss lächeln. Da stecke ich bis über beide Ohren mitten im Getümmel der großen Stadt, denke, „Ich muss hier raus." und dann erlöst mich der Messias von Händel und jemand singt mir zu: ***Ich weiß, dass mein Erlöser lebt. (Hiob 19,25)*** Das hat Humor. Und es ist einfach schön.

Es ist seltsam, wie die ruhige Musik und die Worte in dieser Umgebung wirken. Ich sehe die Menschen um mich rum, sehe, wie sie miteinander reden und sehe ihre Gesten. Ich sehe einen, der auf einem Skateboard an mir vorbeirumpelt, und sehe, was die Leute machen. Einkaufen und Tüten tragen und telefonieren und sich verabreden und Kaffee trinken. Und die da drüben sehen so aus, als hätten sie gerade ihr erstes Date. Aber ich höre nichts von ihren Geräuschen. Ich höre nur, dass über allem klingt: Ich weiß, dass mein Erlöser lebt, und dass er am jüngsten Tage auf der Erde stehen wird…
Fremd wirkt das. Ob hier beim Einkaufen und beim Date einer an Erlösung denkt? Erlösung wovon? Natürlich hat ja jeder sein Päckchen zu tragen. Aber das, was ich sehe, sind Menschen, die so wirken, als wüssten sie genau, was sie tun und als hätten sie ihr Leben selbst in der Hand. So wäre es ja auch wunderbar. Wie fremd muss dann aber die Botschaft für sie sein, dass da einer ist, der sie erlöst.
Ich habe gelesen, dass Händel den „Messias" fürs weltliche Konzerthaus komponierte, nicht für die Kirche. Der Erfolg war mäßig. Richtig berühmt wurde diese Musik erst, als man sie an anderen Orten spielte: bei der Uraufführung in Dublin, bei der man Geld für ein Krankenhaus und für die Betreuung ehemaliger Strafgefangener sammelte. Selbst in London wurde der „Messias" irgendwann ein richtiger Knaller, aber wieder nicht im Konzertsaal, sondern in der Kirche eines Hospitals für Findelkinder. Die gleiche Musik, die gleiche Botschaft. Aber unterschiedliche Orte. Seltsam, oder?
Es sieht so aus als brauche der Erlöser Kontext, damit er uns erreicht. Auf der Shoppingmeile wirkt er beinah fehl am Platz. Aber da, wo die Not größer ist, da ist er Trost und vor allem Hoffnung. Da wird deutlich, dass die Welt ihn nötig hat. Weil anders als an anderen Orten genau dort sichtbar ist, dass sie sich nie vollständig selbst an den eigenen Haaren aus dem Sumpf ziehen kann. Das merkt man in der prosperierenden City weniger als im sozialen Brennpunkt am Stadtrand und im Konzertsaal weniger als im Krankenhaus.
Letzteres finde ich aber nicht schlimm. Wichtig ist doch nur, dass die Botschaft vom Erlöser letztlich über allem und für alle klingt. Für alle, die wissen, dass sie ihn brauchen und für alle, die ihn noch brauchen könnten.
Apropos: Ich habe das Stück dann nochmal gehört. Weil es so schön war und weil mir jemand zusingt: Ich weiß, dass mein Erlöser lebt. Und weil ich darin gehört habe: Er lebt auch für dich.

Ihr Pastor

René Enzenauer

Gottesdienste

20. Sonntag nach Trinitatis, mit Abendmahl
03. November 2019, 10 Uhr
Pastor René Enzenauer

Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres
10. November 2019, 10 Uhr
Pastor René Enzenauer

Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres Volkstrauertag
17. November 2019, 10 Uhr
Pastor René Enzenauer

Buß- und Bettag
20. November 2019, 19 Uhr
Pastor René Enzenauer

Gottesdienst im Haus Billtal
22. November 2019, 17 Uhr
Pastor René Enzenauer

Letzter Sonntag des Kirchenjahres Ewigkeitssonntag
24. November 2019, 10 Uhr
Pastor René Enzenauer

1. Advent, mit Abendmahl
1. Dezember 2019, 10 Uhr
Pastor René Enzenauer

Unter Gottes Wort zur letzten Ruhe geleitet wurde:

Friedrich Wilhelm Großterlinden
86 Jahre

Kirchengemeinderatsitzung

Die nächste Sitzung des Kirchengemeinderates findet am **27. November 2019 um 19.30 Uhr** statt. Für direkte Anfragen oder Anregungen sind Sie herzlich zum öffentlichen Teil der Sitzung zu Beginn eingeladen.

Kirche 2030 - von Gebäuden, Kooperationen und Pfarrstellen – erster Teil

PASTOR RENÉ ENZENAUER

In unserem Kirchenkreis herrscht … naja, die einen sprechen positiv von Aufbruchstimmung. Die anderen eher von Durcheinander und Reduktion. Die Wahrheit liegt wahrscheinlich in der Mitte. Hintergrund für die Entwicklungen im Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg, zu dem unsere Gemeinde gehört, ist ein Reformprozess, der durch die Landeskirche angestoßen wurde. Das Schlagwort dafür ist Kirche 2030 und hat das Ziel, die Kirche als Institution und die Gemeinden vor Ort so aufzustellen, dass sie in der Lage sind, die Herausforderungen in Gegenwart und Zukunft mittelfristig zu meistern. Auslöser dafür ist eine Trias aus perspektivisch weiter sinkenden Mitgliederzahlen und damit verbunden sinkenden Kirchensteuereinnahmen und vor allem Personalmangel, der durch immer weniger beruflichen Nachwuchs bei gleichzeitig hohen Pensionierungszahlen entsteht.
Der Kirchenkreis möchte diesen Problemen mit zwei miteinander verbundenen Reformprojekten begegnen.
Der eine Reformprozess befasst sich mit den kirchlichen Gebäuden. Der zweite firmiert unter dem Begriff der Regionalisierung.
Durch den Gebäudeprozesses sollen die Kosten für die Bauunterhaltung von Kirchen, Kapellen, Pastoraten und Gemeindehäusern gesenkt werden. Dazu wurden alle Gebäude des Kirchenkreises begutachtet und kategorisiert. Entstanden sind drei Listen: 1. Gebäude, die weiterhin vom Kirchenkreis mit bis zu einem Drittel der Bausumme gefördert werden. 2. Gebäude, die nur unter der Bedingung eines zumeist regional abgestimmten Konzeptes gefördert werden. Auf diese Weise sollen Kirchengemeinden zur Kooperation angehalten werden. 3. Gebäude, die keine Mitfinanzierung durch den Kirchenkreis mehr erhalten. In diesem Fall muss die Kirchengemeinde die Kosten für das jeweilige Gebäude vollständig selbst aufbringen.
Kirche, Pastorat und Gemeindehaus unserer Gemeinde wurden alle der Kategorie zwei zugeordnet: Die Kirche und das Gemeindehaus sind nur noch dann „förderfähig", wenn ein gemeinsames Gebäudekonzept mit der Kirchengemeinde Aumühle erarbeitet wird. Das Pastorat ist nur noch solange förderfähig, solange es Pfarrsitz ist.
Der Regionalisierungsprozess wiederum wird im Moment besonders durch ein landeskirchliches Gesetz bestimmt. Es nennt sich Personalplanungsförderungsgesetz und hat das Ziel, die in der Verfassung der Nordkirche verankerte flächendeckende kirchliche „Versorgung" zu gewährleisten. Dieses Gesetz gilt ab 1.1.2020 und sieht vor, die Anzahl der Pfarrstellen in einem Kirchenkreis zu deckeln. Als Richtwert ist das Jahr 2015 festgelegt, in dem es im Lübeck-Lauenburgischen 96 Pfarrstellen gab. Das bedeutet in der Realität, dass der Kirchenkreis verpflichtet ist, schrittweise bis 2030 die Anzahl der Pfarrstellen von derzeit 106 zu reduzieren und gleichzeitig dafür zu sorgen, dass die verbleibenden Pfarrstellen angemessen in den einzelnen Regionen verteilt sind. Daraus resultiert letztlich ein Besetzungsstopp für vakant werdende Pfarrstellen ab dem 1.1.
Für die Region, der Wohltorf angehört, bedeutet dies eine Reduktion von 7 über 6,5 Stellen ab 2020 bis zu 4 Pfarrstellen ab 2030. Das Gebiet der Region umfasst dabei die jetzigen Gemeinden Aumühle, Wohltorf, Wentorf, Brunstorf/Dassendorf und Hohenhorn/Börnsen.
Die Folgen für die Gemeinden können unterschiedlich aussehen: entweder Kirchengemeinden fusionieren, oder aber sie erarbeiten Wege der Kooperation. Bei letzterem könnten die Gemeinden ihre Selbstständigkeit erhalten. Allerdings wäre dann ein Pastor oder eine Pastorin für zwei oder mehr Gemeinden zuständig. Das so entstandene Gebilde hieße „Pfarrsprengel". Eine dritte Möglichkeit schließlich würde so aussehen, dass die verbliebenen Pfarrstellen in einer Region de facto nicht mehr einzelnen Gemeinden zugeordnet sind, sondern dass die Pastores die anfallenden Aufgaben im Team verteilen und mit ihrem jeweiligen Aufgabengebiet in der gesamten Region unterwegs sind.
Es ist Aufgabe der Gemeinden, für die konkrete Umsetzung dieser Vorgaben zu sorgen. In unserer Region gibt es dafür eine Planungsgruppe, die aus den Pastores sowie je zwei weiteren Kirchengemeinderatsmitgliedern aus den oben genannten Gemeinden besteht. Die Beratungen stehen allerdings erst am Anfang und bedürfen zumindest nach meiner persönlichen Meinung auch der Einbeziehung der Gemeinde insgesamt, nicht nur der Kirchengemeinderäte.
Die Aufgabe unserer Gemeinde besteht also darin, ein Konzept für unsere Gebäude in Absprache mit der Kirchengemeinde Aumühle zu entwickeln, das den Kirchenkreis überzeugt, und dieses Konzept gleichzeitig auf die zukünftige wie auch immer geartete Zusammenarbeit in der ganzen Region abzustimmen. Dabei ist für den Kirchengemeinderat der Gedanke leitend, den Standort auf dem Kirchberg zu erhalten. Denn anders als die Pfarrstelle selbst, ist das der Punkt, auf den wir größtmöglichen Einfluss haben. Es soll in Wohltorf einen Ort geben, an dem Gemeinde sich versammeln kann und der gleichzeitig dem Rahmen entspricht, der uns durch die genannten Prozesse und Gesetze vorgegeben ist. Dazu sind wir im Gespräch mit unseren Aumühler Nachbarn. Und wir haben ausgehend von den Stärken unserer Gemeinde wie der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen eine Idee entwickelt, wie unsere Gebäude auf dem Kirchberg künftig nachhaltig genutzt werden könnten. Wie diese Gebäudeidee, die sowohl das Gemeindehaus als auch das Pastorat und die künftige Nutzung der Kirche einschließt, konkret aussieht, folgt in der Dezemberausgabe.

Wohltorfer Weihnachtsreise – Auf dem Weg zur Krippe

Erfahrungsgemäß kommt es ja in jedem Jahr überraschend, deswegen sei schon an dieser Stelle darauf hingewiesen: Im Dezember ist Weihnachten! Und das ist gar nicht mehr lange hin.
Dieses Jahr wollen wir das Weihnachtsfest in Wohltorf mit einem ganz besonderen Krippenspiel feiern, nämlich mit der Wohltorfer Weihnachtsreise.
Diese startet am N**achmittag des 21. Dezember** und führt Sie einmal vom Kirchberg zum Dorfteich, einmal drum herum und wieder hinauf auf den Kirchberg. Und was Sie dabei erleben können, ist natürlich nichts weniger als die Weihnachtsgeschichte: vom Befehl des Augustus zur Volkszählung bis zur Begegnung mit den Heiligen drei Königen. Wir erleben die Schwierigkeiten der Beziehung zwischen Maria und Josef mit, werden Zeugen ihrer Versöhnung und begleiten die beiden auf ihrem Weg von Nazareth nach Bethlehem, bis zum Kind in der Krippe, dem Heiland und Retter. Natürlich dürfen dabei auch die Engel und Hirten nicht fehlen. Schafe und Ziegen werden dabei sein. Und sogar ein Elefant hat sich angekündigt. Vorbereitet und gespielt wird all das von über fünfzig Mitwirkenden, die sich allesamt darauf freuen, wenn Sie dabei sind.
Wie die Wohltorfer Weihnachtsreise genau ablaufen wird, also quasi den Reiseplan, das finden Sie in der Dezemberausgabe des Sachsenwalder. Für jetzt gilt erstmal: **Save the Date. Samstag, 21. Dezember, nachmittags, wahrscheinlich** (!) **ab 16 Uhr.**

Kontakt Gemeinde

Heilig-Geist-Kirche Wohltorf
Kirchberg 5, 21521 Wohltorf
www.kirche-wohltorf.de

Pastor:
René Enzenauer
Tel. 962 98 93
pastor.enzenauer@kirche-wohltorf.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderates:
Friederike Probst
Tel. 23 76
probst@kirche-wohltorf.de

Kirchenbüro:
Sandra Ziel
Tel. 22 83, Fax 80 976
kirchenbuero@kirche-wohltorf.de
Di. + Do. 10 – 12 Uhr,
Mi. 16 – 18 Uhr

Kirchenmusikerin:
Andrea Wiese
Tel. 808 81
wiese@kirche-wohltorf.de

Organisation Küsterdienst:
Axel Potthoff
Tel. 0172/425 86 10
kuester@kirche-wohltorf.de

Kindergarten Alter Knick:
Frau Börsch und
Frau Schrader (Ltg.)
Tel. 25 94
kita@ev-kita-wohltorf.de

Spendenkonto der Kirchengemeinde:
KSK Herzogtum Lauenburg
DE95 2305 2750 0109 4414 57
NOLADE21RZB

Kontak-Tee

Der regelmäßige Morgentreff zum Kennenlernen, zum zwanglosen Plaudern und Gedankenaustausch im November 2019 findet am **ersten** Donnerstag den **07. November von 9:30 – 11:00 Uhr** im Gemeindehaus statt. Es freuen sich auf Ihr Kommen Gisela Kriese und Brunhilde Schreblowski.

Senioren-nachmittag

Das Weihnachtsfest ist nicht mehr weit und so werden wir die ersten weihnachtlichen Vorbereitungen treffen mit einem gemütlichen Bastelnachmittag auf dem Kirchberg **am 20. November um 15:00 Uhr.** Frau Pahl und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch.

Bibliodrama: 16. November 2019

Möchten Sie sich auf eine etwas andere Weise biblischen Texten nähern? Am **16. November** findet das nächste Bibliodrama von **14:00 – 18:00 Uhr** im Gemeindehaus der Heilig-Geist-Kirche Wohltorf auf dem Kirchberg statt. Gundel Zschau und Barbara Holthaus freuen sich über Ihre Teilnahme und bitten um eine kurze Anmeldung unter (**Tel. 04104/55 48**) oder bahoau@gmx.de. Bei den Terminen unter **https://kirche-wohltorf.de/** finden Sie weitere Informationen über das Bibliodrama.

Chorfreizeit der Kinderkantorei in Mölln

Welch tolle Bilder entstehen immer beim traditionellen „Türschildwettbewerb“ auf den Chorfreizeiten der Kinder- und Jugendkantorei Wohltorf! So war das Wochenende Ende September auch in diesem Jahr eine freudvolle Mischung aus Kreativität, Singen und Gemeinschaft. Die 51 teilnehmenden Kinder und Begleitmütter erlebten bei schönem Spätsommerwetter drei tollen Tage, inklusive dem großen Kinderchortreffen im Ratzeburger Dom. Schönstes Kompliment von zwei (ja durchaus sehr geforderten) begeisterten Begleitmüttern: „Also, im nächsten Jahr kommen wir unbedingt wieder mit!“

Ralley-Aufgabe: Zeichne den Turm von St. Jakobi möglichst detailreich. Gelungen!

Die Jugendkantorei nach der Konzertprobe im Lübecker Dom

© WOHLTORFER KIRCHENMUSIK

Chorfreizeit Lübeck

(Gedicht, das im Rahmen einer Lübeck-Ralley von Mitgliedern der Jugendkantorei verfasst wurde)

Voller Freud reist der Chor in
Lübeck an,
da freut sich jedermann.
Die erste Probe war noch
nicht ganz sicher,
aber der Spieleabend umso
frischer.

Der Dom war erstaunlich
und auch ein bisschen
vertraulich.
Beim Minigolf gab jeder
Vollgas
und beim Picknick gab es
lecker Fraß.
Der Auftritt war ganz
grandios,
nur „Surrexit“ ging beim Alt
in die Hos´:
Frau Wiese war da die einzige,
die sang,

was ein bisschen leise klang.
Doch dann stimmten alle
wieder ein
und es klang wieder fein.
In der Pizzeria bekam jeder
seinen Wunsch
und alle landeten in einem
müden Sumpf.
Auf dem Rückweg zur
Jugendherberge wurde wieder
gesungen,
das ist auch zu den Ohren der
Passanten gedrungen.

Die Stadtralley ist der
krönende Abschluss
und zum Schluss gibt es Eis
mit Marzipan-Guss.

Anmerkung Wiese: „Großer Dank an die Juka, die so konzentriert und gut in Proben und Konzert sang und ein tolles Team war. Und an die Mütter, die uns begleitet haben! Es war richtig schön!!“

Wohltorfer Kirchenmusik · Leitung: Andrea Wiese

Sa. 02.11.
18 Uhr

Wohltorfer Orgeljahr 2019

ORGEL VIRTUOS
... und expressiv!

Orgelmusik aus
vier Jahrhunderten
Prof. Wolfgang Zerer –
Orgel
Karten zu € 10,-
an der Abendkasse

Sa. 16.11.
18 Uhr

JESU,
MEINE FREUDE

Abschlusskonzert des
Wohltorfer Orgeljahres
mit Orgel- und Chorwerken
von J. S. Bach (Motette
„Jesu, meine Freude“)
Prof. Arvid Gast – Orgel
Vokalensemble Wohltorf
Instrumentalsolisten
Ltg. KMD A. Wiese
Karten zu € 10,-
an der Abendkasse

So. 24.11.
10 Uhr

MUSIK IM
GOTTESDIENST

zum Ewigkeitssonntag mit
Stefan Rother, Gitarre

Mi. 04.12.
15 Uhr

WEIHNACHTS-
LIEDERSINGEN

im Rahmen des
Seniorennachmittags
mit den Kindern der
Zwitscher- und
Kinderkantorei Wohltorf

Virtuos und expressiv

© WOLFGANG ZERER

Wenn man auf eine Orgeltaste drückt, klingt sofort ein Ton. Ein Ton, der sich nicht verändert, egal wie stark oder schwach man anschlägt. Er ist einfach da. Es ist nicht wie bei einer Geige, auf der die zunächst kratzenden Töne erst nach langem Üben rund und sauber werden. Er scheint, als müsse man einfach nur lernen, die richtigen Tasten zur richtigen Zeit zu drücken. Doch weit, sehr weit, gefehlt! Dasselbe Stück kann, auf derselben Orgel von zwei verschiedenen Organisten gespielt, entweder vollkommen hölzern und starr klingen, oder aber belebt und wunderbar cantabel. Es sind viele technische Parameter, die solche Musikalität ermöglichen. Es ist eine Wissenschaft für sich. Eine Kunst! Diese Kunst beherrscht der Organist Prof. Wolfgang Zerer aufs höchste. Spielt er, lebt der Orgelklang! Dazu kommt eine Virtuosität, die völlig unbeeindruckt von technischen Grenzen zu sein scheint. Wolfgang Zerer wurde 1961 in Passau geboren, studiert in Wien, Amsterdam und Stuttgart. Seit 1989 ist er Professor für Orgel in Hamburg, unterrichtet in Groningen und Basel und zahlreichen Meisterkursen. Er ist Preisträger verschiedener Orgelwettbewerbe und erhielt 2013 für seine exzellente Arbeit als Pädagoge den 5. Lehrpreis der Freien und Hansestadt Hamburg. Hören Sie ihn am Samstag, 2.11.2019 um 18 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche, Wohltorf : virtuos und expressiv. Mit Werken aus vier Jahrhunderten von Georg Muffat, J. S. Bach, F. Mendelssohn-Bartholdy, W.A. Mozart, Max Reger u.a. Der Eintritt zu diesem Konzert im Rahmen des „Wohltorfer Orgeljahrs 2019“ beträgt 10,- €, Karten sind an der Abendkasse erhältlich.

Bach: Jesu, meine Freude

© ARVID GAST

Was J. S. Bachs Weihnachtsoratorium für die Weihnachtszeit, das ist für viele der Choral „Jesu, meine Freude“ für die stille Zeit vor dem Advent. Dieser Choral steht in Vertonungen von J. S. Bach im Zentrum des Abschlusskonzertes des Wohltorfer Orgeljahres am Samstag, 16.11.2019 um 18 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche, Wohltorf. Er erklingt sowohl in Orgelbearbeitungen als auch in der gleichnamigen Motette „Jesu, meine Freude“, BWV 227. Oft wird diese nicht als eine, sondern als die Motette Bachs bezeichnet. Und tatsächlich ist sie unter den Ausnahmewerken, als die man Bachs Motetten insgesamt bezeichnen muss, wiederum ein Ausnahmewerk. Sowohl die zeitliche Ausdehnung als auch die formale Anlage mit den elf nach einem symmetrischen Bauplan angeordneten Sätzen mit Choral- und Bibelversen ist singulär.
Die Motette wird gerahmt von zwei großartigen (wo würde dieses Attribut besser passen als in der Beschreibung des Orgelwerke Bachs?) freien Orgelstücken: der Fantasie in g, BWV 542 und die monumentalen c-moll-Passacaglia, BWV 582. Die Ausführenden des Abends sind das Vokalensemble Wohltorf und Instrumentalsolisten unter der Leitung von Andrea Wiese sowie der Organist Arvid Gast.
Arvid Gast ist Professor für Orgel und Leiter des Studienganges Kirchenmusik an der Musikhochschule Lübeck. Im Januar 2005 wurde er zum Titularorganisten der St. Jakobi-Kirche Lübeck ernannt. Er konzertiert und unterrichtet im In- und Ausland; als Juror wirkte er bei vielen renommierten Wettbewerben u. a. in Tokyo, Graz, Leipzig oder Alkmaar mit. Zahlreiche Aufnahmen und CD-Einspielungen vermitteln einen lebendigen Eindruck von der Breite und Vielfalt seines Repertoires, wobei die Werke des norddeutschen Barocks, Johann Sebastian Bachs und der Deutschen Romantik eine ganz besondere Stellung einnehmen.
Karten zu € 10,- sind an der Abendkasse ab 17.30 Uhr erhältlich.

Gemeinde

DASSENDORF

Herausgeber:
Die Bürgermeisterin

05.11.	28.11.
PLANUNGS AUSSCHUSS	GEMEINDE-VERTRETUNG
19:30 Uhr	**19:30 Uhr**
Multifunktionssaal der Gemeinde Dassendorf	**Multifunktionssaal** der Gemeinde Dassendorf

Tagesordnung s. amtliche Schaukästen oder www.dassendorf.de.
Sämtliche Termine und Niederschriften finden Sie unter
www.dassendorf.de/Gemeindesitzungen.

Liebe Dassendorferinnen, liebe Dassendorfer,

in den vergangenen Wochen hat die Gemeinde intensiv darüber beraten, ob und in welchem Umfang die Zone-30-Regelungen in Dassendorf ausgeweitet werden sollten. Ergebnis ist, dass in sämtlichen Nebenwegen des Dassendorfer Rings künftig Tempo 30 gelten wird. Damit kommt die Gemeinde den Wünschen der Anwohner entgegen.
Auf dem Bornweg bleibt es bei der bisherigen Regelung nach dem Schulwegerlass und somit bei Tempo 30 vor Kita und Schule mit gesonderten Hinweisschildern. Auf dem Müssenweg und Kreuzhornweg (bis Bornweg) darf weiterhin 50 km/h gefahren werden.
Auf dem Weg zu dieser Lösung wurden Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt und analysiert. In der Einwohnerversammlung, in Umweltausschuss und Gemeindevertretung wurde öffentlich kontrovers unter Bürgerbeteiligung diskutiert.
Bei einer flächendeckenden Anordnung von Tempo 30 stünde zu befürchten, dass das Verständnis für langsameres Fahren vor Schule und Kita verloren ginge. Auch für den Öffentlichen Personennahverkehr würde dadurch mit Konsequenzen zu rechnen sein. So gab es viele Argumentationen abzuwägen.
Die Gemeinde kann jedoch nur für Gemeindestraßen Regelungen in Abstimmung mit der Verkehrsaufsicht aufstellen. Für Bundes- und Landstraßen gilt dies nicht. Hier erlauben die Behörden der Gemeinde keine Tempoeinschränkungen. Dabei ist Dassendorf durch den Verlauf der B 207 und des Mühlenweges (L 314) von erheblichem Durchgangsverkehr belastet, der im Zuge weiterer Wohngebiete rund um Dassendorf immer stärker wird.
An der Bundesstraße sollen nun häufiger die Geschwindigkeitsanzeigetafeln der Gemeinde zu Einsatz kommen. Für den Mühlenweg zwischen Hasenwinkel und Müssenweg lässt die Gemeinde Möglichkeiten von Querungshilfen prüfen. Hinsichtlich der Ortsumgehung Geesthacht hat die Gemeinde Dassendorf im Anhörungsverfahren erneut kritisch Stellung bezogen hinsichtlich einer befürchteten zusätzlichen Verkehrs-, Lärm- und Schadstoffbelastung.
Insgesamt wäre weniger Individualverkehr, nicht nur durch Dassendorf, wünschenswert. So macht sich die Gemeinde weiterhin für die Erweiterung der Buslinie 8820 Richtung S-Bahn-Aumühle stark. Eine Beratung des Kreises hierzu hat jedoch bisher noch nicht stattgefunden.
In Sachen „Gatteröffnung Saupark“ wird es Ende November einen Runden Tisch aller Beteiligten beim Landrat geben. Es bleibt zu hoffen, dass hier eine Lösung gefunden werden kann, die Dassendorf und Brunstorf vor dem Eindringen weiterer Wildschweine schützen kann.
In den nächsten Wochen gibt es wieder einige Gelegenheiten, in der Gemeinde zusammenzukommen: Am **1. November um 18.45 Uhr** treffen sich Groß und Klein zum diesjährigen Laternenumzug der Freiwilligen Feuerwehr Dassendorf und der beiden Kitas beim Spatzennest, wo es nach dem Umzug auch wieder einen kleinen Imbiss und Getränke gibt.
Am **Freitag, 22. November** hat der Kulturkreis Dassendorf wieder einmal die beliebte Band „Appletown Washboard Worms“ zu Gast.
Am **Volkstrauertag, 15. November um 15 Uhr,** gedenken wir an der Friedhofskapelle gemeinsam der Opfer beider Weltkriege.
Am **5. November** tagt der Planungsausschuss und am **28. November** findet die letzte reguläre Sitzung der Gemeindevertretung in diesem Jahr statt. Bei beiden Sitzungen sind Sie herzlich willkommen den Abwägungen der Gremienmitgliedern bei der Entscheidungsfindung zuzuhören und Anregungen und Mitteilungen in der Einwohnerfragestunde zu geben.
Ich wünsche Ihnen, dass Sie gesund und munter durch den November kommen
Ihre Bürgermeisterin

Martina Falkenberg

Lärmschutzwand
am Mühlenweg erneuert

Die Erneuerung der Lärmschutzwand am Mühlenweg (südlich Friedhof, nördlich Sperberweg) wird derzeit umgesetzt. Hier hatte es einer Abstimmung darüber bedurft, welcher Bereich der Gemeinde gehört. Außerdem mussten die genauen Höhen von Wand und Wall festgesetzt, damit diese künftig den Bestimmungen im Bebauungsplan entsprechen. Die Kosten für die Erneuerung der Lärmschutzwand/-wallkombination belaufen sich auf rund 18.000 Euro.
Parallel dazu wurde vom Bauamt geklärt, wie mit dem Lärmschutz am Mühlenweg entlang des öffentlichen Parkplatzes zu verfahren ist. Es hat sich herausgestellt, dass laut B-Plan keine Erneuerung der Wand notwendig ist, sondern der Wall-Aufbau für den festgesetzten Lärmschutz ausreicht.
BÜRGERMEISTERIN MARTINA FALKENBERG

Volkstrauertag – gemeinsames Gedenken.
17. November um 15 Uhr
in der Friedhofskapelle

80 Jahre nach Beginn des Zweiten Weltkrieges bestimmen Unabhängigkeitsbestrebungen einzelner Länder und Regionen in Europa, Wahlerfolge europakritischer Parteien und Krisenherde in aller Welt die Nachrichten.
In Deutschland leben wir nun bereits über 70 Jahre in Frieden. Ein Umstand, den wir auch und besonders dem Zusammenhalt innerhalb Europas zu verdanken haben. Wir sollten uns gemeinsam ins Bewusstsein rufen, dass dies nicht selbstverständlich ist - wie wichtig es ist, den Friedensauftrag auch der kommenden Generation, unseren Kindern und Enkeln mit auf den Weg zu geben. Dazu bietet der Volkstrauertag eine Gelegenheit.
Auch in diesem Jahr wird am Volkstrauertag um 15 Uhr eine gemeinsame Gedenkstunde für die Opfer von Krieg und Gewalt von Pastorin Gogolin und mir in der Friedhofskapelle Dassendorf abgehalten.
Lassen Sie uns mit Auszügen aus Feldpost, Gedichten, Gebeten und anschließender Kranzniederlegung für die Opfer beider Weltkriege gemeinsam ein Zeichen für den Frieden setzen. Auch Jugendliche und junge Erwachsene sind dazu herzlich eingeladen.
BÜRGERMEISTERIN MARTINA FALKENBERG

DassendorfApp

AktivRegion sagt Fördermittel zu
In seiner Sitzung am 11. September hat der Vorstand der AktivRegion Sachsenwald-Elbe Fördermittel für das Projekt „DassendorfApp“ befürwortet, die jetzt noch durch das zuständige Landesamt bewilligt werden müssen.
Von Seiten der Gemeinde hat sich Gemeindevertreter Wolfgang Bober (WIR) für das Projekt eingesetzt, den Fördermittelantrag in Abstimmung mit dem Amt Hohe Elbgeest gestellt und die Präsentation des Vorhabens vor dem AktivRegion-Vorstand vorbereitet und gehalten. Und das mit Erfolg: Wolfgang Bober konnte den Vorstand von der DassendorfApp überzeugen.
Damit stehen 65 Prozent der gesamten förderfähigen Kosten als Fördermittel in Aussicht und damit auch die Schaffung einer Minijob-Stelle für die Betreuung der App über drei Jahre.

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 1. Oktober beschlossen, das Projekt nach Erhalt des Fördermittelbescheides umzusetzen.

Ziele der DassendorfApp laut Förderantrag
Dörfer und ländliche Regionen stehen vor vielen neuen Herausforderungen: dem demographischen Wandel zu begegnen, eine aktive Daseinsvorsorge zu betreiben, der Abwanderung entgegenzuwirken und gleichzeitig den Zuzug zu fördern sowie vorhandene Infrastruktur zu erhalten oder im Rahmen der Digitalisierung Infrastrukturen fortzuentwickeln.
Eine DassendorfAPP stellt einen digital vernetzten Ort dar, an dem den Bürger*innen die Möglichkeit geboten wird, Zugang zu relevanten lokalen Informationen mit höchster Aktualität zu erhalten. Die gesellschaftliche Teilhabe, Einbindung sowie Austausch, Vernetzung und Zusammenhalt werden gefördert. Identitätsstiftung/Identifikation und ein Gefühl für die Verantwortungsübernahme für das eigene Dorf können geweckt werden.
Die APP kann außerdem auch als Marketinginstrument für die Aktivitäten im eigenen Dorf fungieren und so entsprechend lokale Umsätze der gemeindeansässigen Betriebe oder Mitgliederzuwächse in den lokalen Vereinen bewirken.
BÜRGERMEISTERIN MARTINA FALKENBERG

Kontakt

Gemeinde Dassendorf
Bürgermeisterin
Martina Falkenberg
Christa-Höppner-Platz 1
Telefon: 0151/504 63557
Telefonische Sprechzeit:
nach Vereinbarung
Sekretariat: 04104/99 01 22
bgm-dassendorf@amt-hohe-elbgeest.de

Schiedsamt
Bernhard Fürst
Telefon: 0152/0153 3077

Alfried-Otto-Grundschule
Bornweg 18
Telefon: 04104/690 90
grundschule.dassendorf@schule.landsh.de

Offene Ganztagsschule
Leitung und Koordination:
Sylvia Keding
Bornweg 18
Öffnungszeiten Büro:
Mo – Fr: 11 bis 14 Uhr
Telefon: 0175/2200489
OffenerGanztag.Dassendorf@AWO-SH.de

Kommunaler Kindergarten „Spatzennest“, Wendelweg 1
Telefon: 04104/58 62
spatzennest.kita@gmx.de

Ev. Kindergarten
Bornweg 30
Telefon: 04104/52 04
kindergarten@kirche-brunstorf.de

Gemeinde-Bücherei
Ltg. Carmen Alwardt
Am Wendel 2
Öffnungszeiten:
Montag 16 – 18 Uhr
Donnerstag 10 – 12 Uhr
Telefon: 04104-9629910

Seniorenbeirat Dassendorf
Kontakt: Sabine Popp
Dorfstraße 6
Telefon: 04104/969646

Vhs Dassendorf, Büro
Am Wendel 2a
Öffnungszeiten:
Montag 17 – 18 Uhr
Dienstag 10 – 11 Uhr
Telefon: 04104 699 146
service@vhs-dassendorf.de

Im Notfall

Notruf: 110
Polizei Geesthacht
Markt 11
Jens Naundorf
Telefon: 04152/800 31 18
Feuer: 112
Freiwillige Feuerwehr Dassendorf
Am Brink 1, Dassendorf
Gerätehaus: 04104/48 90
Wehrführer Björn Zeuner
Telefon: 04104/96 89 027
Krankenwagen
Kreisstelle Bad Oldesloe
Telefon: 04531/81 001

Ärztl. Notfallversorgung

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Telefon: 116 117
Krankenhaus St. Adolf-Stift
Hamburger Str. 41
21465 Reinbek,
Telefon: 040/72800
Johanniter-Krankenhaus
Am Runden Berge 3
21502 Geesthacht
Telefon: 04152/1790
Öffnungszeiten:
Mo. Di. Do 19 –21 Uhr
Mi. Fr. 17 –21 Uhr
Sa. So. Feiertag 10 –13 Uhr
und 17 –21 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst: www.kzv-rz.de
Augenärztlicher Notdienst
Telefon: 040/66 28 30
Apotheken Notdienst
Telefon: 0800/228 22 80
Tierärztlicher Notfalldienst
Telefon: 040/43 43 79

Für Sie da:

Frauenberatung Herzogtum Lauenburg
Telefon: 04151/81 306

Dr. med. Dieter Heesch
Dr. med. Inken Wulf
Falkenring 1
Telefon: 04104/97 970
Bernhard Keding, Zahnarzt
Falkenring 1
Telefon: 04104/80 914

Die Falken-Apotheke
Falkenring 1
Telefon: 04104/91 140

Beauty
am Sachsenwald
LUXERIÖSE GESICHTSBEHANDLUNGEN MIT MARIA GALLAND PARIS
Termine nach Vereinbarung:
04104 - 96 333 95 (Anrufbeantworter)
Bornweg 1 in Dassendorf
www.beautyamsachsenwald.de

Querungshilfen über den Mühlenweg **möglich?**

Immer wieder kommt die Frage auf, ob über den Mühlenweg zwischen Hasenwinkel und Gartenweg ein Fußgängerüberweg errichtet werden kann. Die Anzahl der Radfahrenden steigt, die den Mühlenweg auf Höhe des Rehkamps kreuzen, um dem Radwegverlauf nach Aumühle zu folgen. Zu Stoßzeiten müssen Fußgänger und Radfahrende am Mühlenweg viel Geduld aufbringen. Für die Einrichtung einer Fußgängerquerung sind bestimmte Voraussetzungen zu erfüllen, auf die die Verkehrsaufsicht auf Nachfrage der Gemeinde erneut hinweist:
„Die Voraussetzungen ergeben sich aus den Richtlinien für die Anlage und Ausstattung von Fußgängerüberwegen (R-FGÜ 2001):
• Der Fußgänger-Querverkehr im Bereich der vorgesehenen Überquerungsstelle muss hinreichend gebündelt auftreten.
• In der Spitzenstunde des Fußgänger-Querverkehrs muss eine Fußgängerverkehrsstärke von mindestens 50 querenden Personen vorliegen. Die Zahl der Kraftfahrzeuge muss dabei gleichzeitig mindestens 200 betragen. Das muss durch eine Verkehrszählung nachgewiesen werden. Die Verkehrszählung wird vom entsprechenden Straßenbaulastträger durchgeführt.“
Die geforderte Anzahl querender Personen wird für den Mühlenweg nicht erreicht. Als Alternative nennt die Straßenverkehrsbehörde eine Querungshilfe, z.B. eine für Fußgänger nutzbare Verkehrsinsel in der Mitte der Fahrbahn. Dafür müssten bauliche Veränderungen an der Straße (Verbreiterung) in Abstimmung mit dem Straßenbaulastträger (LBV-SH) und auf Kosten der Gemeinde vorgenommen werden.
Die Gemeindevertretung hat beschlossen, Voraussetzungen und Kosten solcher Querungshilfen von Amt und Verkehrsaufsicht prüfen zu lassen. Als Standorte kämen die Bereiche der beiden Haltestellenhäuschen zwischen Hasenwinkel und Müssenweg in Betracht. BÜRGERMEISTERIN MARTINA FALKENBERG

Stabile Kitagebühren bis zur Deckelung ab August 2020

Die Gemeindevertretung Dassendorf hat beschlossen, bis zum 1. August 2020 auf eine Anpassung der Elternbeiträge für die Evangelische Kindertagesstätte zu verzichten. Eine Beratung der Gemeinden Brunstorf und Hohenhorn steht noch aus.
Laut Finanzierungsvertrag ist die ev.-luth. Kirchengemeinde verpflichtet, 38 Prozent der anrechenbaren Kita-Betriebskosten durch die Elternbeiträge zu decken. Ab 1. August 2020 werden die Elternbeiträge landeseinheitlich gedeckelt und liegen dann unterhalb der bisherigen Gebühren für die genannte Einrichtung. Auch für die kommunale Kita „Spatzennest“ hat die Gemeinde die Kostenbeteiligung von 38 Prozent nicht mehr aktualisieren lassen und den Elternbeitrag somit bis zur Deckelung ab 1. August 2020 stabil gehalten. BÜRGERMEISTERIN MARTINA FALKENBERG

Regenrückhaltebecken werden sicherer

Die Gemeinde Dassendorf hatte vor dem Hintergrund von Unfällen in anderen Orten, bei denen Kinder an Regenrückhalteeinrichtungen zu Schaden gekommen waren, eine Sicherheitsprüfung für sämtliche Regenrückhaltebecken in Auftrag gegeben.
Diese hat ergeben, dass die Umzäunungen in weiten Bereichen nicht ausreichen, sondern ergänzt, erhöht oder erneuert werden müssen. Dafür hatte die Gemeinde 100.000 Euro bereitgestellt. Die voraussichtlichen Gesamtkosten liegen nach Prüfung der Ausschreibungsergebnisse bei insgesamt 115.695 Euro brutto. Die Gemeindevertretung hat die Mehrausgaben von 16.000 Euro bewilligt.
An einigen Regenrückhaltebecken wurde bereits im Vorfeld der anstehenden Maßnahme Buschwerk entfernt, um die Zäune entsprechend setzen zu können. Mit den Zaunarbeiten wird in den nächsten Wochen begonnen.
BÜRGERMEISTERIN MARTINA FALKENBERG

Laubsammelaktion: Bigbags statt Einwegtüten – Abholung 25. bis 27. November

Bei der diesjährigen Laubsammelaktion werden erstmals Mehrweg-Bigbags mit den Maßen 0,77m x 0,77m x 1m ausgegeben. Pro Leihe und inkl. Entleerung kosten diese 21 Euro pro Stück.
Die Bigbags sind beim Obsthof zu den jeweiligen Öffnungszeiten zu bekommen. Sie sind ausschließlich für das Befüllen mit Laub vorgesehen. Bei anderweitiger Befüllung werden sie stehengelassen. Ordnungsgemäß mit Laub befüllte Bigbags werden am 25. bis 27. November in den Straßen abgeholt.
BÜRGERMEISTERIN MARTINA FALKENBERG

Liebe Dassendorfer Seniorinnen und Senioren,

auch in diesem Advent möchten wir Sie, die Dassendorfer Seniorinnen und Senioren ab 70 Jahren, zu einer vorweihnachtlichen Feier mit einem schönen Programm und einer liebevoll gedeckten Kaffeetafel einladen.
Ich freue mich darauf, Sie als Bürgermeisterin dabei begrüßen zu dürfen. Pastorin Angelika Gogolin wird uns auf die Adventszeit einstimmen.
Die Viertklässler der Dassendorfer Grundschule möchten Sie mit weihnachtlichen Vorführungen erfreuen und der Dassendorfer Chor übt schon fleißig stimmungsvolle Lieder.
Ich lade Sie und Ihren Ehe-/Lebenspartner,-partnerin oder Begleitperson hiermit herzlich ein zur

Vorweihnachtlichen Feier

am 2. Adventssonntag, 8. Dezember, um 14.30 Uhr in den Gemeindesaal Dassendorf, Christa-Höppner-Platz 1.

Nutzen Sie den untenstehenden Abschnitt, um sich bis 29. November schriftlich im Sekretariat der Gemeinde Dassendorf anzumelden oder melden Sie sich telefonisch an unter 04104 990 122.

Mit freundlichen Grüßen

Martina Falkenberg

Bürgermeisterin

(Bitte hier abtrennen!)

Bitte zurück an:
Gemeinde Dassendorf
- Sekretariat -
Christa-Höppner-Platz 1
21521 Dassendorf

Anmeldung zur Seniorenweihnachtsfeier 2019

Ich nehme an der Weihnachtsfeier am 8. Dezember teil.

☐ mit Ehe-/Lebenspartner(in)/ Begleitperson

☐ Alleine

Name: ……

Straße: ……

Diesen Abschnitt bitte bis zum 29. November 2019 an die o. g. Adresse geben!

Bei Störungen

SH-Netz: Störungen bei Gas und Strom
melden rund um die Uhr
unter 0 41 06-6 48 90 90

Störung Straßenbeleuchtung
e-werk Sachsenwald GmbH
Telefon: 0800/72 73 73 7*
strassenbeleuchtung@
ewerk-sachsenwald.de

Holsteiner Wasser GmbH
Telefon: 0800/49 90 444
Abwasser
Hamburg Wasser
Telefon: 040/7888-33333

Schäden im öffentlichen Bereich
Bauamt: 04104/990-604

Gemeindearbeiter
Telefon: 04104/963 78 20
Hr. Berodt: 0160/9691 3836
Hr. Krentzlin: 0160/96951065
Hr. Herrmann: 0151/46471436

Schulhausmeister
Hr. Klein: 0177/14 14 839

Abfallwirtschaft Südholstein AWSH

Abfallwirtschaft Südholstein GmbH
Telefon: 0800/2974001*

Restmüll (schw. Tonne)
14-tägig, Fr.
08.11., 22.11.

Biomüll (braune Tonne)
14-tägig, Fr..
Sa 02.11., 15.11., 29.11.

Gelber Sack
14-tägig, Mo.
04.11., 18.11.

Altpapier
jeder 2. Mi./Monat
13.11.

Sperrmüll, Elektro-/Elektronikschrott auf Abruf
Telefon: 0800/297 40 05*
*(kostenlos aus dem Mobilfunk- und Festnetz)
www.awsh.de (Abfallwirtschaft Südholstein)

Bornweg, Kreuzhornweg und Müssenweg: **Tempo-Regelungen bleiben**

Die Gemeindevertretung hat am 1. Oktober mehrheitlich beschlossen, dass im „Dassendorfer Rings“ die bisherigen Geschwindigkeits-Regelungen bestehen bleiben: Im Bornweg gilt vor der Kita und der Schule Tempo 30, auf das mit gesonderten Verkehrszeichen hingewiesen wird. Im weiteren Verlauf des Kreuzhornweges und des Müssenweges bleibt es wie bisher bei Tempo 50. Darüber hinaus hat die Gemeindevertretung die Neuerung beschlossen, dass in allen Nebenwegen des Dassendorfer Rings künftig Tempo-30-Zonen eingerichtet werden sollen.

Leidenschaftliche Diskussion in der GV
Seit einiger Zeit steht die Überlegung im Raum, im Bereich des Dassendorfer Rings (Bornweg, Kreuzhornweg, Müssenweg) eine Tempo-30-Zone einzurichten. In der Einwohnerversammlung im Mai erläuterte ein Mitarbeiter der Verkehrsaufsicht des Kreises die Hintergründe, auch anhand von Zahlenmaterial zu Geschwindigkeitsmessungen im Ort. Im Umweltausschuss der Gemeinde Dassendorf wurde das Thema in öffentlicher Sitzung weiter vertieft. Sämtliche Vorberatungen fanden Eingang in die öffentliche Diskussion der Gemeindevertretung am 1. Oktober.
Für die getroffenen Entscheidungen spielen viele Faktoren eine Rolle wie Vorfahrtsregelungen innerhalb der Tempo 30-Zone, der Erhalt der Fußgängerampel vor der Schule oder die Auswirkungen auf den ÖPNV.

Für und Wider Tempo 30 im gesamten Bornweg
Bisher gilt im Bornweg der Schulwegerlass, wonach vor Kita und Schule durch besondere Schilder auf eine Tempo-30-Zone hingewiesen wird und im Anschluss an diese Zone Tempo 50 in Abschnitten gilt. Die gezielten Hinweise auf Kita und Schule sollen so zu einer Akzeptanz der Geschwindigkeitsreduzierung bei den Fahrzeughalten führen. Würde im Bornweg komplett Tempo 30 gelten, wäre die Beschilderung nach Schulwegerlass zu entfernen. Vor diesem Hintergrund hat sich die Mehrheit der Gemeindevertretung für den Erhalt der bisherigen Regelungen ausgesprochen.
Leider hat die Verkehrsaufsicht die Idee, farbige Piktogramme zu „Tempo 30“ auf dem Bornweg aufzubringen, als nicht zulässig abgelehnt. Nur weiße Markierung kommen in Frage.

Tempo 30-Zone für das gesamte bebaute Gebiet „Dassendorfer Ring“?
Kontrovers wurde über die Möglichkeit diskutiert, den gesamten Dassendorfer Ring und alle Nebenstraßen künftig als Tempo-30-Zone einzurichten. Beschilderungen gäbe es dabei nur noch am Anfang und Ende der Zone: Im Einfahrtsbereich Mühlenweg/Müssenweg und Mühlenweg/Bornweg. Auf eine „Rechts-vor-Links“ –Regelung könnte aufgrund der Nutzung des Rings für den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) verzichtet werden.
In der Diskussion wurde herausgestellt, dass für Radfahrende und direkte Anlieger eine Absenkung auf 30 Km/h wünschenswert sein könnte. Fußgängern und jungen Radfahrern steht hier, anders als bei Nebenstraßen, ein (teils beidseitiger) Fußweg zur Verfügung. Die Akzeptanz der Fahrzeughalter könnte bei einer langstreckigen Tempo-30-Regelung im gesamten Ortsbereich nach Befürchtung von Diskussionsteilnehmern eher sinken.
Laut einer Stellungnahme des maßgeblichen Fachdienstes Regionalentwicklung und Verkehrsinfrastruktur – ÖPNV des Kreises Herzogtum Lauenburg ist eine Umsetzung für den gesamten Dassendorfer Ring nur mit einem erheblichen Vorlauf sowie Mehrkosten umsetzbar, da die Anschlussverbindungen der Busse aufgrund der längeren Fahrzeit nicht eingehalten werden könnten.
Die Taktung der Busse Richtung Aumühle/Gestacht müsste angepasst werden. Kosten hätte die Gemeinde zu tragen. Insbesondere die Sicherstellung des eng getakteten morgendlichen Schulbusverkehrs mache eine solche Tempo-30-Regelung fraglich. Dass sämtliche Linienbusse die Waldsiedlung über den Dassendorfer Ring durchqueren und nicht nur direkt über den Mühlenweg Dassendorf durchfahren, bleibt ein wesentliches Anliegen der Gemeinde, um eine gute Erreichbarkeit der Haltestellen zu gewährleisten.
Vor diesem Hintergrund hat sich eine deutliche Mehrheit der Gemeindevertretung gegen eine Tempo-30-Zone im gesamten Dassendorfer Ring ausgesprochen. Beschlossen wurde mehrheitlich, künftig auf allen Nebenwegen des Rings Tempo-30-Zonen einzurichten.
Die Wege sind für eine Befahrung mit Tempo 50 nicht geeignet, da sie in der Regel nicht über Fußwege verfügen und zahlreiche Grundstückseinfahrten, Hecken und parkende Fahrzeuge die Sicht einschränken. Spielende Kinder, Fußgänger und Radfahrer teilen sich diesen engen Verkehrsraum, den manche Fahrzeugführende trotzdem mit 50 km/h und mehr befahren.
Sobald eine entsprechende Beschilderung durch die Verkehrsaufsicht angeordnet und von der Gemeinde umgesetzt wurde, ist ein Befahren mit 50 km/h in allen Seitenwegen des Dassendorfer Rings nicht mehr zulässig.
BÜRGERMEISTERIN MARTINA FALKENBERG

Planungsausschuss tagte zu Skaterfläche

Am 25. September fand im Sitzungszimmer des Amtes die zehnte Sitzung des Planungsausschusses statt. Als Gäste anwesend waren Philipp Kwiering von der "Offenen Kinder- und Jugendarbeit" des Amtes Hohe Elbgeest und Jugendliche aus unserer Gemeinde. Zusammen haben sie über die Jugendbeteiligung zur Gestaltung der geplanten "Jugend/ Skaterfläche" neben dem Rewe-Markt berichtet.
Im Rahmen der Partizipation wurden umfangreiche Maßnahmen durchgeführt. Neben Treffen im Jugendtreff wurden eine Umfrage in der Ganztagsschule durchgeführt, mehrere Workshops und ein Aktionstag durchgeführt sowie auf den 3-tollen-Tagen der Feuerwehr das Projekt unter dem Namen "Alles was rollt" vorgestellt. Dazu wurde sogar ein extra erstellter Flyer verteilt.
Eine Gruppe von älteren Jugendlichen steht dazu mit der Bürgermeisterin im konstruktiven Austausch. Seitens der Gemeinde wurde nochmal darauf hingewiesen, dass das Projekt unter dem Vorbehalt der Gewährung von Fördermitteln steht. Ein entsprechender Antrag wird aktuell vom Amt und der Bürgermeisterin erstellt.
Weitere Entscheidungen zu privaten Bau- und Grundstücksangelegenheiten wurden einstimmig im Ausschuss getroffen. Es wurde außerdem das gemeindliche Einvernehmen erteilt für den Antrag von Hamburg-Wasser zur Erstellung eines Speichers mit 170m³ Bruttovolumen an der "Müssenkoppel" (Ortsausgang Richtung Aumühle neben der bestehenden Kläranlage-Schmutzwasser-Übergabestation).
Dieser Neubau soll dazu dienen, die in der Vergangenheit durch Starkregenereignisse aufgetretenen Überschwemmungen im Bereich der Schmutzwasserkanalisation zu verhindern.
JÜRGEN HALSINGER, WIR,
VORSITZENDER DES PLANUNGSAUSSCHUSSES

Ortsentwicklungskonzept **Planungsausschuss wählt Bewerber aus**

Die Gemeinde beabsichtigt, ein Ortsentwicklungskonzept erstellen zu lassen. Vor dem Hintergrund der demografischen Veränderungen soll die künftige räumliche Entwicklung der Gemeinde beschrieben werden. Wir werden uns in diesem Zusammenhang mit den Möglichkeiten der baulichen Innenentwicklung auseinander.
Das Ergebnis soll eine planerische Entscheidungsgrundlage für eine ganzheitliche strategische Ausrichtung der Gemeinde bieten. Dabei wird insbesondere auch der künftige Bedarf an öffentlich zugänglichen Räumlichkeiten wie Bücherei, VHS, ehemalige Kreissparkasse, Turnhalle und Nebenräume, ehemalige Tennishalle der TuS untersucht, mit einer Substanzbewertung belegt und mit einem Vorschlag zur weiteren Nutzung oder Erweiterung versehen.
Der Bedarf der Einwohnenden, Vereine, Verbände und der Gewerbetreibenden wird dabei berücksichtig werden. Die verschiedenen Interessengruppen der Gemeinde sollen in einem moderierten Prozess beteiligt werden.
Die Gemeindevertretung hat den Planungsausschuss mit der (nicht-öffentlichen) Vorauswahl der Bewerber für das Erstellen des Ortsentwicklungskonzeptes und dem Aussprechen einer Empfehlung für die Auftragsvergabe an die Bürgermeisterin beauftragt.
BÜRGERMEISTERIN MARTINA FALKENBERG

T O P - INNEN WIE AUSSEN!

BILLMAYER Immobilien & Konzepte

DASSENDORF – TOP Immobilie in der Waldsiedlung!

Grundstück: 1.201m², Wohnfläche ca. 190 m², Sauna, Jacuzzi, Einliegerwohnung, 2009 topsaniert, Wildküche, Teich und das in Traumlage!Energieausweis wird aktualisiert / EnBd alt: 196 kWh/(m²a)
KP **675.000 Euro** zzgl. Nebenkosten

Lassen Sie uns einen Termin in Ihrem neuen Zuhause machen!

Billmayer Immobilien
Bornweg 1
21521 Dassendorf
T +49 (0)4104 . 96 29 847

ub@billmayer-immobilien.de
www.billmayer-immobilien.de

Mitteilungen aus den Dassendorfer Fraktionen

Einheitsbuddeln

Unsere Kieler Landesregierung richtete diesmal die Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit aus. Mit der Idee, dass möglichst viele Bürger zu diesem Tag einen Baum pflanzen, will sie eine neue Tradition gründen. Über 100.000 Menschen haben sich mit einem Bäumchen beteilig. WIR hoffen, dass dies auch im nächsten Jahr der Fall sein wird.

WIR haben in diesem Jahr einen Walnussbaum gepflanzt. Noch steht er in einem privaten Garten, doch wir suchen einen Platz im öffentlichen Raum.

Jeder Bürger kann sich mit einem Baum im eigenen Garten beteiligen. Auch Geldspenden können helfen. Näheres erfahren Sie unter www.einheitsbuddeln.de

In Dassendorf stehen WIR dafür ein, dass die Waldkämme in unserem Ort erhalten bleiben. Jeder Baum, jede Blühwiese haben ihren Anteil daran, dass das Klima auf unserem Heimatplaneten lebensfreundlich bleibt.

WILFRIED FALKENBERG
WIR-FRAKTIONSVORSITZENDER

FOTO: © PRIVAT

Birte Marr, Brigitte Czerolka, Marina Lamottke pflanzen beim „Einheitsbuddeln" einen Walnussbaum.

Besuch aus dem Landtag

In vielen Entscheidungen sind Kommunalpolitik und Landespolitik miteinander verwoben. Daher freuen wir uns, dass wir die Landtagsabgeordnete Kathrin Wagner-Bockey (SPD) dazu gewinnen konnten, über die Landespolitik zu berichten. Sie alle sind herzlich eingeladen. Kommen Sie am **Freitag, 29. November, 19 Uhr** in den Multifunktionssaal im Amtsgebäude. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir die letzten 2 ½ Jahre seit der Landtagswahl beleuchten. Wir haben uns bewusst dazu entschieden, nicht ein einziges Thema herauszugreifen – gerne können Sie alle Fragen zur Landespolitik an Kathrin Wagner-Bockey richten.

Papp- und Glascontainer

Es ist Ihnen sicher auch schon aufgefallen. Unsere beiden Plätze mit den Papp- und Glascontainern verkommen seit Jahren zum Abstellplatz für illegalen Müll. Von Restmüll bis Elektroschrott ist alles dabei. Teils liegt so viel Müll vor den Containern, dass man diese gar nicht mehr richtig nutzen mag.

Die AWSH als Abfallentsorger ist für die Containerplätze zuständig. Schon vor mehreren Monaten haben wir die AWSH hierzu angeschrieben. Die eher unbefriedigende Antwort: Die Container werden zwei Mal die Woche geleert, in dem Zuge wird auch der illegale Müll abtransportiert. Mehr könne man nicht machen.

Anfang Oktober haben wir den Aufsichtsrat angeschrieben und ihn um Hilfe in der Sache gebeten. Für uns ist es nicht hinnehmbar, dass die Situation von der AWSH so lapidar abgehandelt wird. Wir wollen Lösungen!

IHRE SPD DASSENDORF

Jugendplatz

Im letzten Sachsenwalder lässt die SPD verlauten, dass die GUD grundsätzlich gegen das geplante Projekt für einen Jugendplatz sei. Dies trifft so nicht zu. Allerdings haben wir stets auch Bedenken zu diesem Vorhaben geäußert. Zu einem haben wir uns die Frage gestellt, ob der Platz an der richtigen Stelle platziert ist. Abgeschirmt durch das REWE-Gebäude und für die meisten Jugendlichen aus Dassendorf nur über die Bundesstraße einsehbar und zu erreichen erschien uns diese Frage durchaus angebracht. Das wird von den anderen Fraktionen so nicht gesehen. Scheitern soll das Vorhaben daran allerdings auch aus unserer Sicht nicht. Etwas schwerer wiegt dagegen unser zweiter Vorbehalt, nämlich die Frage der Finanzierung. Wir haben schon zu Anfang der Planungen darauf hingewiesen, dass die in den Haushalt als „Merkposten" eingestellten 50.000 Euro wohl kaum ausreichen würden. Damit hatten wir Recht. Inzwischen gehen die Planer unter Berücksichtigung aller Wünsche der beteiligten Jugendlichen von Gesamtkosten in Höhe von über 200.000 Euro aus. Allerdings soll jetzt ein Antrag auf Förderung durch die Aktivregion gestellt werden. Es bleibt abzuwarten ob und in welcher Höhe Zuschüsse zugesagt werden. Sollten diese nicht in der erhofften Höhe ausfallen, müssen sich alle Fraktionen entscheiden, bis zu welchem Betrag das Projekt aus Haushaltsmitteln der Gemeinde finanziert werden soll bzw. kann. Zu dieser Frage hat sich bisher noch niemand „aus dem Busch gewagt". Auch nicht über die Höhe der jährlichen Folgekosten. Haushaltsmittel von unter Umständen weit über 100. 000 Euro halten wir angesichts der Haushaltslage und den bevorstehenden Aufgaben (dritter Kindergarten, Erweiterung der Schule) nicht für vertretbar. Dann müsste bei der Planung wohl doch erheblich „abgespeckt" werden. HAUKE WEBER – FRAKTIONSVORSITZENDER DER GUD

Alternative Fakten in Dassendorf?

Am 1. Oktober wurde in der Gemeindevertretung über Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in Dassendorf beraten. Wie schon in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Sicherheit am 12. August wurden alle Vorschläge zur Geschwindigkeitsbegrenzung auf dem Dassendorfer Ring (Bornweg, Kreuzhornweg, Müssenweg) mit der Mehrheit der WIR-Fraktion abgelehnt.

Bereits in der Sitzung des Umweltausschusses waren die Ergebnisse von umfangreichen Messungen vorgelegt worden, die eigentlich für sich sprechen und keinen Interpretationsspielraum zulassen. Fachlich nachvollziehbare Gründe für ihre Haltung konnten die Mitglieder der WIR-Fraktion nicht vorlegen. In diesem Zusammenhang könnte einem der Begriff „alternative Fakten" einfallen...

Was ist von Entscheidungsträgern zu halten, die sich von einer Vielzahl von Messwerten in keiner Weise beeindrucken lassen? Der Zusammenhang zwischen der gefahrenen Geschwindigkeit, dem Bremsweg und dem daraus resultierenden Gefahrenpotential ist eigentlich nicht so schwer zu begreifen. Es geht hier um die Sicherheit von allen Dassendorfern und insbesondere um die Sicherheit der Kindergartenkinder, der Schulkinder und der Senioren.

In Kürze wird auch wieder im Finanzausschuss über den Haushalt beraten. Es steht zu hoffen, dass zumindest mit diesen Zahlen mit mehr Verantwortung umgegangen wird.

FÜR DIE CDU DASSENDORF
DR. A. SAKMANN

4. Kinder-Kleiderbörse im Dassendorfer Spatzennest

Am **Samstag, 16. November**, findet von **10 bis 12 Uhr**, die vierte Kinderkleiderbörse im Kindergarten Spatzennest, Wendelweg 1, statt. Verkauft werden Kinderkleidung und Spielsachen. Schwangere und Mamas mit Tragebabys erhalten übrigens bereits um 9.30 Einlass.

Die Kleidungsstücke werden nach Größen vorsortiert und angeboten, jeder ‚Verkäufer' erhält bei der Anmeldung eine Nummer, mit der die angebotenen Sachen vorab auszuzeichnen und abzugeben sind sowie mit entsprechender Preisvorstellung zu kennzeichnen sind. Bereits vergebene Nummer können beibehalten werden.

FOTO: © PRIVAT

Kathrin Hinz und Miriam Rathje sortieren Kinderkleidung und Spielsachen vor der Kleiderbörse.

Wer Interesse hat, kann sich bis **2. November** per Email anmelden unter kleiderboerse.spatzennest@gmx.de. Eine Standgebühr gibt es nicht. Es wird pro verkauftem Artikel 20 Prozent des Erlöses als Provision abgerechnet, die dem Kindergarten Spatzennest zu Gute kommen. YASMIN MARKERT

Polizeibericht Dassendorf

Ein sehr sehr ruhiger Monat kann von Seiten der Polizei für Dassendorf vermeldet werden. Es gab lediglich zwei kleine Unfälle, die nicht aufgenommen werden durften. In einem Fall rollte ein nicht gesicherter PKW auf dem REWE-Parkplatz gegen das Fahrzeug eines anderen Kunden.

An einem Gebäude wurden eigenartige Markierungen gefunden, sogenannte Gaunerzinken. Passiert ist bisher nichts, zumal es für diese Markierungen auch diverse Deutungen (Sprachen) gibt.

Ein Bewohner stellte bei der Kontrolle seiner Kreditkartenabrechnung fest, dass dort unbekannte Abbuchungen getätigt wurden. Vor solchen Taten kann man sich schwer schützen, aber achten Sie sorgsam darauf, in welchen Internetshops Sie mit der Kreditkarte bezahlen oder bei welchen anderen Gelegenheiten Sie die Karte einsetzen.

Ein älterer Dassendorfer wurde von seiner angeblichen Enkelin angerufen und um Geld gebeten, da es beim Hauskauf zu Problemen gekommen sei. Er durchschaute die Masche sofort und legte auf, richtig so! Immer wieder gibt es auch Berichte zu Anrufen von angeblichen Kripo-Kollegen, die einen Straftäter festgenommen und dabei Ihre Adresse gefunden haben. Sie wollen sich nun angeblich telefonisch bei Ihnen erkundigen, ob Ihre Wertsachen noch vorhanden sind und wo sich diese bei Ihnen befinden. Dabei wird im Display oft auch noch der Notrufnummer 110 angezeigt.

Ob nun der „Enkeltick", sogenannte Schockanrufe oder Anrufe der angeblichen Kripo: dies sind grundsätzlich Anrufe, um Sie zu Opfern zu machen sollen. Auch der große Hauptgewinn einer Lotterie lockt viele zu der Herausgabe persönlicher Daten, damit die Überweisung getätigt werden kann.

Und Achtung: IT Mitarbeiter bekannter (US)-Firmen melden sich nicht selbständig bei Ihnen, um Ihre Festplatte per Fernwartung auf Viren zu überprüfen!

Diese Auflistung ist nicht vollständig, die Ausführungen variieren ständig. Aber: Bleiben Sie wachsam!! Und melden Sie diese Vorfälle bei der Polizei. JENS NAUNDORF, POLIZEI GEESTHACHT

Weitere Kontakte

VHS Dassendorf e.V.
Am Wendel 2a
www.vhs-dassendorf.de
Telefon: 04104/69 91 46

Kulturkreis Dassendorf
Kartenreservierungen
Helga Höhns
Telefon: 0163/203 53 05

Seniorenbeirat Dassendorf
1. Vorsitzende
Sabine Popp
Telefon: 04104/969646

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Dassendorf
Walter Peters
Telefon: 04104/13 08

DRK Ortsverein Dassendorf
Heike Clausen
Telefon: 04104/968 81 64

Willkommen in Dassendorf e.V.
Vorsitzender Olof Masch
Tel. 04104/1576
fluechtlinge-dassendorf@web.de

Kontaktdaten Parteien/Wählergemeinschaften

CDU
Albrecht Sakmann,
Fraktionsvorsitzender
Tel. 0151/158 57 948
Albrecht.Sakmann@uni-hamburg.de

GUD
Hauke Weber,
Fraktionsvorsitzender
Tel. 04104/39 76
haukeweber@gmx.de

SPD
Lennart Fey,
Fraktionsvorsitzender
Tel. 0176/30 39 73 56
LF@spd-dassendorf.de
www.spd-dassendorf.de

WIR für Dassendorf
Wilfried Falkenberg,
Fraktionsvorsitzender
Tel. 04104/37 12
Wilfalkenberg@aol.com
www.wir-dassendorf.de

Vielfältige Kursangebote im Herbst

CEWE Fotobuch
Die Teilnehmer erstellen ihr individuelles Fotobuch. Die CEWE-Software wird gestellt. PC-Grundkenntnisse sollten vorhanden sein. Mitzubringen sind 50-100 digitale Fotos auf einem Datenstick oder einer externen Festplatte. Bitte beachten Sie, dass die Druckkosten nicht in der Kursgebühr enthalten sind. Die Kursgebühr beträgt 46,80 Euro.
Samstag, 2. November von 9.30 Uhr bis 16 Uhr
Grundschule Dassendorf, Wendelweg, Eingang VHS.

Computer Grundkurs für Senioren
Die Teilnehmer werden ihr Wissen über das Internet vertiefen, mehr über Browser, Google, Wikipedia, YouTube, das Schreiben und Verschicken von Mails erfahren. Sie erfahren außerdem etwas über die Textverarbeitung mit Office. Die Kursgebühr beträgt 52,10 Euro.
Montag, 4. November bis Freitag, 8. November
jeweils von 10 bis 11.30 Uhr, Grundschule Dassendorf, Wendelweg, Eingang VHS.

PowerPoint Grundlagen
Es werden die grundlegenden Techniken eines Präsentationsprogramms erlernt. Dazu gehören das Erstellen und Gestalten von Textfeldern, Einfügen von Grafiken, Gestaltung von Folien. Das Speichern der Datei als PDF-Dokument und das Versenden per Mail. Die Kursgebühr beträgt 32,40 Euro.
Samstag, 9. November von 10 bis 14.30 Uhr
Grundschule Dassendorf, Wendelweg, Eingang VHS.

Apfel, Nuss- und Mandelkern
Diese und andere Leckereien gibt es besonders vielfältig in der kalten Jahreszeit. Nüsse und Mandeln schmecken nicht nur gut, sie sind Lieferant für viele gute Nährstoffe. Die Kursgebühr beträgt 16,80 Euro zzgl. der Lebensmittelumlage von 10 Euro (bitte im Kurs bar entrichten).
Donnerstag, 21. November von 19 bis 22 Uhr
Grundschule Dassendorf, Bornweg 18, Haupteingang.

Asiatische Partyhäppchen
Ob aus Japan, Korea, Thailand oder Vietnam. Finger- und Streetfood liegen voll im Trend. Gleich mit den Fingern zu essen, ein Abend mit fernöstlichen Genüssen. Die Kursgebühr beträgt 16,80 Euro zzgl. der Lebensmittelumlage von 12 Euro (bitte im Kurs bar entrichten).
Freitag, 29. November von 18.30 bis 21.30 Uhr
Grundschule Dassendorf, Bornweg 18, Haupteingang.

Excel 2019 – Grundlagen
Es werden die grundlegenden Techniken einer Tabellenkalkulation erlernt. Einfache Berechnungen, Umgang mit Formeln und Funktionen, Erstellen von Diagrammen sowie das Verknüpfen von Werten. Das Speichern der Excel-Mappe als PDF-Dokument sowie das Versenden per Mail als Anhang runden das Kursangebot ab. Die Kursgebühr beträgt 64,80 Euro.
Jeweils am Freitag, 8., 15., 22.und 29. November von 17 bis 19.15 Uhr, Grundschule Dassendorf, Wendelweg, Eingang VHS.
Weitere Infos und Anmeldungen unter www.vhs-dassendorf.de oder telefonisch 04104/ 699 146.

ANNETTE SCHUMANN, VHS-GESCHÄFTSFÜHRUNG

Vhs Dassendorf startet **Interkulturellen Nähkurs**

Die vhs Dassendorf setzt schon seit langem auf Integration von Flüchtlingen und bietet seit 2015 Sprachkurse an. Aktuell laufen drei Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene parallel, die von der Gemeinde Dassendorf und dem Amt Hohe Elbgeest durch großzügige Raumangebote unterstützt werden.
Am 30. Oktober ist ein neues Projekt gestartet, ein Interkultureller Nähkurs. Sechs Teilnehmerinnen, Flüchtlingsfrauen, die in Kröppelshagen wohnen, lernen in diesem Kurs nicht nur den Umgang mit Nähmaschinen, Scheren, Schnitten und Stoffen. Sie werden auch Bewerbungen erarbeiten, ihren Lebenslauf gestalten und in Praktika in Nähstuben erste berufliche Erfahrungen machen.
Wer Stoffe für diesen Kurs spenden möchte oder Praktikumsplätze für die fleißigen Näherinnen anbieten möchte, wendet sich bitte an die vhs Dassendorf unter 04104 699 146.
„Möglich wird dieser Kurs durch die finanzielle Zuwendung durch das Amt Hohe Elbgeest, das die Anschaffung von sechs Nähmaschinen mit 700 Euro unterstützt“, freut sich vhs-Leiter Andreas Hartung. Auch der Kreis Herzogtum Lauenburg stellt für dieses Projekt Mittel zur Verfügung für Maschinen und Übungsleiter-Honorare, so dass die berufliche Integration von geflüchteten Frauen möglich werden kann.

Lieber lernen!
Der Weg zum Erfolg
MATTHIAS MARKUS
INSTITUT FÜR LERNERFOLG
Lernförderung nach Maß
Institut für Lernerfolg **Dassendorf und Geesthacht**
Matthias Markus
Bergedorfer Straße 13
21502 Geesthacht
Telefon: 04152 90 29 566
E-Mail: info@ifl-markus.de
Internet: www.ifl-markus.de

Mit uns zum Traumhaus:
individuell – zum Festpreis.
Fey
Ausführung sämtlicher Maurer-, Beton- und Sanierungsarbeiten
seit 1964
Meisterhaft
Bauunternehmen GmbH
21521 Dassendorf · Steinberg 7 · Telefon: 04104/3446

Metallbau Rainer Zobel
Treppen | Tore | Zäune | Reparaturen
Auf dem Ralande 12 · 21465 Wentorf
Tel. (040)720 50 06 · www.zobel-metallbau.de

Zu Besuch im **Theodor-Schwartz-Haus** in Travemünde

Die Tagesfahrt der Dassendorfer AWO ging im September 2019 erneut an die Ostsee. Schon im Frühjahr 2019 waren wir nach Heiligenhafen gefahren. Diesmal war unser Ziel das Ostseebad Travemünde-Brodten, wo Theodor-Schwartz–Haus der AWO liegt, ein gut besuchtes Ferienzentrum.
In der Nähe der Anlage befindet sich das Brodtender Steilufer in einer einmaligen Lage im Landschaftsschutzgebiet in Ostseenähe. Im Ferienzentrum war für alle Reiseteilnehmer ein Mittagessen vorbereitet. Danach konnten wir einen Bummel in Travemünde unternehmen. Viele Dassendorfer Mitfahrer nutzten diese Möglichkeit. Aber auch ein Spaziergang zur nahen Steilküste an der Ostsee war beliebt.
Nach der gemeinsamen Kaffeetafel fuhren wir wieder mit dem Bus nach Dassendorf.
Übrigens: In dem AWO-Ferienzentrum in Travemünde-Brodten kann man einen erholsamen Urlaub verleben. 56 großzügige Zimmer und Apartments mit Dusche/WC, TV und Küchenzeile sind vorhanden. Ebenso sind 8 rollstuhlgerechte Zimmer eingerichtet. Auch der Verleih von Fahrrädern ist hier möglich.

INGO CLASSEN, AWO DASSENDORF

FOTOS: © AWO

Das Brodtener Steilufer ist einen Besuch wert.

Im Theodor-Schwartz-Haus kann man einen erholsamen Urlaub verleben.

Neues und Altes vom SENIORENBEIRAT DASSENDORF

Am **Montag, 25 November** fahren wir nach Mühlbrook. Nach einem Kaffee am Bus und einem guten Essen (kleine Karte mit ca.10 Gerichten zur freien Auswahl) mit Vor- und Nachspeise ist Zeit für einen Spaziergang zum Einfelder See oder Teilnahme an einem gemeinsamen geselligen Beisammensein mit Spiel und Spaß, organisiert vom Seniorenbeirat.
Gegen 15.30 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen nach Tagesauswahl vor Ort.

Jeden 3. Donnerstag im Monat wird ein Frühstück vom Seniorenbeirat um 10 Uhr im Multifunktionssaal der Gemeinde Dassendorf angeboten. Kosten 3 Euro.

Ebenso freuen wir uns über Ihre Teilnahme bei den von uns organisierten Ausfahrten und Unternehmungen.

Anmeldung bei:
Sabine Popp, Te.: 04104 / 969646
Ingrid Meurs, Tel.: 04104 / 9688240
Angelika und Wolfgang Sziegoleit
Tel.: 04104 / 3800

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Brunstorf

Ev.-Luth. Kirchengemeinde

Pastorin Angelika Gogolin
04151/89 44 07
pastorin.gogolin@
kirche-brunstorf.de
Kirchenbüro
04151/33 26
kirchenbuero@
kirche-brunstorf.de

Gottesdienste

3. November, 10 Uhr
Dassendorf
Prädikantin Lemke

10. November, 10 Uhr
Brunstorf
Familiengottesdienst zu St. Martin mit Abendmahl
Pastorin Gogolin

17. November, 10 Uhr
Brunstorf
Gottesdienst zum Volkstrauertag
Pastorin Gogolin

15h Andacht auf dem Friedhof in Dassendorf mit der Freiwilligen Feuerwehr
Pastorin Gogolin und Bürgermeisterin Falkenberg

24. November, 10 Uhr
Brunstorf
Gottesdienst mit Abendmahl zum Ewigkeitssonntag
Pastorin Gogolin

Traumtrilogie

Autorenlesung
Dominik Bloh liest aus seinem Buch "Unter Palmen aus Stahl", Geschichten eines Straßenjungen.
19. November, 19 Uhr
Elisabeth-Kirche, Brunstorf
Der Eintritt ist frei.

22.11.

20 Uhr

APPELTOWN WASHBOARD WORMS

Multifunktionssaal
Christa-Höppner-Platz 1

In diesem Jahr sind sie bereits das 7. Mal bei uns zu Gast. Die **„Appeltown Washboard Worms“** haben inzwischen die Skiffle-Musik Hamburger Bands der 50er Jahre behutsam zu Grabe getragen und heben sich in ihrem abwechslungsreichen Programm wohltuend von der großen Schar schrammelnder Skiffle-Bands ab. Bei ihnen wimmert die E-Gitarre zum hämmernden Piano des professionellen Boogie-Spielers und rockt der Banjo-Spieler auf seiner Mandoline. Ergänzt wird die Band seit 2011 von zwei gestandenen Hamburger Musikprofis. Am Kontrabass steht ein Urgestein der Jazzer-Szene, bringt der Band den Swing und die Country-Fiddle spielt ein Teufelsgeiger aus Österreich, dessen Soli stets Begeisterungsstürme auslösen. Das Programm der „Appeltowns“ enthält filigrane Bluegrass-Stücke ebenso wie Country-Balladen, fetziger Rock`n Roll wechselt mit groovenden Boogie-Nummern, aber im Zentrum stehen immer noch die traditionellen Skiffle-Stücke der 50er und 60er Jahre.
Karten für 13 Euro gibt es an den bekannten Dassendorfer Vorverkaufsstellen: Im Obsthof am Sachsenwald und im Sekretariat Amt Hohe Elbgeest. Auswärtige Gäste können telefonisch unter 0163 2035305 Karten reservieren. An der Abendkasse kosten sie 15 Euro. HELGA HÖHNS

04.11.

14:30 Uhr

AWO-TELEBOWLING

Multifunktionssaal
Christa-Höppner-Platz 1

11.11.

15 – 17 Uhr

DASSENDORFER FRAUENGRUPPE

am Ressourcium – Fragen aus dem Leben
Gemeinschaftsraum der Dassendorfer Feuerwehr, Dorfstraße

18.11.

14:30 – 16 Uhr

MOBILE SPIELIOTHEK

(kostenlose Ausleihe des Kreisjugendrings)
Gemeinderäume, Bornweg 30

„Der Sachsenwalder“ erscheint am 1. Dezember 2019
Artikel bitte möglichst per Mail bis 13. November an die Redaktion Dassendorf
redaktion@dassendorf.de

21.11.

10 Uhr

SENIOREN-FRÜHSTÜCK

mit dem Seniorenbeirat Dassendorf

Anmeldungen oder Informationen bei:
Sabine Popp,
Tel. 04104/96 96 46
Angelika und Wolfgang Sziegoleit, Tel. 04104/3800
Ingrid Meurs,
Tel. 04104/968 82 40
Multifunktionssaal
Christa-Höppner-Platz 1

26.11.

15 – 17:30 Uhr

KINDERKIRCHE

für Kinder zwischen 5 und 11 Jahren

Treffen beim Brunstorfer Pastorat, wir gehen zusammen in den Kindergarten Brunstorf.

Psst! Weihnachts-vorbereitungen!

JUGENDTREFF

Dienstag u. Donnerstag
15 – 19:30 Uhr
Wendelweg 14
Tel. 0170/638 45 29

AWO SENIORENTREFF

Mittwoch 14:30 – 17 Uhr
Altes KSK-Gebäude, Sperberweg 4

JUGENDGRUPPE

Mittwoch 19 – 21 Uhr
Pastorat Brunstorf
Leitung: Pastorin Angelika Gogolin. Die Termine sind aktuell zu bei ihr zu erfragen

STUHLGYMNASTIK

Donnerstag
11 – 11:45 Uhr
außer am 3. Donnerstag
Multifunktionssaal
Sabine Popp:
04104/96 96 46
Ingrid Meurs:
04104/968 82 40

DASSENDORFER CHORGEMEINSCHAFT

Probenzeit:
Donnerstag 18 – 20 Uhr
Multifunktionssaal

DALBEK–APOTHEKE
BÖRNSEN
Ob Sonne oder Sturm...
mit unseren Hautpflege-Produkten von:
AVÈNE
LA ROCHE-POSAY
VICHY
EUCERIN
DERMASENCE
kommen Sie gut durch alle Jahreszeiten!
Profitieren Sie von den Vorzügen unserer Kundenkarte!
DALBEK-APOTHEKE BÖRNSEN
Apotheker Hubertus Hug e. K.
Beim Sachsenwald 2 · 21039 Börnsen
Tel.: 040/18 09 80 08 · Fax: 040/18 09 80 07
E-Mail: info@dalbek-apotheke.de · www.dalbek-apotheke.de

PC-SERVICEPARTNER
Damit Ihre IT läuft
Computer • Internet • Telefon
Ihr lokaler Fachpartner
Smart-Home & Heimnetzvernetzung
040 / 530 212 78
www.pc-servicepartner.de

Kfz - Service Schmidt
Reparaturen aller Fabrikate
Inspektion
Fehlerdiagnose
Unfallreparatur
Fahrwerksinstandsetzung
Klimaanlagen-Service
Öffnungszeiten:
Mo-Do 8-17 Uhr
Fr 8-16 Uhr
Sa 10-13 Uhr
Südring 3 r, Anfahrt über Alter Frachtweg
21465 Wentorf, Tel: 040 / 72 69 30 65

Mit Sicherheit die beste Lösung
HAROUN Security GmbH & Co. KG

Entwicklung und bauliche Umsetzung individueller Sicherheitskonzepte
· Einbruchmeldeanlagen
· Videoüberwachung
· für Privathaushalte und Industrie
Wir schützen Ihren Besitz, u.a. in den Sachsenwald-Gemeinden.
Rufen Sie uns jeder Zeit an – wir beraten Sie gerne.
Haroun Security GmbH & Co. KG · 22113 Hamburg
Tel. 040 / 736 22 2 · Fax 040 / 736 22 100
info@haroun.de · www.haroun.de

Golf-Club am Sachsenwald e.V.

verantwortlich für den Inhalt:
Ulrike Feilke

Kontakt

Golf-Club am Sachsenwald e.V.
Am Riesenbett, 21521 Dassendorf
Tel.: +49 (0) 4104 6120
E-Mail: info@gc-sachsenwald.de

Herren AK 65: Claus Mänz-Siebje (Mitte)
(84, 97 Schläge; HCP 11,6)

Gratulation! Unsere Clubmeister 2019 in den Altersklassen 30, 50 und 65:

Herren AK 30: David L. Wüpper (Mitte)
(79, 82 Schläge; HCP 7,1)

Damen AK 30: Silke Oldenburg (Mitte)
(81, 90 Schläge; HCP 2,1)

Herren AK 50: Peter Koch (Mitte)
(75, 77 Schläge; HCP 17,9)

Damen AK 50: Beate Ladendorf (Links)
(87, 92 Schläge; HCP 9,5)

Wir waren dabei: Bundesfinale Deutsche Mannschaftsmeisterschaft Jungen AK 18

Donnerstag,12.09.2019 – Flug EW 7048 Hamburg – Stuttgart – das Abenteuer DMM AK 18 beginnt. Das Gepäckteam ist schon auf dem Weg, Spieler, Betreuer und Trainer starten. Proberunde am Freitag, 13.09.2019 im GC Solitude, zwischen Stuttgart und Pforzheim. Und schon der erste beeindruckende Moment. Auf der Anzeige steht unser Club mit allen Spielernamen ganz oben "Am Sachsenwald". Die ersten Fotos werden geschossen. Flüsternd machen Gerüchte die Runde – kennt die jemand, sind die aus dem Osten? Ja – aus dem Osten von Hamburg! Aber da sind doch immer andere Clubs dabei? Nein, wir haben es geschafft und wir gehören zu den 15 besten Clubs in Deutschland. Der Samstag beginnt mit den Vierern. Das große Ziel ist, dass wir am Sonntag von Tee 1 abschlagen dürfen. Denn das dürfen nur die 8 besten Teams. Und da zeigt sich, dass wir – im Gegensatz zu Vielen – ein Team sind!

Zwischenstand ist ein herausragender 6. Platz und namhafte Clubs, wie St. Leon-Rot bleiben hinter dem Golfclub aus dem Osten – dem Osten von Hamburg. Das Zwischenziel ist erreicht, die Einzel starten am Sonntag von Tee 1. Es ist aufregend und spannend, der Platz eine echte Herausforderung, da von Weiß gespielt wird und der gelbe Abschlag liegt in weiter Ferne vor den Spielern. Es wird tolles Golf gespielt, die Caddies sind eine wichtige Begleitung, die Vorcaddies ab und an sehr hilfreich, der Trainer überall und für alle da, das Wetter ist traumhaft, die Anlage ebenso und die Spannung deutlich zu spüren.

Am Ende belegt unsere AK 18 (Bild vlnr) mit Jan Julian Minners, Moritz W. Müller, Volker Henkel, Nikolaus Kobe, Jesper Gründemann, Marc E. Müller, Martin M. Gründemann, Malte Wollenhaupt und Ihrem Trainer Alan Roberts (2.vr) bundesweit den 13. Platz!

FOTOS: © GOLF-CLUB AM SACHSENWALD E.V.

TuS Dassendorf e.V.

verantwortlich für den Inhalt:
Jule Ackermann

Kontakt

TuS Dassendorf e.V.
Wendelweg
21521 Dassendorf
tusdassendorf@gmx.net
04104/809 60
www.tus-dassendorf.de

1.Herren
www.tus-dassendorf-liga.de
info@tus-dassendorf-liga.de

Neuer Kurs „Pound“ ab 25.10. 17:30 Uhr

Was ist Pound?

Pound ist die weltweit erste Cardio-Jam Session, inspiriert vom ansteckenden energiegeladenen und schweißtreibenen Spaß des Trommelns. Die Verwendung der Ripsticks, leichtgewichtige Drumsticks, speziell für dieses Training entwickelt, überträgt das Trommeln (auf den Boden/Yogamatte) in einen unglaublich effektiven Weg des Fitness-Trainings.
Entwickelt für alle Fitness-Level schafft Pound die perfekte Atmosphäre fürs Loslassen, das Aufladen mit Energie und Abrocken zusätzlich zur Verbesserung der Fitness.
Bitte mitbringen: Handtuch, Wasserflasche, Bequeme Sportkleidung, Yogamatte
Bei Fragen bin ich unter 0176-70007579 zureichen.
KATJA FRIEDEMANN

FOTO: © TUS DASSENDORF E.V.

Garten
am Sachsenwald

Manfred Kossin
GARTEN- u. LANDSCHAFTSBAU
Neu- und Umgestaltung
Pflaster- und Natursteinarbeiten
Teichanlagen · Zaunanlagen
Terrassenanlagen und Wegebau
Mitglied des Fachverbandes
Kiefernweg 8 · 21521 Wohltorf · mkossin@web.de
Tel.: 04104/ 40 56 · Mobil: 0171/ 47 47 456

KLAUS KEMMERLING
GARTENGESTALTUNG UND -PFLEGE
Am Vorwerksbusch 2 · 21465 Reinbek
Tel. 040 / 722 66 22 · 0172 / 451 81 22 · Fax 040 / 722 66 22
SEILKLETTERTECHNIK · BÄUME LICHTEN UND FÄLLEN
SAND · KIES · MUTTERBODEN · ERDARBEITEN · CONTAINER
TERRASSENBAU AUS STEIN UND HOLZ

THOMAS VON HACHT
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
• Errichten von Pergolen, Sichtschutzwänden und Zäunen
• Pflanz- und Ansaatarbeiten
• Herstellen von Natursteinmauern, Stufenanlagen und Gartenteichen
• Verbundpflaster, Platten- und Natursteinarbeiten
• Pflege- und Gehölzschnittarbeiten
Gerne machen wir Ihnen ein Angebot. Rufen Sie uns an:
Tel. (040) 723 35 76 • Fax (040) 735 03 887
Neuengammer Hinterdeich 396 • 21037 Hamburg

Bohlens Baumpflege
Fachbetrieb für:
• Baumpflege, Sanierung, Beratung
• Baumfällung mit Seilklettertechnik
• Hubarbeitsbühne & Telekrantechnik
Inh. Axel Bohlens
Fachagrarwirt für Baumpflege und Baumsanierung
Dorfstraße 11 · 21465 Reinbek · axel.bohlens@t-online.de
Tel. 040 - 7 22 22 94 Fax 040 - 72 81 11 22

TISCHLEREI
W. SCHMIDT & SOHN GMBH
Tischlermeister W. Brumm
Holzarbeiten aller Art seit 1867
HUMBOLDTSTRAßE 6 - 21509 GLINDE
TEL. 040 - 727 93 50
KEINBRUCH
VELUX Geschulter Betrieb
Wir sind Ihr Ansprechpartner für Beratung
sowie Ausführung von Einbruchschutzmaßnahmen
WWW.TISCHLEREI-SCHMIDT.EU

Malermeister
Klages & Kowalewski GbR
Tel / Fax: 04154 - 999 58 58
Tel / Fax: 04104 - 44 72
www.malermeister-klages.de
Ihr Fachmann für:
• Maler- und Lackierarbeiten
• Tapezierarbeiten
• alte Handwerkstechniken
• Bodenbeläge

Marco Woller
Malermeister
• Moderne Raumgestaltung • Fassaden
• Airless spritzen • Bodenbeläge
Auf dem Ralande 12 • 21465 Wentorf
Telefon: 040 - 72 91 00 99 • Fax: 04104 - 69 28 30
Handy: 0171 - 612 13 81
E-Mail: info@malermeister-woller.de • www.malermeister-woller.de

KNUTZEN WOHNEN
45 JAHRE KNUTZEN Wir feiern!
45 Jahre KNUTZEN
45 Jahre Erfahrung
45 Jahre Angebote
45 Jahre Service
45 Jahre Beratung
Feiern Sie mit uns in der Filiale: Jubelangebote, Überraschungen, Gewinnspiel, ...
Unser Sortiment für Ihr schönes Zuhause:
Teppiche | Bodenbeläge | Gardinen & Sonnenschutz
Insektenschutz | Betten | Möbel | Wohndekoration
Knutzen Wohnen GmbH | Südredder 10–12 | 21465 Wentorf
Telefon 040 / 72 10 50 30 | www.knutzen.de

TELEFON 040-728 12 567
HEIZUNG • SANITÄR • TECHNIK
=MEISTERBETRIEB=
Bernd Mühlmann
MOBIL 0177-722 66 66
Planung Montage Kundendienst Wartung Notdienst Oel-Gasfeuerung
Klaus-Groth-Str.11
21465 REINBEK

KLEMPNERTECHNIK MUNDT e.K.
DACHDECKEREI | BEDACHUNGEN | BAUKLEMPNEREI
Unser Rundum-Service für Aufbau, Erneuerung und Instandhaltung Ihres Daches:
→ Dacheindeckung
→ Flachdach
→ Steildach
→ Dachflächenfenster
→ Gauben
→ Dachsanierung
Im Bereich Bauklempnerei bieten wir fachgerechte Lösungen in höchster Qualität.
→ Metallbedachung
→ Fassadenbekleidung
→ Dachrinnen
→ Schornsteinsanierung
→ Gaubensanierung
→ Balkonsanierung
Klempnertechnik Mundt e.K. | Inh. Hans Peter Mundt
Weidenbaumsweg 95 b | 21035 Hamburg
Tel : 040 / 731 687 23 | www.klempnertechnik-hamburg.de

Ewald Hamburg präsentiert die schönsten Herbst- und Wintertrends!

Je kälter es draußen wird, desto mehr richtet sich der Fokus wieder auf die eigenen vier Wände und den Wunsch, diese in ein Zuhause mit einem Gefühl von Geborgenheit zu verwandeln. Schöne Einrichtungsstoffe sind dafür in Haus und Wohnung der Gestaltungsfaktor Nummer eins. Sie sind universelle Talente, die ein Zuhause verschönern und mit denen jeder seinen eigenen Stil verwirklichen kann.

Diesen Herbst inspirieren Blumen und pflanzliche Motive mit großformatigen Allover-Mustern oder kleineren Rapporten. Ob in naturalistischer Darstellung, stilisiert oder abstrahiert, die Bandbreite ist unerschöpflich. Diesen Trend und alles, was es im Bereich der Stoffe und Textilien Neues und Innovatives zu entdecken gibt, präsentieren derzeit die Experten der Firma Ewald Hamburg in ihrem Showroom in den schönen Vierlanden.

Bei Kunden aus ganz Deutschland steht der Name Ewald Hamburg für hochwertige Textilkreationen namhafter Hersteller, die mit ihren fantasievollen Designs immer wieder neue Trends setzen. Zu den fein aufeinander abgestimmten Wohnstoffen gehören nicht nur eine riesige Palette traumhaft schöner Dekorations- und Polsterstoffe für Gardinen, Vorhänge, Tagesdecken und Kissen, sondern auch Rollos, Plissees und Flächenvorhänge zum effizienten Sonnenschutz.

Schon seit Jahren arbeitet die Firma Ewald Hamburg mit dem Stofflieferanten JAB ANSTOETZ zusammen. Dieser Partner setzt mit einem untrüglichen Gespür für Außergewöhnliches immer wieder neue Trends in der textilen Raumgestaltung.

„Mich begeistern diesen Herbst besonders die floralen und pflanzlichen Motive in Kombination mit graphischen Mustern. Diese überzeugen durch ihre starke Wirkung im Raum.", schwärmt Katrin Säuberlich, Raumausstatterin aus dem Hause Ewald Hamburg, von der aktuellen Herbst-Kollektion des Bielefelder Partners.

Und natürlich bietet das erfahrene Team um Geschäftsführer Christian Hamburg nicht nur eine umfassende Beratung und gründliche Planung, sondern setzt die Wohnträume der Kunden vom Aufmaß vor Ort über die Produktion im eigenen Nähatelier bis hin zur finalen Anbringung in höchster handwerklicher Kompetenz

aus einer Hand um.

Interessierte können sich im Showroom der Ewald Hamburg GmbH, am Altengammer Elbdeich 119 in 21039 Hamburg, jederzeit beraten lassen.

Die Öffnungszeiten sind Mo - Fr von 09:00 – 18:00 Uhr und Sa von 09:00 – 13:00 Uhr. Weitere Informationen gibt es telefonisch unter 040 – 723 52 67 oder im Internet unter www.ewald-hamburg.de.

- ANZEIGE -

DIE KOMBINATION FÜR EINE STARKE WIRKUNG IM RAUM:
FRISCH, ELEGANT & AUSDRUCKSSTARK!
EWALD HAMBURG Raum³
Bestes Handwerk.
Malereibetrieb & Raumgestaltung
Boden- & Parkettverlegung
Polster- & Nähatelier
INSPIRATION PUR IN UNSEREM SHOWROOM IN ALTENGAMME!
Altengammer Elbdeich 119 | 21039 Hamburg
Telefon: 040 723 52 67
www.ewald-hamburg.de

Der GesundheitsTipp

Angriff auf unserem Körper: Freie Radikale.

Man liest in den letzten Jahren immer wieder von „freien Radikalen", die es zu bekämpfen gilt. Die Rede ist hier nicht von links- oder rechtsradikalen Extremisten, sondern von schädlichen Vorgängen in unserem Körper, die mit sogenannten Antioxidantien bekämpft werden können.
Freie Radikale sind besonders reaktionsfreudige Moleküle des Sauerstoffs wie Superoxid, Wasserstoffperoxid und organische Hydroperoxide. Da ihnen ein Elektron fehlt, sind sie sehr instabil. Auf der Suche nach Reaktionspartnern attackieren sie Zellen, und ihre Bestandteile lösen dann eine Oxidation aus. Daraufhin gehen die geschädigten Moleküle selbst auf Elektronenfang – eine Kettenreaktion, die den Körper bildlich gesehen „rosten" lässt.

Oxidativen Stress vermeiden und Antioxidantien

Freie Radikale wirken in vielerlei Art und in allen Lebewesen. Sie sollten nicht in zu hoher Konzentration im Körper vorliegen, um den sogenannten „oxidativen Stress" zu vermeiden. Vermehrte Oxidationsvorgänge und viele freie Radikale im Körper beschleunigen den Alterungsprozess, erhöhen die Wahrscheinlichkeit von Fehlern bei der Zellteilung und können Krankheiten auslösen. Vor allem Rauchen, Alkohol, UV-Strahlung, Medikamente, aber auch psychischer Stress und exzessiver Sport steigern den oxidativen Stress und lassen diese schädlichen Moleküle vermehrt entstehen.
Antioxidantien haben eine große Bedeutung im menschlichen Körper und anderen Organismen. Ein Antioxidans verhindert oder verlangsamt das oxidativ bedingte „Rosten" im menschlichen Körper. Dies geschieht, indem es freie Radikale auf chemischer Ebene einfängt und bindet. Antioxidantien helfen uns, den Körper von Stressfaktoren zu befreien sowie vor Umweltgiften und anderen Umwelteinflüssen zu schützen. Viele Antioxidantien bildet der Körper selber oder sie werden durch die Nahrung zugeführt.

Welche Nahrungsergänzungsmittel sind sinnvoll?

In der Vergangenheit wurden viele Nahrungsergänzungsmittel verkauft, als „Radikalfänger", „Anti-Aging"- oder „Superfood"- Produkte, zur Stärkung der Zellchemie bis hin zur Krebsprävention.
Heute wissen wir, dass isoliert zugeführte Vitamine in Form von Kapseln wie Beta Carotin oder Vitamin E diese Erwartungen nicht belegbar erfüllen. Es fehlen belastbare wissenschaftliche Nachweise, dass die Einnahme von Nahrungsergänzungsmitteln – in denen antioxidativ wirksame Substanzen meist isoliert und nicht im Verbund mit natürlichen Begleitstoffen enthalten sind – gesundheitlich vorteilhaft ist.
Ausnahmen bestätigen die Regel: Am besten untersucht und als sinnvoll eingestuft sind Vitamin C Infusionen als Begleitbehandlung bei bestimmten Tumoren und zur Stärkung des Immunsystems sowie die Vitamin B12 Gabe bei Vegetariern, Veganern und magenkranken Menschen. Zuvor lohnt es sich, den Vitaminstatus durch eine ganzheitliche Blutanalyse zu klären.

Wie so oft: Mutter Natur besser als die Industrie

Fast immer kann man sich das Geld für Multivitaminpräparate sparen. Viel besser ist es, die Antioxidantien mit folgenden Lebensmitteln zu decken: Blaubeeren und Weintrauben, sie enthalten reichlich Polyphenole, die als Radikalfänger dienen. Äpfel und Zitrusfrüchte, sowie Grünkohl dienen als Vitamin C Lieferanten. Süßkartoffeln enthalten viele Nährstoffe, Mineralien und Vitamin A und in Tomaten stecken reichlich Carotinoide sowie Lycopin als Radikalfänger. Nüsse und das daraus gewonnene Öl, beispielsweise Erdnuss- oder Walnussöl, sind sehr reich an Vitamin E, welches zu den stärksten Antioxidantien zählt. Und natürlich Brokkoli, der außer vielen Vitaminen und Mineralstoffen vor allem Betacarotin und Sulforaphan enthalten.

Fazit: Der beste Schutz vor freien Radikalen ist und bleibt eine gesunde Lebensweise mit frisch zubereiteter regionaler Küche, viel Bewegung an der frischen Luft.

Bleiben Sie gesund
IHRE CHRISTIANE MÖLLER,
HEILPRAKTIKERIN UND PHYSIOTHERAPEUTIN, AUMÜHLE

Impressum
der Sachsenwalder
Alexandra Wollweber
Kastanienallee1, 21521 Wohltorf, info@dersachsenwalder.de
www.dersachsenwalder.de
Grafische Gestaltung:
Alexandra Wollweber, Sara v. Bülow
Anzeigenberatung:
Danika Scholz Mobil: +49 174 399 99 34, anzeigen@dersachsenwalder.de
Illustrationen:
Leonie Herzog www.leonieherzog.de
Verantwortlich für die Mitteilungen
– **des Amts Hohe Elbgeest** Amtsdirektorin Christina Lehmann
– **der Gemeinde Aumühle** BM Knut Suhk
– **der Gemeinde Wohltorf** BM Gerald Dürlich
– **der Gemeinde Dassendorf** BMin Martina Falkenberg
– **der Ev. Kirchengemeinde Aumühle:** KGR Aumühle
– **der Heilig-Geist-Kirche Wohltorf:** KGR Wohltorf
Auflage: 6.500
Druck: HS PRINTHOUSE GmbH

Verteilung:
an alle erreichbaren Haushalte in Aumühle, Wohltorf, Dassendorf, Reinbek-Krabbenkamp

Bildnachweis
Titelfoto sowie alle nicht gesondert gekennzeichneten Fotos:
Das Lichtbild Studio Mareike Suhn & Christian Geisler GbR, www.lichtbildstudio.com
Weitere Fotos: fotolia.com
S. 13: © HL
S. 43: © Anja Ergler
S. 63: © Sergey Peterman
S. 64/65: © Vadim Andrushchenko
S. 66/67: © Greeaud Paul

KLEINANZEIGEN

Housesitting.
Sicher ist sicher.
Evelyn Martin-Froels,
Tel. 0172/20 89 200

Ankauf von Büchern,
Bibliotheken und Nachlässen.
Tel. 040/25 33 24 25

Rüstiger Rentner oder Student mit PKW gesucht für 1 Mal im Monat (Monatsende) Kartons ausfahren. Ca. 5 Stunden.
Tel. 0172/170 80 58

Alle Termine, das aktuelle Heft, ein Archiv der bisherigen Hefte sowie unsere Auslagestellen finden Sie auf: www.dersachsenwalder.de

ANKE WILLHÖFT
Physiotherapeutin · Shiatsutherapeutin · Qigong-Lehrerin
Heilpraktikerin für Physiotherapie
Nutzen Sie meine fachliche Kompetenz und langjährige Erfahrung in der klassischen Physiotherapie und in den fernöstlichen Heilmethoden auf Ihrem Weg zu Gesundheit und Vitalität.
Ich freue mich auf Ihren Anruf: 04104 72 82
Physiotherapie-Praxis für Privatversicherte und Selbstzahler
Physiotherapie · Massagen · Schmerztherapie
Shiatsu · Qigong · Geschenkgutscheine
Lindenstraße 3 · 21521 Wohltorf · ankewillhoeft@gmx.de

Aloha!
FRAUKE WOLLER
HUNA-Beraterin & anerkannte Heilerin des DGH e.V.
huna-fraukewoller.de
Alte Holstenstraße 72
21029 Hamburg
0175 46 810 46
LOMI HAWAIIANISCHE LOMI HEILMASSAGE NUI

Saison*Special* 2020:
Schnupper*Mitgliedschaft*
Der *Juwel* im Norden
1 Jahr für nur 750 €*
unbegrenztes Golfspiel auf der 27-Loch-Anlage in Brunstorf
keine Aufnahmegebühr
kostenfreies Spielrecht auf insgesamt 448 Golfbahnen und 26 Anlagen
GC Waldhof, Soltau, Prenden, Wasserschloß Westerwinkel, GC Lilienthal, Gut Waldshagen, GC Königshof Sittensen u.a.
Teilnahme an internationaler Kooperation
www.pacificlinks.com
*zzgl. 108,- € e.V. inkl. Verbandsabgaben

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.mein-golfclub.de
GOLF & COUNTRY CLUB BRUNSTORF
Bundesstraße 55 · 21524 Brunstorf
www.golfclub-brunstorf.de
Fon + 49 4151 86 78 78

Am Brink 2-4 · 21029 Hamburg-Bergedorf
Tel. 040 724 14 10 · info@marks-einrichtungen.de
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 10-19 Uhr · Sa 10-18 Uhr

MARKS
EINRICHTUNGEN

03. November
verkaufsoffener
Sonntag
13–18 Uhr

ALLESKÖNNER – das sind die neuen Scholtissek-Schränke, die keine Wünsche offen lassen – ob als Bar-, Geschirr-, Akten- oder Schulschrank. Die Frontenvarianten passen sich je nach Ausführung dem jeweiligen Wohnambiente an – ob aus lackiertem Glas in allen erdenklichen Farben, edler Keramik mit patinierter Oberfläche, strukturiertem Schiefer oder mit Mosaik aus Eichen-Hirnhölzern. Ab 1998,- €.

www.marks-einrichtungen.de